



# Borstenblatt für den Deutschen Buchhandel

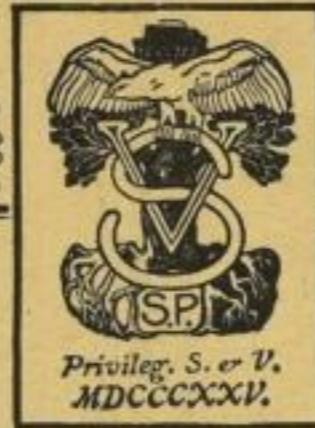
Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die schlag. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauszahlung. erste Seite (nur ungeteilt) 80000 M., die übrigen Seiten Kleinere Anzeigen als viertel, sind auf dem Umschlag 1/4, 40000 M., 1/2, 20000 M., 1/4, 10000 M. Für Nichtmitglieder betragen die Preise 160000 M., 80000 M., 40000 M. und 20000 M. – Im illustrierten Teil: und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beide Mitglieder 1/4 Seite 65000 M., 1/2 Seite 33000 M., 1/4 Seite 17000 M. Nichtmitglieder 1/4 S. 130000 M., 1/2 S. 66000 M., 1/4 S. 34000 M. Auf alle Preise 300% Zuzug. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne bes. Mitt. im Einzelfall jederzeit vorbeh.

Eigenamt des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 100.

Leipzig, Montag den 30. April 1923.

90. Jahrgang.



Privileg. S. er V.  
MDCCXXXV.

## SIELER & VOGEL

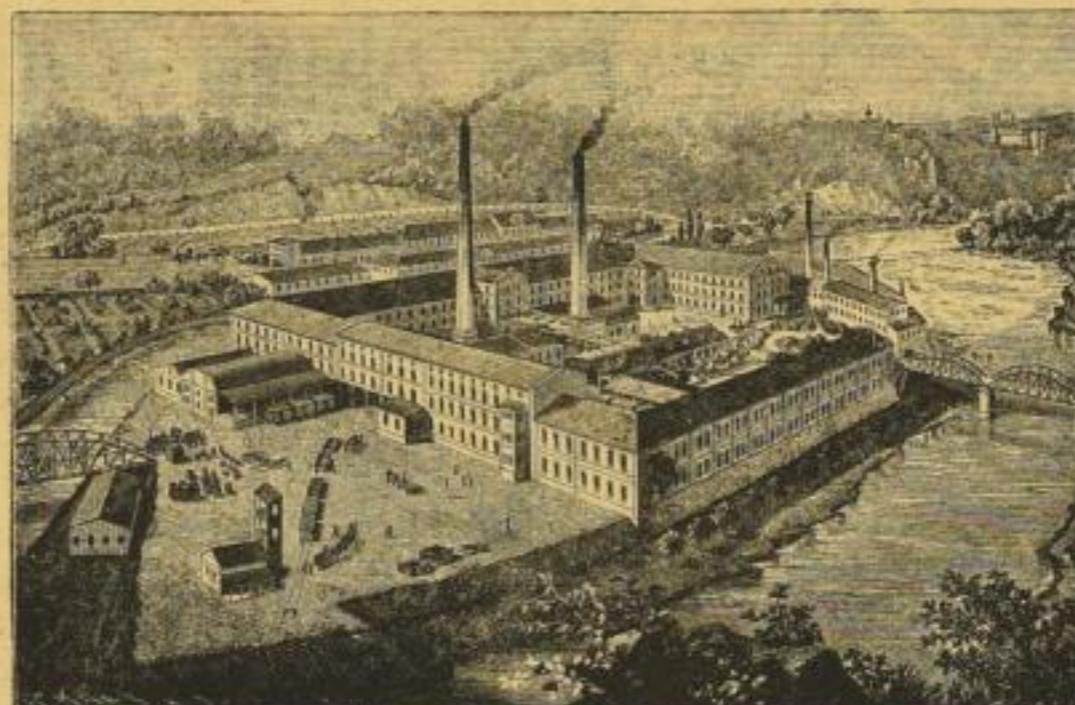
Geschäfts- und Lagerhäuser in

BERLIN SW<sub>19</sub> • LEIPZIG • HAMBURG

Lindenstraße 43

Talstraße 6

Neueburg 19



Eigene Papierfabrik

## Papiere jeder Art

für den Verlagsbuchhandel und den gesamten  
Druckerei- und Geschäftsbedarf

### VERTRETUNGEN:

MÜNCHEN: Rudolf Thomas, Gabelsbergerstr. 78 / STUTTGART: Otto Koller, Kasernenstr. 18  
HANNOVER: Fritz Schwaack, Hildesheimerstr. 173 / DRESDEN: Bernh. Übermann, Bischofsweg 92



# Die Garbe Eine Bücherreihe

„Die Garbe“ sammelt und bindet in einheitlichem Gewande kürzere Werke guter deutscher Erzähler. Sie legt sich nicht fest auf ein Programm oder eine Richtung, sondern will einzig in jeder Ahre vollwertiges Korn bieten, sodass der Käufer in jedem Hause ein Buch, gediegen und geschmackvoll in Ausstattung, möglichst niedrig im Preise, als edle, fesselnde Lektüre oder als ansprechendes Geschenkwerk zur Hand bekommt. Die handlichen Octavbändchen im Umsang von mindestens 3 Bogen sind nach Angaben von Prof. F. H. Ehmk, München, dauerhaft gebunden. Ich stelle mit der Sammlung „Die Garbe“ dem Sortiment Bücher zur Verfügung, die bei all denen willkommen sein werden, die literarisch wertvolle Rost, sei es zu eigenem Gebrauch, oder zu Geschenzkzwecken, für erschwingliche Preise suchen. Das reihenweise Auslegen der farbenprächtig gebundenen Bände wird seine Wirkung nicht verfehlten.

Anfang Mai gelangen zur Ausgabe:

1. Hermann Eicke: „Stedingen“  
Eine Kehrerchronik.
2. Ludw. Hinrichsen: „Abseits vom Wege“. Novellen.
3. Paulfriedrich Juels: „Tobias Traddl“. Erzählung eines Stullen.

Bereits lieferbar:

4. Friedrich Lindemann: „De Nobiskroog“. Erzählungen.

(Z) In Vorbereitung:

5. Iven Kruse: „Schwarzbrotesser“

Die Preise betragen für Band 1–4: 1.80 (Grd.), für Band 5: ca. 2.50 (Grd.). Nach dem Auslande erfolgt die Umrechnung im Verhältnis von 1 : 1½ Schw. Fr. Lieferungsbedingungen: Einzel mit 35%, 10 Exemplare, auch gemischt, mit 40%, 30 Exemplare, auch gemischt, mit 45%. Zur Probe liefere ich je zwei Exemplare mit 45%, wenn auf beiliegendem Zettel bis zum 10. 5. d. J. bestellt.

**Carl Schünemann  
Verlag Bremen**

## Z 2 neue Schlager für Sortiments- und Reisevertrieb!

Soeben erschienen in einbändigen Sonderausgaben:

### Bilz' Naturheilverfahren

mit Einschluss des Kräuter-, magnetischen und elektrischen Heilverfahrens, der Kneipp- und Diätkuren, sowie der Homöopathie.



Der neu bearbeitete Bilz ist das neueste und führende Werk auf allen Gebieten der Gesundheitspflege u. Krankheitslehre, beschreibt jede Krankheit ausführlich und gibt dafür Kurvorschriften bei Anwendung der Natur- und Wasserheilkunde sowie aller vorstehend erwähnten Heilmethoden. Besonders eingehend sind u. a. die Kapitel Frauen- und Wochenbettkrankheiten, Gebärmutterkrankheiten, Kinderkrankheiten, Geschlechtskrankheiten, Schwangerschaft usw. behandelt.

Preis: in Halbleinen geb. Grd. 23 mal Schlüsselzahl 2000 einschl. Sortimentszuschlag.

### Himmel – Erde – Mensch



Einzigartige Entwicklungs geschichte der ganzen Welt mit vielen Abbildungen, Modellen, Tafeln und Karten.

Nach den neuesten Quellen bearbeitet unter Mitwirkung der hervorragenden Fachgelehrten Dr. Klinkerfues, Sanitätsrat Dr. med. Bilfinger, Dr. Asche, Dr. Schaarschmidt.

Das Berliner Tageblatt schreibt u. a.:

Wir haben es hier mit einem belehrenden Nachschlagewerk zu tun, wie es auf diesem Gebiete der reinen, beschreibenden und der angewandten Naturwissenschaften in gleicher, ja auch ähnlicher Vollständigkeit, Knappheit und Zuverlässigkeit in der populär-wissenschaftlichen Literatur noch nicht vorhanden war.

Preis: in Halbleinen geb. Grd. 24 mal Schlüsselzahl 2000 einschl. Sortimentszuschlag.

Lieferungsbedingung: Nur bar mit 40% Rabatt ab Leipzig. Für Reisevertrieb und größere Bezüge Sonderbedingungen, desgleichen für das Ausland.

Bestellzettel anbei.

**F. E. Bilz G. m. b. H. Verlag,  
Dresden-Radebeul + Leipzig**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreise für Mitglieder ein Stück kostenlose, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweisung Gr.-Zahl M. 150. Nichtmitglieder M. 2. — mal jemals. Schlüsselzahl. Bei der Post bestellt M. 40.000. — vierfach. Kreuzbandzettel haben die Postkosten u. Verhandlungen zu erstatten. Einzelne Gr.-Z. M. 0.15. — Umfang einer Seite 360 viergegolten. Mitgliederpreis: Die Zeile 125 M., 1/2 S. 10.000 M. Nichtmitglieder 10.000 M., 1/2 S. 10.000 M., 1/2 S. 10.000 M. Nichtmitglieder.

preis: Die Zeile 250 M., 1/2 S. 20.000 M. Stellengebühr 100 M. Bestellz. 1. Mittal. u. Nichtmitgl. die Zeile 175 M. Auf alle Preise 300% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauszahlung. Beilagen werden nicht angenommen. Beider. Erstellungsort Leipzig. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelheit jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 100 (R. 70).

Leipzig, Montag den 30. April 1923.

90. Jahrgang.

Wegen des Feiertages, der für den 1. Mai im Freistaat Sachsen durch Gesetz angeordnet worden ist, erscheint die nächste Nummer erst Mittwoch, den 2. Mai.

## Redaktioneller Teil.

### Das Buch auf der Frankfurter Frühjahrsmesse.

Die diesjährige Frankfurter Frühjahrsmesse, die in der Woche vom 15. bis 21. April abgehalten wurde, stand ganz im Zeichen der großen politischen und wirtschaftlichen Unsicherheit. Die allgemeine Zurückhaltung, verbunden mit einer gewissen Kaufunlust weiter Kreise, mit der in Anbetracht der nun schon seit einer Reihe von Wochen anhaltenden flauen Tendenz im ganzen Geschäftsleben von vornherein gerechnet werden mußte, hinderte aber trotzdem nicht, daß die Frühjahrsmesse in allen Zeilen recht gut beschickt war und sich auch eines verhältnismäßig guten Besuches erfreuen konnte.

Der Geschäftsgang selbst war, wie vorauszusehen, im allgemeinen schleppend; auch die während der Messewoche eingetretene Devisenhausse verhinderte das Geschäft kaum mehr nennenswert zu beleben. Trotzdem haben einige Gruppen, so z. B. Tegelien, Schirke und Beder, noch verhältnismäßig gut abgeschnitten.

Stärker machte sich leider die Kaufunlust und Zurückhaltung im Haus der Bücher geltend. Die Parole »sparen« scheint wieder einmal wie gewöhnlich zunächst auf das Buch angewandt zu werden — für Freund Raffke und seine beneidenswerten Zeitgenossen ist ja auch das Buch so sehr leicht entbehrlich, daß daran viel leichter gespart werden kann als beim gärunkenzelnden Bildchen und dem Kaviarbrötchen!

Der seit Wochen andauernde schlechte Geschäftsgang im Sortiment wirkte sich naturgemäß auch auf die Buchmesse aus. Mit großen Erwartungen ist ja auch wohl kaum ein Verleger zur diesjährigen Frühjahrsmesse nach Frankfurt gekommen. Daß trotzdem die Buchmesse gut beschickt war und alle verfügbaren Plätze im »Haus der Bücher« belegt waren, ist ein sehr erfreuliches Zeichen dafür, daß der Verlag den hohen Propagandawert der Messen zu schätzen weiß. Ich habe an dieser Stelle schon einige Male darauf hingewiesen, daß den Buchmessen neben der dargebotenen guten Absatzmöglichkeit für den einzelnen Aussteller ein sehr großer ideeller Wert, nämlich die Propagierung des Buches in weitestem Sinne, beizumessen ist, der gerade in wirtschaftlich schlechteren Zeiten, unter denen das Buch erfahrungsgemäß immer am meisten zu leiden hat, nicht unterschätzt werden darf.

Einen wesentlichen Ausfall für die diesmalige Frankfurter Buchmesse bedeutete das Fehlen der Einkäufer aus dem nahen besetzten Gebiet, wie Mainz, Wiesbaden usw. Die schlechten Verkehrsmöglichkeiten von und nach dem besetzten Gebiet und die große Unsicherheit, in der sich die ganze Geschäftswelt der besetzten Gebiete zurzeit befindet, gab Veranlassung, daß die Besucher aus diesem, für die Frankfurter Messe außerordentlich wichtigen Gebiete auf der diesjährigen Frühjahrsmesse beinahe ganz fehlten. Aber auch sonst ließ der Besuch der Buchmesse durch das Sortiment diesmal sehr zu wünschen übrig. Insbesondere schienen sich viele große Sortimentsfirmen noch nicht ganz mit dem Messgedanken vertraut gemacht zu haben, denn es war auch bei dieser Messe wieder zu beobachten, daß eine Reihe größerer Firmen selbst vom eigenen Platz und der nächsten Umgebung Frank-

furts entweder überhaupt nicht zu sehen war oder aber sich allzu reserviert verhielt. Hingegen scheinen kleinere Geschäfte, insbesondere natürlich solche, die dem Buchhandel nicht — offiziell — angeschlossen sind, sich die Buchmesse mehr zunutze zu machen und dort ihren zum Teil nicht geringen Bedarf einzudecken. Es wäre bedauerlich, wenn sich das reguläre Sortiment die großen Vor- teile der Buchmessen nicht zunutze machen wollte und sich die Messe so immer mehr zu einer Einkaufsstätte des sogenannten Nachbuchhandels gestalten würde. Der ausstellende Verleger muß darauf bedacht sein, daß er die mit der Messe verknüpften, teilweise nicht unbedeutenden Spesen wieder einbringt, und wer kann ihm daher verbreihen, daß er — so ungern er es an sich auch tun mag — eben mit dem in Geschäftsbeziehung eintritt, der sich die Mühe nimmt, seinen Stand auf der Messe zu besuchen — selbst wenn der Betreffende nicht als Buchhändler im Sinne einer alten Tradition gelten kann.

Wie sehr eine Reihe Verleger bemüht war, dem Sortiment auf der Messe den Einkauf zu erleichtern, geht daraus her vor, daß eine große Zahl Aussteller alle Aufträge, die ihnen auf der Messe erteilt wurden, noch zur alten Schlüsselzahl von 2000 entgegennahm und teilweise sogar erhöhte Sonderrabatte eintäumte. Zugegeben, daß das Sortiment augenblicklich nicht auf Rosen gebettet ist und mit dem Einkauf größerer Lagervorräte im Augenblick etwas zurückhalten muß, so sollte es sich eine solch günstige Einkaufsgelegenheit doch nicht entgehen lassen, sei es auch nur zur Deckung des allernotwendigsten Bedarfes.

Die Ausstellung bot in ihrer Gesamtheit einen vortrefflichen Ausschnitt der neuesten deutschen Verlagsproduktion und legte vor einer breiteren Öffentlichkeit ein betriebszeugnis ab von dem rührigen Schaffen und dem ernsten Wollen des gegenwärtigen deutschen Buchhandels. Wie immer auf den Frankfurter Buchmessen ragte auch diesmal der schöngestig-gerichtete Verlag her vor, der auch wie z. B. der Insel-Verlag einen einigermaßen befriedigenden Absatz erzielen konnte. Die führenden Firmen des schöngestig-Verlages, der Insel-Verlag, die Literarische Anstalt Müller & Loening, Eugen Diederichs, Bruno Cassirer, Erich Reiß, S. Fischer, Gustav Kiepenheuer, Ernst Rowohlt, Kurt Wolff usw., wiesen wiederum eine stattliche Anzahl wertvoller Neuerscheinungen auf, alles in bester, einwandfreier und sehr geschmackvoller Ausstattung. Ältere und neue Werke aus dem reichen Gebiete der Kunst- und Kulturgeschichte waren in stattlicher Auswahl durch die Firmen Delphin-Verlag, Klinhardt & Biermann, Paul Cassirer (auch moderne Graphik) vertreten. Hierher gehört auch der Verlag Ernst Wasmuth, der neben seinem gediegenen Kunstabichern seine auserkantten Standardwerke der Architektur und Baukunst zeigte. Eine erstaunliche Fülle geschmackvoll ausgestatteter Luxusausgaben bot der verhältnismäßig junge Münchener Verlag Hösl & Cie. an. Seine neuen Schlosserausgaben, die bereits auf der Leipziger Messe gezeigt wurden, fanden auch hier Bewunderung. Die Leipziger Firma Josef Singer A.G. prangte ebenfalls mit prachtvollen Luxusbänden. Die Preise für die wirklich luxuriös ausgestatteten Ganzlederbände waren teilweise er-

staunlich billig. Auch bei verschiedenen anderen Verlegern konnte man wertvolle Lurgusausgaben beobachten, ein Zeichen dafür, daß doch immer noch ein starker Absatz für bibliophile Werke vorhanden ist. Aus dem Gebiete der ausgesprochenen Buchkunst, insbesondere der modernen Buchbindekunst, zeigte der dem Jakob Krause-Vund nahestehende Euphorion Verlag prachtvolle Beispiele. Die Firmen J. A. Brochhaus in Leipzig (besonders zu erwähnen ist hier der neu erschienene 3. Band vom »Handbuch des Wissens«), Velhagen & Klasing in Bielefeld und die Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart zusammen mit J. A. Perthes boten durch eine geschickte Auswahl ihrer gangbaren Verlagswerke ein übersichtliches Bild ihrer rührigen und sehr fruchtbaren Verlagsarbeit. In eigenen Räumen zeigten die Firmen Georg Müller in München, Kurt Wolff in München und Ullstein A.-G. in Berlin Früchte ihres wirkungsvollen Schaffens. Der katholische Verlag, dessen führende Firmen Kösel-Pustet und Herder & Co. in eigenen, großen Räumen ausgestellt hatten, hat infolge des Fehlens der Sortimente aus den stark katholischen Gegenden des besetzten Rheinlandes diesmal geschäftlich nicht so gut abgeschnitten wie auf den früheren Frankfurter Buchmessen.

Der ortssässige Verlag war natürlich zahlreich vertreten und legte Zeugnis dafür ab, daß auch in Frankfurt starke Kräfte am Werke sind, den Buchhandel in der einst so wichtigen Buchhändlerstadt am Main zu neuer Blüte zu bringen. Neben der bereits eingangs erwähnten Literarischen Anstalt Rütten & Loening, die eine führende Rolle im schöngestigten Verlage einnimmt, vertritt am hiesigen Platze auch die junge, sehr rührige Frankfurter Verlagsanstalt A.-G. die schöngestigte Verlagsrichtung. Daneben pflegt dieser junge Verlag die kunstgewerbliche und kunstgeschichtliche Literatur und besitzt auf diesem Gebiete bereits einige führende Standardwerke. Der Verlag Englert & Schlosser gibt eine wertvolle Bücherreihe Frankfurter Lebensbilder heraus, von der bereits einige recht stattliche Bände vorliegen. Die Bücher »Das Puppenhaus« und »Meher Anschel Rothschild«, die im Rahmen dieser Bücherreihe erschienen sind, haben als wertvolle Beiträge zur Goethe-Literatur und zur Literatur über die Geschichte des bekannten Rothschildischen Bankhauses weit über Frankfurt hinaus große Bedeutung. Der Verlag Tiedemann & Uzelli führte einige kostbare bibliophile Gaben der Kleukens-Presse vor. Hebräische Literatur wird von dem Verlag J. Kauffmann gepflegt. Die Frankfurter Societäts-Druckerei hat sich mehr auf die praktischen Bedürfnisse von Wirtschaft und Handel eingestellt und daneben auch auf den Gebieten der Politik und der modernen Reisebücher einige wertvolle Bücher herausgebracht. Lokalhistorische und kunstgeschichtliche Veröffentlichungen waren am Stande der bekannten Frankfurter Firma Joseph Baer & Co. zu sehen. Der junge Patmos-Verlag vertritt die Bestrebungen des Bühnenvolksbundes und hat bereits einige recht bemerkenswerte Veröffentlichungen mit Erfolg auf den Buchmarkt gebracht. Der Bilderbürger- und Jugendchriftenverlag war durch die Firmen Gerhard Stalling (Nürnberger Bilderbürger-verlag), Hermann Schaffstein, Jos. Scholz, Mölling & Comp. und den Jugend-Verlag, Charlottenburg, vertreten. Von bekannten süddeutschen Verlagsanstalten waren neben der Deutschen Verlags-Anstalt Stuttgart die Firmen Walter Seifert-Stuttgart, die bereits erwähnten Firmen Georg Müller, Kösl & Cie. und Delphin-Verlag in München, die Firma Died & Co.-Stuttgart (Frankhs Verlag für Sport, Technik, Geschichte und schöne Literatur), Herder & Co.-Freiburg, Josef Kösel & Friedrich Pustet-München-Kempten, O. C. Recht-München und Otto Reichl Verlag in Darmstadt auf der Buchmesse antewesend und legten Zeugnis ab von einer rührigen und vielgestaltigen Verlagsaktivität im Süden des Reiches. Die Firma Jos. Scholz in Mainz, die Pestalozzi-Verlagsanstalt in Wiesbaden und die Lehrmittelwerkstatt Paul Räth in Leipzig zeigten wiederum eine Reihe wertvoller Lern- und Anschauungsunterrichtsmittel. Neben den hübschen Klassiker-Ausgaben des Tempelverlags, des Prophläen-Verlags und der Firma Kösl & Cie. fanden auch die neuen Ausgaben, die der Stuttgarter Verlag Walter Hädeke unter dem Namen »Diotima-Klassiker« herausbringt, viel Beachtung.

Einen interessanten Ausschnitt der in den letzten Jahren stark angewachsenen kommunistischen Parteiliteratur boten die Aus-

stellungen des Verlags Carl Hohm Nachf. in Hamburg und der Vereinigung internationaler Verlagsanstalten G. m. b. H. in Berlin.

Von den ausländischen Verlagsanstalten, die auf der Frankfurter Buchmesse vertreten waren, seien genannt: Amalthea-Verlag in Wien, Rheinverlag in Basel, Seldwyla-Verlag in Zürich und die Münz'sche Verlags- und Universitäts-Buchhandlung in Wien. Auch diese Firmen wiesen eine reiche Fülle wertvoller und geschmackvoll ausgestatteter Neuerscheinungen auf, die auch in Deutschland vielen Anklang finden dürften.

Außerhalb des »Hauses der Bücher« fand man in den entsprechenden Hallen allerlei interessante Sachen für die technische Herstellung des Buches, so z. B. im »Haus Offenbach« feines Kunstmieder und Kaliko für Bucheinbände der Deutschen Kunstmieder A.-G. in Kötz, schwarze und farbige Buchbinder-Kalbleder der Gebrüder Haismann in Bad Homburg v. d. H.; in der »Westhalle C.« (Papierwaren) die »Türmer-Vorhangspapiere« für künstlerische Bucheinbände, Künstler-Buntspapiere der Kunstanstalt Eda, Elias & Co. in Darmstadt, Papier für Kunstbuchbinder der Firma Leo Väder in Berlin; im »Haus der Technik« die Schriftgießerei- und Messinglinien-Maschinen des Stempelverles G. m. b. H. in Frankfurt a. M., Holzgeräte für Buchdruckereien der Grüco-Holzwerke Grünebaum & Co. in Offenbach a. M. usw.

Im Rahmen der von dem Messeamt jeweils während der Messe veranstalteten öffentlichen Vorträge hielt der bekannte Frankfurter Schriftsteller Dr. Alfons Paquet einen Vortrag über »Das Rhein-Maingebiet als Heimatküste des Buchdrucks und des Buchhandels«. Der Vortrag schilderte in lebendiger Darstellung die Entwicklung des Buchdruckgewerbes von seinen frühesten Anfängen an bis auf die Gegenwart unter besonderer Berücksichtigung der Stadt Frankfurt als Bücherstadt. Da dieser, für die weitesten Kreise des Buchgewerbes, des Buchhandels und der Bibliophilen sehr interessante Vortrag voraussichtlich in Buchform erscheinen wird, kann ich wohl davon absehen, heute näher darauf einzugehen. Als sechste Veröffentlichung der bibliophil ausgestatteten Festgaben des Frankfurter Messeamtes erschien zur Frühjahrsmesse eine sehr interessante Schrift »Alt-Frankfurt als Messe- und Krönungsstadt« mit fesselnden Schilderungen aus englischen Reiseberichten. Die Schrift enthält neben vielem anderen auch einige anschauliche Beschreibungen über die alten Frankfurter Buchmessen. So schrieb z. B. der englische Reisende Thomas Coriate (1577—1617):

»Dortach kam ich zur Buchgasse (The Booksellers street), wo ich eine so unendliche Menge Bücher sah, daß ich sie höchstlich bewunderte. Diese Straße übertrifft nämlich bei weitem den S. Paulsfriedhof in London, die St. Jakobstraße in Paris, die Merceria in Venetia und alles, was ich jemals sonst auf meinen Reisen sah. So sehr, daß sie mir als ein wahrer Inbegriff aller der bedeutendsten Bibliotheken Europas erschien. Jene Straße ist aber nicht nur berühmt wegen des Buchhandels für jedes, aber auch jedes Gebiet der Künste und Wissenschaften, sondern auch wegen des Buchdrucks. Die Buchdruckerkunst ist nämlich in den letzten Jahren hier so aufgeblüht, daß Frankfurt in dieser Hinsicht hinter keiner Stadt in der Christenheit zurücksteht, selbst nicht hinter Basel, das ich zuvor so sehr rühmte wegen seiner ausgezeichneten Leistungen in dieser Kunst.«

Das ist gewiß ein stolzes Zeugnis von der hohen Bedeutung und Blüte des Buchhandels und des Buchdrucks in der alten Messe- und Krönungsstadt Frankfurt am Main. Mögen die neuen Buchmessen dazu beitragen, Buchgewerbe und Buchhandel in Frankfurt zu neuer Blüte zu bringen! — S. Wangart.

### Kleine Mitteilungen.

**Aubiläen.** — Der 1. Mai ist für mehrere buchhändlerische Firmen ein freudiger Gedenktag, an den sie auf eine längere Wegstrecke zurückzuschauen können. So besteht die hochangesehene Firma J. R. Kistner in Leipzig, die Musik-Verlag, Kommissionsgeschäft und Musiksortiment betreibt, am 1. Mai ein volles Säulum.

Am 1. Mai 1823 errichtete Heinrich Albert Probst in Leipzig einen Musikalienverlag, der dank seiner reellen Geschäftsführung bald aufblühte und Beziehungen zu namhaften Komponisten anknüpfen konnte. Unter anderem hat er viele Werke von Friedrich

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeit-  
schrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zur Aufnahme in die Bibliographie.

Schlüsselzahl des BB. und DB: 2500

## Eröffnene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsen-  
vereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des  
Verlegers. T. = Teuerungszuschlag.  
† vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis ge-  
wonnter Verkaufspreis.  
b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partiepreise.  
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
die Besorgung berechtigt.  
Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem  
Bemerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel  
findet bestimmungsgemäß nicht statt.

## Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Klassiker der Medizin, hrsg. von Karl Sudhoff. Bd 30.

Pasteur, Louis: Die Hühnercholera, ihr Erreger, ihr Schutz-  
impfstoff (1880). (4 Vortr.) Übers. u. eingel. von Georg  
Sticker, Prof. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1923. (75 S.)  
8° — Klassiker d. Medizin. Bd 30. Gz. Pappbd 3. —

Tuberkulose-Bibliothek. Hrsg. von Lydia Rabinowitsch. Nr 10.  
Holtzmann, [Friedrich] Prof. Dr., Bad. Landesgewerbeamt, u.  
Oberarzt Dr. [Christoph] Harms: Zur Frage der Staubein-  
wirkung auf die Lungen der Porzellanarbeiter. Mit 2 Taf.  
Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1923. (29 S.) gr. 8° — Tuber-  
kulose-Bibliothek. Nr 10. Gz. 1. 25;  
Vorzugspreis f. Abnehmer d. ganzen Reihe oder von min-  
destens 5 Heften 1. —

## Basler Druck- u. Verlags-Anstalt in Basel (Pfleuggasse 1).

Jahrbuch der Schweizerfrauen. Annuaire des femmes suisses.  
[Jg. 6.] 1920—1922. Mit 1 [Titel-]Bildn. Basel [Pfleuggasse 1]:  
Basler Druck- u. Verlags-Anstalt 1922. (210 S.) 8°  
Preis nicht mitgeteilt.

Hae] C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck)  
in München.

Egloßstein. — Alt-Weimars Abend. Briefe u. Aufzeichnungen aus d.  
Nachlaß d. Gräfinnen Egloffstein. Hrsg. von Hermann Frh. von  
Egloffstein. München: C. H. Beck'sche Verlh. 1923. (VII, 624  
S., Taf.) 8° Gz. 10. —; Lwbd 15. —  
Woerner, Roman: Henrik Ibsen. 3. Aufl. [2 Bde.] Bd 1. 2. Mün-  
chen: C. H. Beck'sche Verlh. 1923. 8° Gz. 15. —; Lwbd 20. —  
1. 1828—1879. (VIII, 427 S.)  
2. 1879—1906. (VII, 384 S.)

## Breitkopf &amp; Härtel in Leipzig.

Dahn, Felix: Kleine Romane aus der Völkerwanderung. 4. Leipzig:  
Breitkopf & Härtel 1923. 8°  
4. Die schlimmen Nonnen von Poitiers. 12.—16. Aufl. (Ausstat. Neudr.)  
1912. (158 S.) Gz. 4. —

Fern] Chronos Verlag G. m. b. H. in Ludwigsburg.

Altenberg, Paul: Das Gestade. Novelle. Ludwigsburg, Frankfurt  
a. M.: Chronosverlag (1923). (128 S.) 18×17 cm  
Gz. Hlwbd 5. —, Schlz. nicht mitgeteilt.

Welt-Kaleidoskop. Bild 4.

Sauer, Eberhard: Die Studentin. Sibirische Revolutions-  
geschichten. Ludwigsburg: Chronos Verlag [1923]. (71 S.)  
H. 8° — Welt-Kaleidoskop. Bild 4. Gz. Pappbd —. 60,  
Schlz. nicht mitgeteilt.

Hoff] Fleischhauer & Spohn in Stuttgart.

Gaebler, Eduard: Württembergischer Volksschul-Atlas. Mit bes.  
Berücks. d. Heimats- u. Vaterlandeskunde, 20 Haupt- u. 10 Nebenkt. Mit erl. Text von Ober-Schulr. Dr. Hermann Moßapp. 10.  
verb. Aufl. 66.—75. Tsd. Der Volksschulatlanten f. d. Deutsche  
Reich 1514. bis 1520. Tsd. Stuttgart: Fleischhauer & Spohn  
[1923]. (4 S., 4, 16 farb. Kt. S. mit Abb. u. Text auf d. Umschl.)  
4° Gz. 1. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 90. Jahrgang.

En] Frommann'sche Buchhandlung Walther Biedermann  
in Jena.

Goodenough, Erwin R.: The Theology of Justin Martyr. Jena: From-  
mannsche Buchh. (W. Biedermann) 1923. (IX, 320 S.) gr. 8°  
Gz. 6. —; Hlwbd 9. —

Fle] Alfred Max Grimm in Bad Tölz.

Grimm, Alfred Max: Lehrbuch der Astrologie und Horoskopie.  
Lfg. 1. (40 S. mit Fig.) (Bad Tölz: A. M. Grimm [Komm.: C. F.  
Fleischer, Leipzig] 1923.) 4° Gz. b 2. —

Bo] G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller. Bd 49.  
86. 91. 138.

Frenssen, Gustav: Hilligenlei. Roman. (180. Tsd.) Berlin:  
G. Grote 1923. (V, 590 S.) 8° — Grote'sche Sammlung von  
Werken zeitgenössischer Schriftsteller. Bd 86.  
Gz. Hlwbd b 7. —

Ganghofer, Ludwig: Doppelte Wahrheit. Neue Novellen. 11. Tsd.  
Berlin: G. Grote 1923. (V, 249 S.) II. 8° — Grote'sche Samm-  
lung von Werken zeitgenöss. Schriftsteller. Bd 49.  
Gz. Hlwbd b 4. —

Lauff, Joseph von: Schnee. Niederrheinischer Roman. 27. Tsd.  
Berlin: G. Grote 1923. (553 S.) II. 8° — Grote'sche Samm-  
lung von Werken zeitgenöss. Schriftsteller. Bd 138.  
Gz. Hlwbd b 6. —

Wolfi, Julius: Das Wildfangrecht. Eine pfälzische Geschichte.  
24. Tsd. Berlin: G. Grote 1923. (331 S.) II. 8° — Grote'sche  
Sammlung von Werken zeitgenöss. Schriftsteller. Bd 91.  
Gz. Hlwbd b 4. 25

Stinde, Julius: Der Familie Buchholz zweiter Teil. Aus d. Leben  
d. Hauptstadt. 74. Aufl. Berlin: G. Grote 1923. (V, 229 S.)  
fl. 8° Gz. Pappbd b 4. —

Foe] Gyldendalscher Verlag A. G. in Berlin.

Roberts, Charles G. D.: Gestalten der Wildnis [Babes of the wild].  
(Autor. Übers. aus d. Engl. von Balder Olden. »Wenn d. Heidel-  
beeren reif sind« u. »Der Kampf an d. Suhle« übers. von Gertrud  
Zeissner.) Ill. von Paul Haase. (6.—10. Tsd.) Berlin: Gylden-  
dalscher Verlag (1922). (237 S. mit Abb.) 8°  
Gz. Geh. Preis nicht mitgeteilt; Hlwbd 5. —

Roberts, Charles G. D.: Jäger und Gejagde. (Autor. Übers. aus  
d. Engl. von Balder Olden. »Der Seepolyop« übers. von Gertrud  
Zeissner.) Ill. von Paul Haase. (6.—10. Tsd.) Berlin: Gylden-  
dalscher Verlag (1922). (210 S. mit Abb.) 8°  
Gz. Geh. Preis nicht mitgeteilt; Hlwbd 5. —

Foe] Richard Hermes Verlag in Hamburg.

Janssen, Albrecht: Der Deichgraf. Ein Buch von friei. Rot. 1.—4.  
Tsd. Hamburg: R. Hermes 1922. (208 S.) 8°  
Gz. Hlwbd 3. —

## S. Hirzel in Leipzig.

Mie, Gustav, Prof.: Die Einsteinsche Gravitationstheorie. Versuch  
e. allgem. verständl. Darst. d. Theorie. Mit 5 Fig. im Text. 2., verb.  
Aufl. Leipzig: S. Hirzel 1923. (IV, 69 S.) gr. 8° Gz. 1. 20

D&H] H. C. Huch in Quedlinburg.

Harzklub-Wanderkarte früher Harzklub-Routenkarte (Rückt.):  
Routenkarte der Wanderwege J. O., Fahrstrassen, Eisenbahn- u.  
Kraftwagen-Linien mit ihren Fahrplänen im Harz. Hrsg. vom  
Harzklub. Druck von Gebr. Röhl, Quedlinburg. (Ausführung  
u. Druck von Louis Koch, Halberstadt.) 1:150 000. [Mit 1  
Nebenkt.] (Jg. 35. Quedlinburg: H. C. Huch 1923.) 63×46 cm.  
8° [Farbindr.] b n.n. 1200. —

**Rit] Industrieverlag Spaeth & Linde in Berlin.**

**Geldentwertungsgesetz.** Gesetz über die Verhinderung der Geldentwertung in den Steuergesetzen vom 20. März 1923. Ausführlich erl. von Dr. [Friedrich] Erler, Oberreg. R. a. D., u. Dr. [Wilhelm] Koppé Rechtsanw. Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde 1923. (306 S.) H. 8° Gz. Pappbd 4. 80

**Koppé, Fritz, Rechtsanw. Dr. Brauereidir.: Brauereibilanz und Steuererklärung.** Auf Grund d. neuesten Vorschriften zur Einkommen-, Körperschafts-, Gewerbe-, Vermögensteuer u. Zwangsanleihe mit d. gesetzl. Bewertungsvorschriften. Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde 1923. (64 S.) gr. 8° Gz. Pappbd 2. 40

**Koeppel, Wilhelm, Dr. Rechtsanw.: Bilanzgrundsätze für die Einkommensteuer nach dem Geldentwertungsgesetz.** Hrsg. auf Anregung d. Steuerstelle d. Reichsverbandes d. deutschen Industrie. Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde 1923. (81 S.) 8° Gz. Pappbd 2. 50

**Koeppel, Wilhelm, Dr. Rechtsanw.: Die Gesetzgebung gegen die Kapitalflucht.** Für d. prakt. Gebr. gemeinverst. erl. Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde 1923. (XII, 220 S.) H. 8° Gz. Pappbd 3. 80

**Koeppel, Wilhelm, Dr.: Welche Vorzüge gewährt die Vermögensanlage in Dollarabhanweisungen?** Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde 1923. (14 S.) gr. 8° Gz. — 80

**Oppenheimer, Fritz, Rechtsanw. Dr., u. Amtsrichter a. D. Nieder:** Die wichtigsten Reichs-Steuertarife in Tabellenform (Stand vom 1. April 1923). Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde 1923. (16 S.) 8° [Umschlagt.] Gz. 1. 20

**Veröffentlichungen des Instituts für Steuerkunde an der Handelshochschule Leipzig.** Hrsg. von Hermann Grossmann. Nr 4.

**Sauerzopf, Waldemar, Dir. d. Nordwestdeutschen Treuhand-A.-G.: Die deutsche Zwangsanleihe insbesondere geschichtlich und kritisch gewürdigt.** Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde 1923. (47 S.) 8° = Veröffentlichungen d. Instituts f. Steuerkunde an d. Handelshochschule Leipzig. Nr 4. Gz. 1. —

**Ernst Keil's Nachf. (August Scherf) G. m. b. H., in Leipzig.**

**Rosenhahn, Paul: Caspol.** Roman. Leipzig: E. Keils Nachf. (1923). (130 S.) H. 8° Gz. 2. —

**Rosenhahn, Paul: Der Mann auf dem Kronleuchter.** Roman. Leipzig: E. Keils Nachf. (1923). (192 S.) H. 8° Gz. 2. 80

**Flej] Heinrich Ritter in Nordhausen.**

**Escoffier, A.: Kochkunst-Führer (Le guide culinaire).** Ein Hand- u. Nachschlageb. d. modernen franz. Küche u. d. feinen internat. Küche. (Avec la collaboration de Mm. Philéas Gilbert et Emile Fet u.) Autor, deutsche Uebers. d. 4. franz. Aufl. Unter Benutzung früherer Aufl. bearb. von M[atthäus] C[arl] Banziger, Dir. d. Internat. Verb. d. Köche u. d. Kochkunstmuseums in Frankfurt a. M. (Uebers. u. Mitarb. d. früheren deutschen Ausg.: Adolf Anker, Alexander Mathis, Emil Blankenburg [u. a.]) Nordhausen: H. Killinger (1923). (XVI, 884 S.) gr. 8° Gz. Lwbd 16. —

**Roe] Kleukens-Presse in Frankfurt a. M.**

**Druck der Kleukens-Presse zu Frankfurt am Main.** 11.

**Shakespeare, William: Ein Sommernachtstraum [A Midsummer-night's Dream].** Übers. von A[ugust] W[ilhelm] von Schlegel. (Frankfurt a. M.: Kleukens-Presse 1923.) (105 S.) 4° = Druck d. Kleukens-Presse. 11.  
200 Abzüge auf Zanders-Bütten: Gz. in rohen Bogen b n.n. 25. —; Pappbd b n.n. 35. —; Pergbd b n.n. 100. —; 50 Abzüge auf stärkerem Handpapier, durch Subskr. vergriffen: Gz. in rohen Bogen b n.n. 75. —; Pergbd b n.n. 150. —

**Rit] Albert Langen in München.**

**Hohls, Hanns: Wechsler und Händler.** Komödie. München: A. Langen 1923. (83 S.) 8° Gz. 1. 50; geb. 3. —

**En] Max Leipelt in Warmbrunn.**

**Giebel, Agnes: Die St. Annakapelle bei Seidorf im Riesengebirge.** Mit 3 Abb. 2., erg. u. verb. Aufl. Warmbrunn: M. Leipelt [1923]. (14 S.) H. 8° Gz. — 15, Schlz. 1250

**Max Leipelt in Warmbrunn ferner:**

Offizielle Wegekarte vom Riesen-, Iser- und Jeschkengebirge mit den farbig bezeichneten Wanderwegen. (Rückt.: Übersicht d. von d. Deutschen u. d. Österreich. Riesengebirgs-Verein sowie von d. Deutschen Gebirgs-Verein f. d. Jeschken- u. Isergebirge farb. bezeichn. Wanderwege in gleichfarb. Wiedergabe.) Im Auftr. d. Deutschen u. Österreich. Riesengebirgs-Vereins sowie d. Deutschen Gebirgs-Vereins f. d. Jeschken- u. Isergebirge. (5. Aufl. Lithogr. u. Druck von Carl Flemming u. C. T. Wiskott A. G., Glogau, Berlin, Breslau. 1:130 000.) Warmbrunn: M. Leipelt (1922/23). 63×43,5 cm. 8° [Farbendr.] Gz. — 50, Schlz. 1250

**En] G. L. Leopold's Universitätsbuchhandlung, Inhaber Paul Babendererde in Rostock (Meißb.).**

Mitteilungen aus der Mecklenburgischen Geologischen Landesanstalt. 33.

**Moll, H(einrich), Dr.: Erdmagnetische Vermessung der Gegend von Rostock-Warnemünde.** Mit 2 [eingedr.] Taf. (Rostock: G. B. Leopold's Univ. Buchh. in Komm.) 1923. (12 S. mit Abb.) 4° [Umschlagt.] = Mitteilungen aus d. Mecklenburgischen Geologischen Landesanstalt. 33. Gz. 1. — Aus: Steinbruch u. Sandgrube 1922, Nr 20. 21/22, 1923, Nr 1/2.

**Foe] Carl Malcomes, Verlagsbuchhandlung in Nieder-Ramstadt (Kr. Darmstadt).**

**Hokamp, W(ilhelm), Stadt-Büroinsp.: Neue Wege und Ziele in der Anleihewirtschaft der Kreise, Städte und Gemeinden.** Erfahrungen u. Verbesserungsvorschläge e. Praktikers unter bes. Betonung kaufm. Grundsätze. Nieder-Ramstadt bei Darmstadt: C. Malcomes 1923. (38 S.) gr. 8° Gz. 1. 50

**Flej] Meyersche Hofbuchhandlung in Detmold.**

Meyersche Gesetzsammlung und Volksausgaben wichtiger Reichsgesetze. Hrsg. von Joachim Remme.

**Das Arbeitsnachweisgesetz** vom 22. Juli 1922 mit e. Einf., Erl., Verz. von Ausführungsbestimmungen, Sachreg. Von Dr. Werner Stephan, Reg. R. Detmold: Meyersche Hofbuchh. 1923. (IV, 48 S.) 8° = Meyersche Gesetzsammlung u. Volksausg. wicht. Reichsgesetze. Gz. — 50

**Wittelshöfer, Fritz, Reg. R.: Das Recht der Bucherbelämpfung.** (Preistreibereistrafrecht, Schleichhandel, Handelsverbotnis, Kennzeichn. von Waren, Aushang von Preisen, Gerichtsverfahren in Bucherläden, Preisprüfungsstellen, Bucherpolizei.) Anh. Abdr. d. maßgebenden Bucherbestimmungen. Detmold: Meyersche Hofbuchh. 1923. (VII, 63 S., 1 Tab.) 8° = Meyersche Gesetzsammlung u. Volksausg. wicht. Reichsgesetze. Gz. — 50

Heimatbücher für Schule u. Haus. H. 2.

**Schwanold, Heinrich: Heimatdichtung.** Gef. u. ausgew. Detmold: Meyersche Hofbuchh. 1923. (63 S.) 8° = Heimatbücher f. Schule u. Haus. H. 2. Gz. — 50

**Dr. Willmar Schwabe in Leipzig.**

**Nash, E. B., M. D.: Leitsymptome in der homöopathischen Therapie (Leaders in homoeopathic therapeutics).** Uebers. von Dr. Paul Klien. Leipzig: Dr. W. Schwabe 1923. (356 S.) gr. 8° Gz. Hlwbd b n.n. 5. —

**Flej] Vier Quellen Verlag G. m. b. H. in Leipzig.**

**Cathrein, Viktor, S. J.: Eucharistische Konvertitenbilder.** Altarblumen zu Ehren des im Sakramente d. Liebe »verborgenen Gottes«. Leipzig: Vier Quellen Verlag [1923]. (XVI, 346 S.) H. 8° Gz. Pappbd 7. —

**Rodenbach, Martin, Dr.: Reinhard Johannes Sorge.** Studien zu Sorges künstlerischem Schaffen unter bes. Berücks. d. dramat. Sendung »Der Bettler«. Leipzig: Vier Quellen Verlag [1923]. (276 S.) 8° Gz. 4. —; Hlwbd 7. —

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****ABC-Verlag, Georg Hof, in Leipzig.**

**Flock, G(eorg), Bücherrev., u. F(riedrich) Klippgen: ABC der Revisionspraxis und Geschäftsberatung.** Für Bücherrevisoren, Treuhänder, Finanzbeamte, Volkswirtschaftler u. Kaufleute aus d. Praxis f. d. Praxis als Hand- u. Nachschlagebuch bearb. Lfg 7/8. (S. 193—256.) Leipzig-Möckern: ABC Verlag G. Flock [1923]. 8° Preis nicht mitgeteilt.

Bro] Akademische Verlagsgesellschaft Athenaeum m. b. H. in Neubabelsberg.	Eugen Diederichs Verlag in Jena.	3409
Handbuch der Kunsthistorie. Begr. von Prof. Dr. Fritz Bur- ger †. Hrsg. von Dr. Albert Erich Brinckmann, Prof., unter Mitw. von Prof. Dr. J. Baum [u. a.]. Lfg. 179/180, 181/182. Berlin-Neubabelsberg: Akadem. Verlagsgesellschaft Athenaeum [1923]. 4°.	Driesch: Ordnungslehre. Ein System des nichtmetaphysischen Teiles der Philosophie. Neue Aufl. Gz. 10, geb. Gz. 15.	
179/183. Haupt, A.: Baukunst d. Renaissance in Frankreich u. Deutsch- land. H. 7/8. 9/11. (S. 161—240 mit Abb., Taf.) Jede Lfg. b 1500.—	Drei Masken Verlag A.-G. in München.	3412
Ste] Ferdinand Enke, Verlag in Stuttgart.	Novellen, Musikalische. Hrsg. v. G. v. Westermann. Gz. 7,5, Hlwbd. Gz. 10.	
Monatsschrift für praktische Tierheilkunde. Hrsg. von Dr. E. Fröh- ner, Geh. Reg. R. Prof., Dr. Th. Kitt, Prof., Dr. W. Zwick, Prof., u. Dr. E. Silbersiepe, Prof. Bd 34. 12 Hefte. H. 1/3. Mit 2 Textabb. u. 10 [eingedr.] Kurven. (80 S.) Stuttgart: F. Enke 1923. gr. 8°	Eligiuss-Verlag für Goldschmiedekunst, Auslieferung durch G. Delisius Buchh. in Pforzheim.	3426
En] Gustav Fischer in Jena.	*Debo: Alte Ringe. Gz. 20.	
Jherings Jahrbücher für die Dogmatik des bürgerlichen Rechts. In Verb. mit Dr. B. Ehrenberg, Prof., [u. a.] hrsg. von Dr. A. Schulze, Prof., Leipzig u. Dr. H. Siber, Prof. Folge 2, Bd 37 = Bd 73 von »Jherings Jahrbücher für die Dogmatik des heutigen römischen und deutschen Privatrechts«. (6 Hefte.) H. 1/3. (184 S.) Jena: G. Fischer 1923. gr. 8° Gz. Der Bd b 8.—	Alexander Fischer, Verlag in Tübingen.	3405
Ste] Franck'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.	Dürr: Der Geiger v. Gmünd. Katt. Gz. 1,25, Papbd. Gz. 2,5, Vorzugsausg. Hlwbd. Gz. 5.	
Basteln und Bauen. Monatschrift f. Handarbeit, Spiel u. Arbeit. Organ d. Bundes Deutscher Bastel- u. Modellbau-Vereine. (Schriftl.: W. Saare, Jg. 4.) 1922/23. [3. Viertelj.] H. 7. April, (S. 105—120 mit Abb.) Stuttgart: Franck'sche Verlh. (1923). 8°	Frankfurter Societätsdruckerei G. m. b. H. in Frankfurt a. M.	3423
Rosmos. Handweiser f. Naturfreunde, hrsg. u. verlegt vom Rosmos, Gesellschaft d. Naturfreunde. (Hauptchristl.: Eduard Nehmann n. In Österreich-Ungarn verantw.: Th. Reith.) (Jg. 20.) 1923. [2. Viertelj.] H. 4. April. (S. 85—112, 13—16 mit Abb.) Stuttgart: Franck'sche Verlh. (1923). 4° Viertelj. b 2700.—; Einzelh. b 700.—	Gedenkfeier 1848. 1923. Zur Erinnerung an das erste deutsche Parlament. 750 M.	
Musestunden. Eine Zeitschrift f. Jugend u. Volk. (Schriftl.: B. Schönfelder.) Jg. 14. 1922/23. [3. Viertelj.] H. 7. April. (113—128, 177—192 S. mit Abb.) Stuttgart: Franck'sche Verlh. 1923. 8°	Gyldendalscher Verlag in Berlin.	U 3
Die diesjährige. Heft. III: G. Thompson Seton: Tiere daheim (Tl. 2).	Mikkelsen: Sachawachiaf, der Eskimo. Neue Aufl. Hlwbd. Gz. 5. — John Dale. Neue Aufl. Hlwbd. Gz. 5.	
S. Hirzel in Leipzig.	Otto Haeder in Wiesbaden.	3414
Faserforschung. Zeitschrift f. Wissenschaft u. Technik d. Faserpflanzen u. d. Bastfaserindustrie, hrsg. vom Forschungs-Institut Sorau d. Verbandes Deutscher Leinen-Industrieller e. V. (Verantw.: Prof. Dr. F. Tobler u. Dr. E. Schilling) Bd 3 (= Jg. 3). 1923. H. 2. (S. 73—179 mit Abb., 4 Taf.) Leipzig: S. Hirzel (1923). gr. 8°	Haeder: Der fränk. Gas- u. Olmotor. 4. Aufl. Geb. Gz. 9.	
Herb] »Leykam«, Druckerei u. Verlags-Alt.-Gesellschaft in Graz.	Hosen-Verlag G. m. b. H. in Berlin.	U 3
Rosegger's Heimgarten. Eine Monatschrift, geleitet von Hans Lubw. Rosegger. Jg. 47. [1922] 1923. [3. Viertelj.] H. 7. April. (S. 337—392.) Graz: Leykam (1923). 4° Das H. b 1500.—	Eynards, J. G.: Der tanzende Kongress. Tagebuch. Überf. v. A. Soll. Liebhaberb. Gz. 10, Bildbdr. Gz. 18.	
Wal] »Der Reichsbote«, G. m. b. H. in Berlin.	Curt Rabitzsch in Leipzig.	3408
Deutscher Führer durch den hebräischen Psalter und dessen Lieder. Von P. Martin von Gerlach. 1923. H. 3. März (S. 35—50.) (Berlin:) Der Reichsbote (1923). gr. 8°	Beratung, Aerztliche, zur Ergänzung der Sprechstunde. Nr. 12. Orlowski: Schönheitspflege. 5. u. 6. Aufl. Gz. 2.	
T. C. W. Vogel in Leipzig.	Greil: Keimesfürsorge. Entstehung u. Verhütung der Schwangerschaftsstörungen. Gz. etwa 1.	
Monatsschrift für Kinderheilkunde. Hrsg. von Bessau [u. a.]. Red. von Arthur Keller. Bd 24, H. 6 [Schluss]. (S. 769—848, III S.) Leipzig: F. C. W. Vogel 1923. gr. 8°	Jessner: Lehrbuch der Haut- u. Geschlechtskrankheiten. 6./7. Aufl. 1. Bd. Hautleiden u. Kosmetik. Gz. 16. — Dermatologische Vorträge für Praktiker. 9. Heft. Die Hautleiden kleiner Kinder. 4. Aufl. Gz. 1,5.	
■ Bericht über Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)	Mannusbibliothek. Hrsg. v. G. Kossinna. Nr. 10. Wilke: Kulturbeziehungen zwischen Indien, Orient u. Europa. 2. Aufl. Gz. 12, geb. Gz. 14, Vorzugspreis Gz. 9,6. geb. Gz. 11,6.	
■ = fünfzig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil. T = Neuerungszusatz.	Nr. 11. Schulz: Das germanische Haus in vorgeschichtlicher Zeit. 2. Aufl. Gz. etwa 5, Vorzugspreis Gz. etwa 4.	
G. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.	Seifert: Die Nebenwirkungen der modernen Arzneimittel. 2. A. Gz. 10, geb. Gz. 12.	
Handbuch der Altertumswissenschaft, begr. v. Iwan v. Müller, in neuer Bearb. hrsg. v. W. Otto. 5. Bd. 1. Abt. 1. Tl. *Windelband: Geschichte der abendländischen Philosophie im Altertum. Gz. etwa 10, geb. Gz. etwa 15.	Wachtel: Laienärzte u. Schulmedizin. Gz. 3,5.	
— des deutschen Unterrichts an höheren Schulen, begr. v. A. Matthias. 5. Bd. 1. Tl. 2. Hälfte.	J. Rauffmann Verlag in Frankfurt a. M.	U 4
*Kaufmann: Deutsche Altertumskunde. 2. Hälfte. Von der Völkerwanderung bis zur Reichsgründung. Gz. etwa 18, geb. Gz. etwa 24.	Weißmann: Schabos. Eine Kindergeschichte. Geb. Gz. 2,5.	
3. Ladyschnitow Verlag G. m. b. H. in Berlin.	Gustav Kiepenheuer Verlag in Potsdam.	3406. 15. 19
Bibliothek des zeitgenössischen Wissens. (In russ. Sprache.) Jeder Bd. Gz. 2,4, geb. Gz. 3,4, Schlz. 1500.	Kaiser: Der Geist der Antike. Romödie. 3500 M., Papbd. 7400 M. Kunstblatt, Das. Hrsg.: P. Westheim. 4. Heft. April 1923. Sinclair: Jimmie Higgins. 11.—15. Tauf. 8000 M., Hlwbd. 14 000 M.	
1. Kowalewski: Einführung in d. Infinitesimalrechnung. 4/5. Rüsberg: Einführung in die analytische Chemie. Band 1: Theorie und Gang der Analyse. 8. Lindow: Differentialrechnung. 10. Rosin: Herz, Blutgefässe, Blut u. ihre Erkrankungen. 12/15. Artemeff: Kristallographie. Band 1: Die kristallinische Substanz und Symmetrie der Kristalle. Band II: Kristallographische Projektionen u. Kristallstruktur. Band III: Eigenschaften der Raumgitter. Band IV: Die Gesetze der Kristallisation. 18. Oppenheim: Das astronomische Weltbild im Wandel der Zeit. Bd. I: Vom Altertum bis zur Neuzeit. 21. Anitschkoff: Moderne russische Poesie. 22. Trömler: Hypnotismus und Suggestion. 27. Crantz: Sphärische Trigonometrie. 31. Cohn: Führende Denker. 32. Bardeleben: Anatomie des Menschen. Bd. I: Zellen und Gewebe, Entwicklungsgeschichte. 39. Aldanow: Leo Tolstoi.	3. J. Lehmanns Verlag in München.	3415
*Häuser: Die Sklaverei. Ihre biolog. Begründung u. sittliche Rechtfertigung. Gz. 1,5.	*Häuser: Die Sklaverei. Ihre biolog. Begründung u. sittliche Rechtfertigung. Gz. 1,5.	
*Lazebnik Verlag der Luftfahrt. Hrsg. v. W. v. Langsdorff. Lwbd. Gz. 6.	*Lazebnik Verlag der Luftfahrt. Hrsg. v. W. v. Langsdorff. Lwbd. Gz. 6.	

- Meyer'sche Hofbuchh. in Detmold.** U 4  
Meyer'sche Gesellschaftsmittel u. Volksausgaben wichtiger Reichsgesetze.  
Stephan: Das Arbeitsnachweisgesetz vom 22. Juli 1922. Gz. 1.
- Mittelbach's Verlag in Leipzig.** 3418  
Mittelbach's amtliche Kreiskarten des Reg.-Bez. Potsdam. 1 : 175 000.  
Blatt Beeskow—Storkow. Gz. 3.  
Güterbog—Lüdenwalde. Gz. 3.  
Niederbarnim. Gz. 4.  
Oberbarnim. Gz. 3.  
Ostprignitz. Gz. 4.  
Westhavelland. Gz. 3.  
Zauch—Belzig. Gz. 3.
- Müller'sche Verlagsbuchh. G. m. b. H. in Rudolstadt.** 3412  
Rein: Schloß Heidecksburg in Rudolstadt in Thüringen. Gz. 2,4.  
Wolff: Mein liebes Land Thüringen. Neue Ausg. 3 Bde. Gz. je 1,6.  
1. Auf u. ab der Saale.  
2. Das Herz des alten Reiches.  
3. Rund um die Wartburg.  
\*— Dasselbe. Gesamtausgabe in Mappe. Gz. 5—6.
- August Reher in Berlin.** 3419  
Borchert: Frauen- u. Jugend-Gymnastik nach dem Elteh-System. Gz. 1,2.  
Kuhlenbeck: Turnerische Körperschulung. Geb. Gz. 2,25.
- Gebrüder Rennert, Abt. Verlag in Berlin.** 3403  
Schmidt: Der Harz. Kart. Gz. 3,25.
- Carl Schünemann, Verlag in Bremen.** U 2  
Garbe, Die. Eine Büchertreihe.  
\*1. Eide: Stedingen. Eine Regechronik. Gz. 1,8.  
\*2. Hinrichsen: Abseits vom Wege. Novellen. Gz. 1,8.  
\*3. Juels: Tobias Traddl. Erzählung eines Stilles. Gz. 1,8.  
\*5. Kruse: Schwarzbrotesser. Gz. etwa 2,5.
- Walter Seifert Verlag in Stuttgart u. Heilbronn.** 3407  
v. Delius: Der chinesische Garten. Hlwbd. Gz. 4.
- Julius Springer in Berlin.** 3216/18, 24  
Christmann-Baer: Grundzüge der Kinematik. 2. Aufl. Gz. 4, geb. Gz. 5,5.  
Enzyklopädie der Rechts- u. Staatswissenschaften. Abt. Rechtswissenschaft.  
14. Bd. Alfeld: Urheber- u. Erfinderrecht. Gz. 1,4.  
26. Bd. Wittmayer: Österreichisches Verfassungsrecht. Gz. 1,6.  
Friedlaender: Der Weg zum Käufer. Eine Theorie der praktischen Reklame. Geb. Gz. 7.
- Gramberg: Maschinentechnisches Versuchswesen. 1. Bd. Technische Messungen bei Maschinenuntersuchungen u. zur Betriebskontrolle. 5. Aufl. Geb. Gz. 14.
- Gruhn: Elektrotechnische Messinstrumente. 2. Aufl. Geb. Gz. 5,8.
- Hering: Leitfaden der Krankenpflege in Frage u. Antwort. 4. Aufl. Gz. 1,8.
- Heermann: Färberei u. textile chemische Untersuchungen. Geb. Gz. 11.
- Hülle: Grundzüge der Werkzeugmaschinen u. der Metallbearbeitung. 1. Bd. Der Bau der Werkzeugmaschinen. 4. Aufl. Gz. 3.
- v. Jaschke u. Pankow: Lehrbücher der Geburtshilfe u. Gynäkologie.  
Lehrbuch der Gynäkologie. 3. u. 4. Aufl. Geb. Gz. 24.
- Jurthe u. Mietzschke: Handbuch der Fräserei. 6. Aufl. Geb. Gz. 9.
- Kosack: Elektrische Starkstromanlagen. 6. Aufl. Geb. Gz. 5,8.
- Langstein: Ernährung u. Pflege des Säuglings. 8. Aufl. 108.—157. Taus. Gz. 1,2.
- Lienau: Schiffbautechnisches Zeichnen. Gz. 2,2.
- Monographien aus dem Gesamtgebiet der Neurologie u. Psychiatrie. Hrsg. v. O. Foerster u. K. Wilmanns.  
35. Heft. Schilder: Seele u. Leben. Gz. 9,7.
- Mühlens: Die russische Hunger- u. Seuchenkatastrophe in den Jahren 1921—1922. Gz. 2.
- Otto: Die Manen oder Von den Urformen des Totenglaubens. Gz. 3.
- Porzig: Buchführung u. Bücherabschluss bei der industriellen Aktiengesellschaft. Gz. 2,7, geb. Gz. 3,6.
- Pulfrich: Die Stereoskopie im Dienste der Photometrie u. Pyrometrie. Gz. 3,6.
- Schultze: Psychiatrie u. Strafrechtsreform. Gz. 1,2.
- Winkel: Der praktische Maschinenbauer.  
2. Bd. Die wissenschaftliche Ausbildung. 1. Tl. Mathematik u. Naturwissenschaften. Geb. Gz. 7.
- \*Jessen: 1914—1922. Finanzen, Defizit u. Notenpreise. Gz. etwa 3.
- C. Stephenson, Verlag in Wien.** 3425  
Sorel: Jagd durch das Jenseits. 6.—10. Taf. Gz. 3,5, geb. Gz. 5.
- Georg Stille, Verlagsbuchh. in Berlin.** 3421  
Wolff: Die Goldwertrechnung als gesetzgeberische Maßnahme gegen die Wertungen des Währungsverfalls im Privatrecht. Gz. 1,25.
- Strecker & Schröder in Stuttgart.** 3413  
\*Schleiermacher: Monologe. Hrsg. v. A. Meissner. Kart. Gz. 1,5, Hlwbd. Gz. 2,5, Lwbd. Gz. 3,5.  
\*— Reden über Religion. Hrsg. v. A. Meissner. Kart. Gz. 1,5, Hlwbd. Gz. 2,5, Lwbd. Gz. 3,5.
- B. G. Teubner in Leipzig.** 3420—21  
Abhandlungen der philologisch-historischen Klasse des sächsischen Akademie der Wissenschaften. XXXVII.  
3. Sievers: Die Eddalieder. Klanglich untersucht u. hrsg. Gz. 3,5.  
4. Studniczka: Die Ostgiebelgruppe vom Zeustempel in Olympia. Gz. 2,5.  
Abraham: Theorie der Elektrizität. 2. Bd. Elektromagnetische Theorie der Strahlung. 5. Aufl. Gz. 4, geb. 5,1.  
Anthologia lyrica. Ed. E. Diehl. II. Theognis. Carmen Aureum Phocylidea. Gz. 1,80.  
Aus Natur und Geisteswelt. Jeder Bd. kart. Gz. 1,8; geb. Gz. 1,6.  
147. Daenell: Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika. 3. Aufl., v. A. Hasenclever.  
694. Scholz: Die Schreibmaschine u. das Maschinenschreiben.  
745. Geschichte der Philosophie. 5. Tl. Das Jahrhundert der Aufklärung. Von S. Marck.  
746. Dasselbe. 6. Tl. Der deutsche Idealismus. Von J. Cohn. Beschäftigungsbücher, Kleine.  
5. Bd. Gierke u. Dörpalen-Kuczynski: Allerlei Papierarbeiten.  
5. Aufl. Kart. Gz. 0,9.  
Bibliographie, Religionsgeschichtliche. Hrsg. v. C. Clemens. 7. u. 8. Jahrg. (1920 u. 1921.) Kart. Gz. 0,8.  
Bibliothek, Mathematisch-physikalische.  
15. Bd. Witting u. Gebhardt: Beispiele zur Geschichte der Mathematik. 2. Tl. 2. Aufl. Kart. Gz. 0,7.  
51. Bd. Onnen sen.: Kreisevolventen u. ganze algebraische Funktionen. Kart. Gz. 0,7.  
Bruhn: Einführung in das philosophische Denken für Anfänger u. Alleinlernende. Kart. Gz. 3.  
Catull Veronensis liber. Rec. E. T. Merrill. Kart. Gz. 1,6.  
Ciceronis, M. Tulli, scripta quae menserunt omnia. Fasc. 1. Incerti auctoris de ratione dicendi. Ad. C. Herennium. Lib. IV. Iterum rec. F. Marx. Kart. Gz. 3.  
— Fasc. 30. Epistularum ad familiares. Libri I—IV. Rec. H. Siögren. Kart. Gz. 1,60.  
Einleitung in die Altertumswissenschaft. I.  
7. Maas: Griechische Metrik. Kart. Gz. 1.  
8. Vollmer: Römische Metrik. Kart. Gz. 1.  
Gaudig: Didaktische Präludien. 3. Aufl. Gz. 2,6; geb. Gz. 3,6.  
Gauss, C. F.: Werke. 10. Bd. 2. Abh. Gz. 8.  
Goetz: De Glossariorum Latinorum origine et fatis. Gz. 22.  
Grundriss der Geschichtswissenschaft.  
I, 6. Meister: Grundzüge der historischen Methode. 3. Aufl. Geschichtsphilosophie. Von O. Braun. Kart. Gz. 1,4.  
Horatius Flaccus. Qu.: Satiren. Erklärt v. G. Krüger. 17. Aufl., v. P. Hoppe. Kart. Gz. 8.  
Kerschensteiner: Der Begriff der staatsbürgerlichen Erziehung. 5. Aufl. Gz. 2,4; geb. Gz. 3.  
Klein u. Sommerfeld: Über die Theorie des Kreisels. Heft 1: Die kinematischen u. kinetischen Grundlagen der Theorie. 3. Aufl. Gz. 5,2; geb. Gz. 6,6.  
— Dasselbe. Heft 3: Die störenden Einflüsse. Astronomische u. geophysikalische Anwendungen. 2. Aufl. Gz. 6,4; geb. Gz. 7,7.  
Kowalewski: Grundzüge der Differential- u. Integralrechnung. 3. Aufl. Gz. 6,3; geb. Gz. 7,8.  
Meyer: Tanzspiele u. Singtänze. 12. Aufl. Kart. Gz. 0,75.  
Norden: Agnostos Theos. Untersuchungen zur Formengeschichte religiöser Rede. Geb. Gz. 10.  
Poetae Latini minores. Post A. Baehrens iterum rec. F. Vollmer. Vol. II. Fasc. 2. Ovidi Nux. Consolatio ad Liviam Priapea. Kart. Gz. 1,6.  
Scanerlato: Letture italiane. 1.—4. Heft. Gz. je 1,2.  
Schüssler: Orthogonale Axonometrie. 2. Aufl. Geb. Gz. 8.  
Teubners kleine Auslandstexte. Abt. I. Grossbritannien u. die Vereinigten Staaten. Jedes Heft Gz. 1,20.  
Heft 1: Greater Britain I. Von W. Lühr.  
Heft 3: The Island Nation. Von F. Weltzien.  
Heft 7: Religion and Church Life in England I. Von W. Lühr.  
Heft 10: From the thirteen colonies to the U. S. A. Von W. Lühr.  
Heft 11: The Romantic Triumph I. Von J. Gärdes.  
Heft 12: U. S. A. Poetry and Prose. Von H. Jantzen.

**B. G. Teubner in Leipzig ferner:**

- Teubners technische Leitfäden.  
 17. Bd. Föppl: Grundzüge der Festigkeitslehre. Geb. Gz. 12.  
 18. Bd. Happach: Ausgleichsrechnung. Kart. Gz. 1,5.  
 Uhrmann, Schuth u. Stolzenberg: Fachkunde für Maschinenbauer. Geb. Gz. 2,3.  
 Vorlesungen, Mathematische, an der Universität Göttingen.  
 5. Weyl: Die Idee der Riemannschen Fläche. 2. Aufl. Geb. Gz. 3,8.  
 Wissenschaft u. Hypothese.  
 4. Bd. Bonola: Die nicht euklidische Geometrie. Deutsch v. H. Liebmann. 3. Aufl. Gz. 2,4; geb. Gz. 3,4.

**Hans Heinrich Tillgner Verlag in Berlin.**

3422

- \*Tillgnerdruck, 8.  
 Hoffmann, E. T. A.: Musikalische Novellen. Mit 6 Radierungen v. E. Oppler. Ausg. A (Nr. 1—20) Pergbd. Gz. 500, Ausg. B (Nr. 21—120) Ldrbd. Gz. 350, Ausg. C (Nr. 121—300) Ldrbd. Gz. 150, Schlz. 1000.

**Verlag der Wiener Graphischen Werkstätte in Wien.**

3405

- Altenberg-Buch, Das. Hrsg. v. E. Friedell. 2. Aufl. 6.—10. Taus. Pappbd. Gz. 9, Lwbd. Gz. 13, Wolfsausg., brosch. Gz. 3. Hayef: Das Geheimnis der Schrift. Eine Studie über den Grafologen Rafael Schermann. Hlwbd. Gz. 4.

**Georg Westermann in Braunschweig u. Hamburg.**

3405

- Stahl: Niederdeutsche Volkstänze. Neue Folge. Gz. 1,8, Schlz. d. Verlags.

**Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels**

(Mitgeteilt von A. Asher &amp; Co. in Berlin W. 8.)

**Amerikanische Literatur.**

- Ackermann, Phyllis: Wallpaper, its history, design and use. Ill. New York: Stokes. 8°. 3 \$ 50 c.  
 Bulkley, M. E.: Bibliographical survey of contemporary sources for the economic and social history of the war. New York: Oxford Univ. Press. 8°. 3 \$.  
 (Carnegie endowment for int'l. peace: Brit. ser.)  
 Bundy, Elizabeth R.: Anatomy and physiology for training schools and other educational institutions. Philadelphia: Blakiston's Son & Co. 8°. 2 \$ 50 c.  
 Duckworth, Herbert: Autosuggestion and its personal application. New York: McCann Co. 8°. 2 \$.  
 Dunham, M. Keith: Automobile welding with the oxy-acetylene flame. New York: Henley Pub. Co. 8°. 1 \$ 50 c.  
 Gunn, John Alexander: Modern French philosophy. A study of the development since Comte. New York: Dodd, Mead. 8°. 5 \$.  
 Hind, A. M.: Piranesi. A critical study with a list of his published works and a detailed catalog of the various states of the views of Rome and of the prisons. New York: Weyhe. 4°. 15 \$.  
 Koebel, W. H.: The new Argentinia. New York: Dodd, Mead. 8°. 3 \$.  
 Masson, Rosaline: I can remember Robert Louis Stevenson. New York: Stokes. 8°. 2 \$ 50 c.  
 Mitchell, Thomas Walker: Medical psychology and psychical research. New York: Dutton. 8°. 3 \$.  
 Riefstahl, R. Meyer: Parish-Watson collection of Mohammedan potteries. Ill. New York: Weyhe. 4°. 50 \$.  
 Subercaseaux, G.: Monetary and banking of Chile. New York: Oxford Univ. Press. 8°. 2 \$ 50 c.  
 (Carnegie endowment for internat. peace: Div. of econ. and hist.)

**Englische Literatur**

- Adami, J. George: Charles White of Manchester (1728—1813) and the arrest of puerperal fever. London: Hodder. 8°. 5 sh.  
 Ashley, Roscoe L.: Practice of citizenship. London: Macmillan. 8°. 7 sh.  
 Bennett, Arnold: Things that have interested me. Serie 2. London: Chatto & W. 8°. 7 sh. 6 d.  
 Bird, W. D.: A chapter of misfortunes: the battles of Ctesiphon and of the Dujailah in Mesopotamia etc. London: F. Groom. 8°. 8 sh. 6 d.  
 Bradley, R. N.: Duality. A study in the psychoanalysis of race. London: Routledge. 8°. 6 sh. 6 d.  
 Carnwath, Earl of: Loyal rulers and leaders of the East. A record of their services in the great war. Ill. London: Zaehnsdorff. 8°.  
 Chance, G. E. W.: Principles of mercantile law. Metropolitan College. 8°. 12 sh. 6 d.  
 Clark, C. G.: Country homes. London: Country Homes Plan Dept. 4°. 4 sh. 6 d.  
 Cole, Grenville A. J.: Memoir and map of localities of minerals of economic importance and metalliferous mines in Ireland. Dublin: Eason & Sons. 8°. 7 sh. 6 d.

- Cole, Thomas R.: Learning to be a schoolmaster. London: Macmillan. 8°. 3 sh.  
 Colpeper's complete herbal, consisting of a comprehensive description of nearly all British and foreign herbs. Ill. London: W. Foulsham. 8°. 5 sh.  
 Colvin, Carl, and John A. Stevenson: Farmprojects. London: Macmillan. 8°. 6 sh.  
 Curie, Alexander O.: The treasure of Traprain. A Scottish hoard of Roman silver plate. London: Maclehose. 4°. 63 sh.  
 Dock, L. L., and others: History of American Red Cross nursing. London: Macmillan. 8°. 24 sh.  
 Draper, F. W. M.: The rise and fall of the French romantic drama with special reference to the influence of Shakespeare, Scott and Byron. London: Constable. 8°. 15 sh.  
 Fielding, Sir Charles: Food. London: Hurst & B. 8°. 12 sh. 6 d.  
 Foreign Office list and Diplomatic and consular year book 1923. Edit. for Godfrey E. P. Hertslet by members of Staff of the Foreign Office. London: Harrison. 8°. 25 sh.  
 Freeman, Ella M.: A home vegetable garden. London: Macmillan. 8°. 8 sh.  
 (Open country books)  
 Gibbons, Robert A.: Sterility in woman, its causes and treatment. London: Churchill. 8°. 12 sh. 6 d.  
 Gray, Terence: And in the tomb were found... Plays and portraits of old Egypt. Ill. by W. M. Brunton. London: Heffer. 8°. 7 sh. 6 d.  
 Green, G. P.: Pan-pipes, the spirit of music in nature, art and legend from the East to the West. London: Reeves. 8°. 4 sh. 6 d.  
 Jackway, Bernard C.: The principles of interior decoration. London: Macmillan. 8°. 12 sh.  
 McCarthy, Samuel T.: The Mac Carthys of Munster. The story of a great Irish sept. Dundalk: Dundalgan Pr. 8°. 12 sh. 6 d.  
 Merrill, William P.: Freedom of the preacher. London: Macmillan. 8°. 6 sh.  
 Morris, R. O.: Contrapuntal technique in the sixteenth century. London: Milford. 8°. 8 sh. 6 d.  
 Myers, Harriet W.: Western birds. London: Macmillan. 8°. 18 sh.  
 Parry, R. E.: The Sikhs of the Punjab. London: Drane. 8°. 5 sh.  
 Perry, William, and others: Sheep farming in New Zealand. London: Whitcombe & T. 8°. 6 sh.  
 Power, Rev. P.: Prehistoric Ireland. A manual of Irish pre-christian archaeology. London: Mellifont Pr. 8°. 2 sh.  
 Pratt, Alice Day: A homesteader's portfolio. London: Macmillan. 8°. 9 sh.  
 Rhodes, James F.: The McKinley and Roosevelt administrations 1897—1909. London: Macmillan. 8°. 18 sh.  
 Rothfeld, Otto: Umar Khayyān and his age. London: Simpkin. 8°. 6 sh.  
 Sayre, Francis B.: A selection of cases and other authorities on labour law. London: Milford. 8°. 25 sh.  
 Souter, Francis William: Recollections of a labour pioneer. London: Unwin. 8°. 10 sh. 6 d.  
 Spriggs, Edmund J.: Duff House papers. London: Milford. 8°. 30 sh.  
 (Oxford med. publ.)  
 Swain, George F.: The young man and civil engineering. London: Macmillan. 8°. 9 sh.  
 Symonds, John Addington: Letters and papers. Coll. and edited by Horatio F. Brown. London: Murray. 8°. 12 sh.  
 Tantraleka of Abhinava Gupta. With commentary by Rajanaka Jayaratha, ed. with notes in Sanskrit by M. Kaul. Vols. 4, 5. London: Probsthaein. 8°. 20 sh. 6 d.  
 Thorndike, Edward L.: The psychology of arithmetic. London: Macmillan. 8°. 9 sh.  
 Vickery, C. A.: Navigation figure-drawing. London: J. Brown. 8°. 4 sh. 6 d.  
 Williams, Frank B.: The law of city planning and zoning. London: Macmillan. 8°. 22 sh.  
 Wilmore, Albert: Great Britain and Ireland. London: Bell. 8°. 4 sh.  
 Wood, William H.: The religion of science. London: Macmillan. 8°. 6 sh.

**Französische Literatur.**

- Annuaire général des finances publié d'après les documents officiels. 29e année = 1921/22. Paris: Berger-Levrault. 8°. 20 Fr.  
 Ansiaux-Maurice: Traité d'économie politique. T. 2: Prix et revenus. Paris: M. Giard. 8°. 30 Fr.  
 Antonopoulos, N.: Des dispositions constitutionnelles allemandes relatives à la socialisation des entreprises économiques. Paris: Presses universit. de France. 8°. 10 Fr.  
 Ardenne de Tizac, H. d': Les animaux dans l'art chinois. Paris: Libr. centr. des beaux arts. 4°. 200 Fr.  
 Arèsy, Lucien: La dernière bohème. Verlaine et son milieu. Paris: Jouve. 8°. 7 Fr.  
 Astruc, Mareel: Magnéts et allumage. Eclairage et démarrage électriques. Paris: Lavauzelle. 8°. 7 Fr. 50 c.

453\*

- Bach, Lydia: Le droit et les institutions de la Russie soviétique. Paris: Libr. gén. de droit. 8°. 18 Fr.
- Billard, Marcel: La physique. Paris: Michel. 8°. 5 Fr. (Coll. Cosmos.)
- Bouasse, H.: Dynamique générale. Paris: Delagrave. 8°. 20 Fr.
- Bouasse, H., et Z. Carrière: Interférences. Paris: Delagrave. 8°. 32 Fr. (Bibl. scient. de l'ingénieur et du physicien.)
- Boucherie, Colonel: Historique du corps de cavalerie Sordet. Paris: Lavauzelle. 8°. 7 Fr. 50 c.
- Brévié, J.: Islamisme contre «naturalisme» au Soudan français. Essai de psychologie politique coloniale. Paris: Leroux. 8°. 20 Fr.
- Brieux: Théâtre complet. T. 5: Le berceau, Simone, Suzette. Paris: Stock. 8°. 9 Fr.
- Brochard: Les sceptiques grecs. Paris: Vrin. 8°. 32 Fr.
- Buisson, Albert: Le chèque et sa fonction économique. Paris: Godde. 8°. 10 Fr.
- Conard, Pierre: Trois figures de chefs: Falkenhayn, Hindenburg, Ludendorff. Paris: Flammarion. 8°. 4 Fr. 50 c.
- Coquiot, Gustave: Vincent van Gogh, sa vie, son oeuvre. Avec 24 reproductions hors texte. Paris: Ollendorff. 8°. 20 Fr.
- Cores, F.: Israël sur la terre biblique. Paris: Jouve. 8°. 7 Fr. 50 c.
- Demangeon, Albert: L'empire britannique. Etude de géographie coloniale. Paris: Colin. 8°. 7 Fr.
- Durnerin, René: De la situation juridique des édifices domaniaux affectés au culte catholique. Paris: Godde. 8°. 12 Fr.
- Du Taillis, J.: Le nouveau Maroc. Ill. de 19 photographies de l'auteur et suivi d'un voyage au Riff. Paris: Challamel. 8°. 25 Fr.
- Elluin, Henri: Brevets d'invention. Dessins et modèles, marques de fabrique. Paris: Michel. 8°. 3 Fr.
- Faure, J. Albert: L'Egypte et les Présocratiques. Paris: Stock. 8°. 5 Fr. 75 c.
- Frache, Georges: Les huiles en mécanique. Paris: Desforges. 8°. 16 Fr. 50 c.
- Genève, Paul: Enquêtes commerciales industrielles et littéraires. (Notes et figures). Paris: Lescot. 8°. 7 Fr. 50 c.
- Gromort, Georges: Jardins d'Italie. Paris: Vincent. 4°. 250 Fr.
- Gutton, C.: La lampe à trois électrodes. Paris: A. Blanchard. 8°. 15 Fr.
- Hoffherr, René: Le boycott devant les cours anglaises. Paris: M. Giard. 8°. 10 Fr.
- Jèze, Gaston: Cours de science des finances et de législation financière française. Théorie générale de l'emprunt. Paris: M. Giard. 8°. 25 Fr.
- Krebs-Japy, Mme. Ed.: Le service social à l'hôpital. Paris: Presses universit. de France. 8°. 8 Fr.
- Laques, Les, du Coromandel. Album de 50 planches dont 16 en couleurs publ. sous la direction de E. A. Ségny. Paris: Libr. centr. des beaux arts. 4°. 175 Fr.
- Le Brocq, Elisabeth de: Captive. Journal d'une Française en Allemagne pendant la guerre 1914—1918. Paris: Colbert. 8°. 9 Fr.
- Le Hénaff, Général: Le rôle militaire des chemins de fer. Paris: Berger-Levrault. 8°. 7 Fr.
- Martin, Henri: L'homme fossile de la Quina. Paris: Doin. 8°. 25 Fr. (Archives de morphol. gén. et exp. XV: Anatomie.)
- Moreau - Nelaton, Etienne: Du Laonnais à la Brie. Paris: Gazette des beaux arts. 4°. 100 Fr. (Les trésors d'art de la France meurtrie.)
- Nicolardot, Dr.: Un pseudonyme bergsonien? ou le présage inaperçu. Paris: Vrin. 8°. 12 Fr. 50 c.
- Parmentier, Florian: Pierre Mille. Paris: Crès. 8°. 3 Fr. 50 c. (Mém. d'écrivains et d'artistes.)
- Perroy, Louis: Le père de La Colombière de la compagnie de Jésus (1641—1682). Paris: Lethielleux. 8°. 7 Fr.
- Petiot L.: Projet d'impôt global et progressif sur le revenu. Paris: M. Giard. 8°. 6 Fr.
- Roussel Le Roy, André: L'abrogation de la neutralité de la Belgique: ses causes et ses effets. Paris: Presses universit. de France. 8°. 10 Fr.
- Simon, Gustave: Chez Victor Hugo. Les tables tournantes de Jersey. Procès-verbaux des séances présentées et commencées. Paris: Conard. 8°. 6 Fr.
- Swinderen, O. G. van: Esquisse du droit pénal actuel dans les Pays-Bas et à l'étranger. T. 10, 11. Paris: Godde. 8°. 100 Fr.
- Tarde, Alfred de: Le Maroc, école d'énergie. Paris: Plon. 8°. 5 Fr. (Les problèmes d'aujourd'hui.)
- Tedjini, A. B.: Dictionnaire arabe-français (Maroc). Paris: Challamel. 8°. 20 Fr.
- Tricca Pêtre: Le chèque, son internationalisation et son risque professionnel. Paris: M. Giard. 8°. 20 Fr.
- Verne, Jean: Essai histochimiques sur les pigments tégumentaires des crustacés décapodes. Paris: Doin. 8°. 18 Fr. (Archives de morphol. gén. et exp. XVI: Histologie.)
- Waliszewski, K.: La Russie il y a cent ans. Le règne d'Alexandre Ier. T. 1: La bastille russe et la révolution en marche 1801—1812. Paris: Plon. 8°. 20 Fr.

**Italienische Literatur.**

- Avenati, Pietro: Il magazzino industriale, commerciale, cooperativo. Torino: Lattes & Co. 8°. 14 L. (Collez. Lattes.)

Bachi Riccardo: L'Italia economica nel 1921. Annuario della vita commerciale, industriale, agraria, bancaria, finanziaria e della politica economica XIII. Milano: Soc. editr. Dante Alighieri. 8°. 24 L.

Caldi, Giuseppe: Istituzioni di filosofia secondo la scuola socratica. Vol. 1: Psicologia. Torino: Lattes & Co. 8°. 20 L.

Cardini, Massimiliano: Scritti e discorsi di educazione fisica. Milano: Soc. editr. Dante Alighieri. 8°. 10 L.

Ceni, Carlo: Cervello e funzioni materne. Saggio di fisiologia e di psicologia comparate. 2 vols. Torino: Lattes & Co. 8°. 85 L.

Craveri, A., e S. Demaldi: La telefonia a grande distanza ed i ripetitori telefonici. Torino: Lattes & Co. 8°. 24 L.

de Fiore, O.: Vulcano (Isole Eolie). Volume di supplemento. Napoli: Detken & Rocholl. 8°. 50 L.

Donghi, D.: Nozioni di architettura tecnica. Parte I: 40 L. Parte II: 28 L. Padova: La Litotipo. 8°.

Gini, C.: Lezioni di statistica. Padova: La Litotipo. 8°. 52 L.

Harley di San Giorgio, Odoardo: L'organizzazione e la direzione dell'officina meccanica. Torino: Lattes & Co. 8°. 30 L. (Biblioteca tecnico-industr.)

Jaja, G.: Geografia economica commerciale. Vol. 1: Istituzioni Livorno: Giusti. 8°. 28 L.

Lanfranco, P. Luigi: Manuale teorico-pratico per l'aspirante telegrafo. Torino: Lattes & Co. 8°. 6150 c.

Morpurgo, G.: Mercoeologia. Dei concimi artificiali. Padova: La Litotipo. 8°. 7150 c.

Pertusi, Camillo: Guida all'analisi chimica qualitativa. Torino: Lattes & Co. 8°. 8 L. (Bibl. dell'insegnamento comm. e prof.)

Rizzatti, Ferruccio: Botanica per tutti. Torino: Lattes & Co. 8°. 35 L.

Roccella, D.: Lezioni di geometria analitica. Padova: La Litotipo. 8°. 47 L.

Tosi, Vincenzo: Statistica metodologica ed applicata. Torino: Lattes & Co. 8°. 12 L. (Bibl. dell'insegnamento comm. e prof.)

**Niederländische Literatur.**

- Alphen jr., M. W. L. van: Nieuw kerkelijk handboek jaarg. 1923. Gouda: Koch & Knuttel. 8°. 4 Fl. 90 c.

Bijdragen en mededeelingen van het Genootschap voor de Joodsche wetenschap in Nederland. No 1. Amsterdam: M. Hertzberger. 8°. 2 Fl.

Butler, Howard Crosby: The Excavations. Part. 1: 1910—1914. Leyden: Brill. 2°. 50 Fl. (Publications of the American society for the excavation of Sardis. 1.)

Callewaert, L. J.: Jerland en het Jerschevolk. Leuven: De Vlaamsche Boenhalle. 8°. 3 Fl.

Catalogus van boeken en tijdschriften der handels-economische bibliothek aanwezig in de openbare leeszaalen bibl. te Amsterdam: Haag: Nijhoff. 8°. 4 Fl.

Dijker, A. J.: Electrische meettechniek. Amsterdam: Van Mantgem & de Does. 8°. 2 Fl. 90 c. (Polytechnische Bibliotheek.)

Emmerik, G.: Vragen en antwoorden over radiotelegrafie (techniek). Haag: Veenstra. 8°. 2 Fl. 50 c.

Jaarboek, Economisch-historisch. Bijdragen tot de economische geschiedenis van Nederland. Dl. 8. Haag: Nijhoff. 8°. 9 Fl. 60 c.

Itallie, E. J. van, S. Mendes da Costa, en W. Storm van Leeuwen: Salvarsan en verwante preparaten. Leiden: Sijthoff. 8°. 2 Fl. 25 c.

Kostelijk: Accumulatoren. Principe, eigenschappen, opstelling etc. Amsterdam: Van Mantgem & de Does. 8°. 1 Fl. 60 c. (Polytechnische Bibliotheek.)

La Haye diplomatique et mondain. Sous la rédaction du baron W. Snouckaert van Schauburg 1re année = 1923. Haag: Boucher. 8°. 3 Fl. 90 c.

Leerboek der zenuwziekten. Onder redactie van L. Bouman en B. Brouwer. I: Algemeene leer der zenuwziekten. 2 dln. Haarlem: De Erven F. Bohn. 8°. 40 Fl.

Plooij, D.: A primitive text of the diatessaron. The Liège manuscript of a mediaeval Dutch translation. Leiden: Sijthoff. 8°. 3 Fl. 50 c.

Repertorium van de Nederlandsche jurisprudentie en rechtsliteratuur. 45e jaarg. 1923. Amsterdam: Joh. Müller. 8°. 9 Fl.

Rijkse, Jac., en J. van Breen: Geschiedenis der beeldende kunst. Deel 1. Amsterdam: Meulenhoff. 8°. 6 Fl. 90 c.

Romboats, J. M.: Over Streven, persoonlijkheid en ideaal. Een psycho-pathologische studie. Leiden: Groen & Zoon. 8°. 3 Fl. 50 c.

Snijders, W. G. F.: Gedenkschriften van generaal von Moltke 1877—1916. Amsterdam: Maatschappij voor goede en goedk-lectuur. 8°. 60 c.

Struik, D. J.: Grundzüge der mehrdimensionalen Differentialgeometrie in direkter Darstellung. Rotterdam: Brusse. 8°. 6 Fl. 90 c.

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

## Eröffnungs-Anzeige.

Dem verehr. Gesamtbuchhandel erlaube ich mir hiermit anzugeben, daß ich auf Grund der mir erteilten Konzession im November v. J. unter der Firma:

**Heinrich Kafka**

Buch-, Kunst- u. Musikalienverstand

Wien X, Neusegasse Nr. 4  
ein Geschäft eröffnet habe. Da ich meinen Bedarf selbst wähle und alle Werke gegen Barzahlung erwerbe, erbitte ich die Übersendung von Verlagskatalogen und Prospekten von allen Herren Verlegern wissenschaftlicher und schöpferischer Literatur. Meine Vertretung habe ich der Firma L. A. Kettler in Leipzig übertragen.

Wien, im April 1923.

**Heinrich Kafka.**Druck und Kommissionsverlag  
der Zeitschrift**Die Bücherverwelt**Zeitschrift für Literatur  
und Volksbüchereien

ist von Köln nach Bonn verlegt worden. Bestellungen des Buchhandels nimmt die Zentralstelle des Borromäusvereins in Bonn entgegen; auch sind die Inserationsbedingungen daselbst zu erfahren.

**Wertbuchhandel**Vertriebsgesellschaft für gute  
Literatur und Kunst G. m. b. H.,**Berlin SW 11.**

Die Prokura des Herrn **Georg Aesche** ist erloschen. Als Bankverbindung ist hinzuzufügen: Bankhaus Adler, Wespulat & Co., Leipzig, und Allgem. Deutsche Creditanstalt, Leipzig.

Meine Anschrift lautet jetzt:

Hamburg 8,  
Brandstwiete 17

(Auslieferung 9-4 Uhr).

Ernst Schwabe Verlag.

P. P.

Ich übernehme heute die Kommission der Firma Gutenberg-Buchhandlung Heinrich Goetz in Kray, Landkr. Eissen.

Leipzig, den 25. April 1923.

L. Staackmann, Kom. Gesch.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und Anträge

## Kaufgesuche.

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht,  
Platten usw. kaufen hat  
**Dr. Karl Meyer, G. m. b. H., Leipzig-Pl.**

# Wir suchen nur seriösen Buchverlag oder geschlossene Verlagsgruppe

zu kaufen. Verlegung n. Berlin  
muß möglich sein.  
Objekte kommen  
in jeder Höhe in  
Frage.

Angebote, die  
streng vertraulich  
behand. werden,  
befördert unter  
Nr. 818 die Ge-  
schäftsstelle des  
Börsenvereins.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Wir übernahmen aus dem Verlag Albert Langen, München,  
die beliebten Theaterstücke von

## OTTO SOYKA GELDZAUBER

Komödie in 3 Akten

Gehftet M. 2.50  
Gebunden M. 4.—**REVANCHE**

Komödie in 3 Akten

Gehftet M. 2.50  
Gebunden M. 4.—

Bezugsbedingungen 55%; Partie 11/10.

In Otto Soykas Dichtung realisiert sich die Philosophie des Willens zur Macht. Seine Phantastik oder was uns als Phantastik erscheint, ist vielleicht nur die Wirklichkeit einer kommenden Epoche oder eines Landes der Möglichkeit des Unmöglichen. Seine Menschen sind geniale Experimentatoren der Seele, die ihre ungeheure Macht nicht für die Banalität eines luxuriösen Lebens des Philistertums aufbrauchen, sondern um Schicksal, Glück oder Unglück eines Menschen zu bestimmen und zu sein.

Die hier angezeigten Werke sind der dramatische Niederschlag seiner berühmten Romane „Herr im Spiel“ und „Söhne der Macht“.

Prospekte zur sorgfältigen Verteilung an ausgewählte Kunden stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Verlag der Wiener Graphischen Werkstätte  
Leipzig, Salomonstr. 16. Wien, VII., Seidengasse 5—11.

## Teilhaber-Gesuche.

**100 Millionen.**

Junger, aufstrebender Verlag kunstgeschichtlicher u. bibliophiler Richtung sucht zwangsweise Verwertung neuer erstklassiger Verlagsprojekte als stille Teilhaberschaft 100 Millionen oder mehr. Nur ernsthafte Angebote werden erbeten unter Nr. 839 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Fertige Bücher.

Wir bitten zu beachten, dass wir bis auf weiteres unsere Verlagswerke mit dem **Schlüssel 2000** verkaufen.

**Zahntechnischer Verlag**  
G. m. b. H.,  
Berlin NW 87,  
Elberfelder Strasse 21.

**Gebrüder Rennert, Abteilung Verlag, Berlin W 35**

Z

Soeben erschien:

**Dr. C. W. Schmidt, Der Harz**

128 Seiten 8° mit 45 Abbildungen, bauerhaft kartoniert.  
Grd. 3.25 × Schlüsselzahl d. B.-B.  
1-10 Grd. mit 45%, über 10 Grd. mit 50%.

**Die notwendige und erwünschte Ergänzung  
der Reiseführer.**

Das Buch schildert Gliederung und geologische Entstehung, Vor-gechichte und geschichtliche Entwicklung des Harzes, behandelt Flora und Fauna, Bewohner und Wirtschaftsleben des Gebirges und schließt mit zwei Abschnitten über die Sagen des Gebirges und den Harz in der Dichtkunst.

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

# Philip Reclam jun. Leipzig / Inselstraße

## **Z** Neu zur Auslieferung vorrätig (34. Liste)

### Universal-Bibliothek geheftet:

Jede Nummer ord. Grundpreis M. 0.30)

- Nr. 29. Moreto, Donna Diana.
- Nr. 33. Schiller, Kabale u. Liebe.
- Nr. 74. Molière, Tartuffe.
- Nr. 84. Schiller, Neffe als Onkel.
- Nr. 465/66 a. Gudrun.
- Nr. 469. Shakespeare, Wie es euch gefällt.
- Nr. 491. Fouqué, Undine.
- Nr. 630. Sopholles, König Oedipus.
- Nr. 726. Tacitus, Germania.
- Nr. 851-55 a, b. Kant, Kritik der reinen Vernunft.
- Nr. 1080. Demosthenes, Olympische Reden und Reden über den Frieden.
- Nr. 2383. Shakespeare, Othello (Bünnenausgabe).
- Nr. 2391. Polterabend Scherz und Ernst I.
- Nr. 2468-70. Kant, Prolegomena.
- Nr. 2663/64. Helmer, Prinz Rosa-Stramin.

Lessing, Hamburger Dramaturgie, broschiert ord. G. M. 3.-

### Universal-Bibliothek gebunden:

Grundpreise ord.

- Alexis, Der Werwolf . . . . . M. 2.40
- Anderen, Bilderbuch ohne Bilder . . . . . 0.60
- Nur ein Geiger . . . . . 1.80
- Anzengruber, Meisterdramen . . . . . 1.50
- Meisterkomödien . . . . . 1.50
- Aristoteles, Die Verfassung von Athen . . . . . 0.60
- Balzac, Die Frau von 30 Jahren . . . . . 1.50
- Bierbaum, Reise Früchte . . . . . 0.90
- Biernatki, Die Hallig . . . . . 1.50
- Björnson, Der Brautmarsch . . . . . 0.60
- Das Fischermädchen . . . . . 1.50
- Bodenstedt, Lieder des Mirza-Schaffy. Halbleder gbd. . . . . 1.80
- Poyesen, Kommentar zu Goethes Faust . . . . . 0.90
- Brehm, Das Leben der Vögel Band I . . . . . 0.60
- Band II . . . . . 0.60
- Band III . . . . . 0.60
- Buddhas Leben und Wirken . . . . . 1.50
- Bulwer, Die letzten Tage von Pompeji . . . . . 3.—
- Bürgerliches Gesetzbuch f. d. Otsch. Reich 20. Aufl. . . . . 2.70
- Camoës, Die Lusiaden . . . . . 1.50
- Cervantes, Don Quichote Band I . . . . . 2.70
- Band II . . . . . 2.70
- Dante, Das neue Leben . . . . . 0.60
- Dickens, Zwei Städte . . . . . 2.40
- Dufresne, Lehrbuch des Schachspiels 10. Auflage . . . . . 2.70
- Eckermann, Gespräche mit Goethe . . . . . 3.90
- Edda. (Deutsch von Wolzogen) . . . . . 1.80
- Eulenspiegel, Till . . . . . 0.90
- Faraday, Naturgeschichte einer Kerze . . . . . 0.90
- Feuchtersleben, Zur Diätetik der Seele . . . . . 0.90
- Fouqué, Undine . . . . . 0.60
- France, Professor Bonnards Schuld . . . . . 0.90
- Fried, Lexikon deutscher Zitate . . . . . 1.80
- Lexikon fremdsprachl. Zitate . . . . . 1.50
- Gerichtsverfassungsgericht i. d. Otsch. Reich 9. Aufl . . . . . 0.90
- Gesäucker, Der Kunstreiter . . . . . 1.80
- Die Regulatoren in Arkansas . . . . . 2.70

	Grundpreise ord.
Goethe, Egmont . . . . .	M. 0.60
— Faust I . . . . .	" 0.60
— Faust II . . . . .	" 0.90
— Götz von Berlichingen . . . . .	" 0.60
— Torquato Tasso . . . . .	" 0.60
Grillparzer, Gedichte . . . . .	" 0.90
Grimmelshausen, Simplissimus . . . . .	" 2.70
Haberton, Helenes Kinderchen und Anderer Leute Kinder . . . . .	2.40
Handelsgesetzbuch . . . . .	" 1.50
Heine, Harzreise . . . . .	" 0.60
— Neue Gedichte . . . . .	" 0.60
Hempelmann, Der Wirkeltierkörper . . . . .	" 2.40
Herzog, Komödien des Lebens . . . . .	" 0.90
E. T. A. Hoffmann, Elixire des Teufels . . . . .	" 1.80
— Meister Floh . . . . .	" 1.50
— Kreisleriana — Der Dichter u. der Komponist . . . . .	" 0.90
Hoffmann von Fallersleben, Ausgewählte Gedichte . . . . .	" 0.90
Holtei, Schlesische Gedichte . . . . .	" 1.80
Jacobsen, Niels Lyhne . . . . .	" 1.50
Jahn, Deutsches Volkstum . . . . .	" 1.50
Jean Paul, Immergrün u. a. Dichtungen . . . . .	" 0.90
Immermann, Der Oberhof . . . . .	" 1.80
Kant, Kritik der reinen Vernunft . . . . .	" 3.00
— Metaphysik der Sitten . . . . .	" 0.60
Keller, Der grüne Heinrich. Halbleder Band 1/II . . . . .	" 7.20
— Das verlorene Lachen . . . . .	" 0.90
— Die sieben Legenden . . . . .	" 0.90
— Ursula . . . . .	" 0.60
Knigge, Umgang mit Menschen . . . . .	" 1.80
Korolenko, Der blinde Musit . . . . .	" 0.90
Lagerlöf, Eine Gutsgechichte . . . . .	" 0.90
Lampert, Vom Reim zum Leben . . . . .	" 1.50
Lassalle, Arbeiter-Programm . . . . .	" 0.60
Lavater, Worte des Herzens . . . . .	" 0.60
Leissing, Emilia Galotti . . . . .	" 0.90
— Laokoon . . . . .	" 0.90
Lombroso, Genie und Irren . . . . .	" 2.40
Loti, Die Islandfischer . . . . .	" 0.90
Manzoni, Die Verlobten . . . . .	" 3.60
Marc Aurels Selbstbetrachtungen . . . . .	" 0.90
Marx, Lohnarbeit und Kapital . . . . .	" 0.90
Mignet, Geschichte der französischen Revolution . . . . .	" 2.70
Milton, Das verlorene Paradies . . . . .	" 1.50
Mörrite, Das Stuttgarter Huzelmännchen . . . . .	" 0.60
Nibelungenlied . . . . .	" 1.80
Puschkin, Onegin . . . . .	" 0.90
Riehl, Burg Neideck . . . . .	" 0.60
Rousseau, Bekenntnisse . . . . .	" 3.90
Rückert, Gedichte . . . . .	" 1.50
Scharling, Zur Neujahrszeit i. Pfarrhof Nöddebo . . . . .	" 1.50
Scheffel, Trompeter von Säklingen . . . . .	" 1.50
Schillers Balladen . . . . .	" 0.60
Schiller, Jungfrau v. Orleans . . . . .	" 0.60
— Maria Stuart . . . . .	" 0.60
Schopenhauers Werke Bd. I Halbleder . . . . .	" 4.50
— Band II Halbleder . . . . .	" 6.—
Smiles, Selbsthilfe . . . . .	" 1.80
Spielhagen, Was die Schwalbe sang . . . . .	" 1.80
Stifter, Bergkristall . . . . .	" 0.90
— Der Hochwald . . . . .	" 0.60
— Der Waldsteig . . . . .	" 0.60
Storm, Aquis submersus . . . . .	" 0.60
— Carsten Curator . . . . .	" 0.60
— Der Doppelgänger . . . . .	" 0.60
— Gedichte . . . . .	" 0.90
— Postvuma — Im Nachbarhause links — Wenn die Äpfel reif sind . . . . .	" 0.60
— Renate . . . . .	" 0.60
— Unterm Tannenbaum . . . . .	" 0.60

Schlüsselzahl des Börsenvereins

# Georg Westermann



Braunschweig  
Hamburg



Ein Büchlein voll Heimatsonne  
und gesunder Volkskraft für  
unsere sanges- und wander-  
frohe Jugend

(Z) erschien soeben in:

## Niederdeutsche Volkstänze

### Neue Folge

Gesammelt, bearbeitet und im Auftrage des  
Schleswig-Holsteinischen Volkslied-  
Ausschusses herausgegeben von

Wilhelm Stahl

Prof. Stahl schenkt mit diesem neuen Heft „Niederdeutsche Volkstänze“ der sanges- und tanzfrohen deutschen Jugend und dem niederdeutschen Hause neue Schäke alten, echten Volksgutes. Das Heft umfaßt insgesamt 55 kleine und große „Bunte“, Rundtänze und Tanzspiele, mit Tanzanweisungen und verschiedenlich mit Texten, die Melodie in leicht spielbarem Klaviersch. Diese neue Folge, zu deren Herausgabe viele Aussforderungen anregten, wird überall mit der gleichen Freude und Anerkennung aufgenommen werden wie das früher erschienene Heft 1 von

## Niederdeutsche Volkstänze

Gesammelt, bearbeitet und im Auftrage des  
Schleswig-Holsteinischen Volkslied-  
Ausschusses herausgegeben von

Wilhelm Stahl

Eine kleine Sammlung von 44 alten niederdeutschen Volkstänzen in ausgezeichneter Ausgabe. Unsere Jugendbewegung hat diese schönen, sich leicht einprägenden Tänze in den lustigen Texten neu belebt, und überall greift die Jugend sie mit Freuden auf. Die Sammlung wahrts wertvolles Heimatsgut und gehört für Musik- und Turnunterricht in die Schulen.

(Den Rabblatt f. d. ges. Unterrichtsverwaltung in Preußen)

Jedes Heft 1.80 (Grdzh.) Schl. d. Blgs.

(Z)

In 2. Auflage. 6.—10. Tausend erschien:

## DAS ALTENBERG- BUCH

Herausgegeben von Egon Friedell

Mit Beiträgen von Heinrich Mann, Thomas Mann, Alfred Kerr, Hugo v. Hofmannsthal, Hermann Bahr, Felix Salten, Siegfried Jacobsohn, Alfred Polgar, Thaddäus Rittner, Herbert Eulenberg, Georg Kaiser u. a.

In elegantem Ganzleinenband Grundzahl 13.—

Bezugsbedingungen 35% und 11/10

Ausführl. Prospekte für ausgewählte Kunden stehen zur Verfügung.

\* Ein Reliquenschrein zum Gedenken an den merkwürdigen Bekänner und Dichter, in dem unszählige kleine Dinge mit reizender Sorgfalt des Herzens verwahrt sind. Emil Klöger.

**VERLAG  
DER WIENER  
GRAPHISCHEN WERKSTÄTTE**  
LEIPZIG, SALOMONSTR. 16 / WIEN, VII., SEIDENG. 3-II



## Max Dürer Der Geiger von Gmünd

Eine Legende mit 17 Bildern  
von Hugo Stadelmaier

4 Bogen 8', kart. G.-J. 1.25, in feinem  
Pappband G.-J. 2.50; Vorzugsausgabe  
(200 num., v. Berl. sign. Stücke) auf Kunstdruck  
im Halbleinen mit echter Gold-  
prägung auf Deckel und Rücken G.-J. 5  
— Schlüsselzahl des Börsenvereins —

Allgemeine Zeitung, Chemnitz: Ein echtes rechtes  
Schwabendbuch, in lebendigstem Chronikstil geschrieben,  
schlicht und ohne papierne Mache.

Berliner Morgenztg.: Eine fesselnde Erzählung, deren  
mittelalterliches Rolorit vorzüglich getroffen und die  
ebenso von zarter Minnepoesie wie von einem feinen  
Humor durchzogen ist. Die Illustrationen sind kongenial  
und die Ausstattung des Buches sehr geschmackvoll.

Bedingungen: 35% und 11/10

Von der Vorzugsausgabe keine Freistücke  
Lieferung nur direkt gegen Zahlung nach Erhalt

Alexander Fischer, Verlag, Tübingen

# DAS KUNSTBLATT

Herausgeber Paul Westheim

Heft 4 / April 1923

AUS DEM INHALT:

Carl Einstein: Otto Dix / Tairoff: Das entfesselte Theater / Kurt Heinicke: Adolf de Haer / V.C. Habicht: Die Kunst im Lichte der Gnosis / Willy Kurth: Barockzeichnungen

Abbildungen nach Nolde / Tintoretto / Baroccio / Guercino / de Haer u. a.

Bühnenabbildungen des Moskauer Kammertheaters.

(Z)

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG, POTSDAM

Vor kurzem gelangte zur Ausgabe:

**Prof. Theodor Fischer  
Öffentliche Bauten**

Ein Prachtband in Gross-Quart,  
300 Seiten stark mit 4 farbigen Tafeln

Preis 35.— x Schlüsselzahl des B.V.  
Grundzahlen = Schweizer Fr.

Theodor Fischers Öffentliche Bauten sind es, die seinen Namen berühmt gemacht haben. Durch ihre Formensprache und praktischen Vorzüge haben diese Arbeiten vorbildliche Bedeutung erlangt. In allen Kreisen finden diese Bauten höchste Beachtung.

Alle für Architektur interessierten Kreise werden diese Neuerscheinung begrüßen und gern kaufen.

Die in grosser Zahl in vielen schönen Gesamt- und Detailabbildungen mit Grund- und Aufrissen vorgeführten Bauten bieten wertvollstes Studienmaterial. Der beigegebene Text ist kurz, klar und erschöpfend.

Das Werk ist auf holzfreies Kunstdruckpapier gedruckt.  
Ich bitte mir Ihren Bedarf anzugeben.

(Z)

Leipzig, im April 1923

**J. J. ARND.**

Für künftige Steuererklärungen  
sehr zu empfehlen:

**WEKA-  
BUCHFÜHRUNG**

für private Zwecke

Das altbewährte original-amerikanische  
Buchführungs-Schema für übersichtliche  
und mühelose Aufzeichnungen während  
eines Jahres

Mit Anleitung und Beispielen / Hergestellt  
von J. C. König & Ebhardt in Hannover

Kart. 3.—  
Schlüsselzahl des Börsenvereins  
Ausland 3.— Schw. Frs.

(Z)

**BERLIN-TEMPELHOF  
DER NEUE WEG / VERLAG**

Z

Z



Verkleinerte Wiedergabe des schönen  
Liebhaber-Einbandes zu Külpe: „Mutterschaft“  
Neue Ausgabe + Holzfreies Papier

## Frances Külpe

**Mutterschaft** + Roman + 422 Seiten +  
Holzfreies Papier + In  
Halbleinen G.-J. 7,50 + In Liebhaber-Einb. G.-J. 9.—  
Ein echtes Frauenbuch, ein Buch begeisterter Ethik,  
ein liebliches, sympathisches und unterhaltendes  
Buch — so lauten die Urteile

**Drei Menschen** + Neue Ausgabe in neuem  
Format + 160 Seiten +  
Holzfreies Papier + In Halbleinen G.-J. 4,50 +  
In Liebhaber-Einband G.-J. 6.—  
Ein seines Geschenkbuch — so laufen die Urteile

**Der Schmerzenssohn** + Roman +  
272 Seiten  
Schön gebunden in Halbleinen G.-J. 6.—  
Das rechte Lebensbuch, das Buch der frohen  
Lebensbejahung und des Sieges — so die Urteile

**Rote Tage** + Neue Ausgabe in neuem  
Format + Umfang 208 Seiten  
In Halbleinen G.-J. 5,50  
Plastisch heben die Gestalten sich ab. Fr. K. hat  
das seltene Talent, Seelen auszuschöpfen, sie zu  
durchleuchten bis in die geheimsten Tiefen —  
so laufen die Urteile

## Adlersfeld - Ballestrem

**Heideröslein** + Roman + 272 Seiten +  
In Halbleinen G.-J. 7.—  
Das Lieblingsbuch der deutschen Frau — so laufen  
die Urteile

Schlüsselzahl des Börsenvereins

**Bar mit 40% und 11/10**



Schlesische  
Verlagsanstalt  
(vorm. Schottlaender)  
G. m. b. H.  
Berlin W 35



## (Z) **DAS ALtenBERG- BUCH**

Herausgegeben von Egon Friedell

eleganter Pappband, holzfreies Papier Grundzahl 9.—  
broschierte Volksausgabe Grundzahl 3.—  
Bezugsbedingungen 35% u. 11/10

Seit dem Tode Peter Altenbergs beginnt die Erkenntnis in immer  
weitere Kreise zu dringen, daß das deutsche Schrifttum in diesem  
Dichter einen seiner tiefsten, reinsten und eigenartigsten Träumer  
und Wirklichkeitsgestalter besitzt. Das schönste Gedicht aber, das  
er geschaffen hat, war sein eigenes Leben. Im „Altenbergbuch“ ist  
dieses Lebensgedicht zu einem Bilde voll Farbe und Intimität  
zusammengefaßt, wie es unsere Literatur bisher noch von keiner  
zweiten Künstlerpersönlichkeit besitzt.

★  
**VERLAG  
DER WIENER  
GRAPHISCHEN WERKSTÄTTE  
LEIPZIG, SALOMONSTR. 16 / WIEN, VII., SEIDENG. 3-11**

**WALTER SEIFERT VERLAG**

\*  
Neu erschienen ist  
**Rudolf von Delius**  
**Der chinesische Garten**

Holzfreies Papier in Halbleinen gebunden G.J. 4.

Der bekannte Dichter und Philosoph gibt hier eine Einführung in  
chinesischen Geist, in die Kunst- und Lebensauffassung des Ostens,  
wie sie eindringlicher kaum gedacht werden kann. Ein wertvoller  
Wegweiser für alle, die in das Wesen des asiatischen  
Geistes einzudringen versuchen.

\*  
Von Rudolf von Delius  
sind außerdem erschienen:  
**Kurzer Umriss der Philosophie**  
Kartoniert G.J. 0,75  
**Brennspiegel, Gedanken und Sprüche**  
Gebunden G.J. 3  
**Die Deutsche Barocklyrik**  
Gebunden G.J. 3  
**Streifzüge.** Gebunden G.J. 2.

Ich liefere bar mit 35 Prozent. Von 10 Exemplaren ab, auch  
beliebig gemischt, mit 40 Prozent Bestellzettel anbei.

**STUTTGART - HEILBRONN**

**VERLAG VON CURT KABITZSCH IN LEIPZIG**

**2** In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

**KEIMESFÜRSORGE**

Entstehung und Verhütung der Schwangerschaftsstörungen

von

Prof. Dr. Alfred Grell, Innsbruck.

Sonderdruck aus Archiv für Frauenkunde und Eugenik, Sexualbiologie und Vererbungslehre. Bd. 9.

Nebst erläuternden Zusätzen.

28 Seiten. 1923. Etwa G.Z. 1 Schw. Fr. 1.—

Hier wird die durch verschiedene Kongresse jetzt aktuell gewordene Frage behandelt, in welcher geeigneten Weise eine günstige Entwicklung der menschlichen Keime seitens des Staates und der sozialen Fürsorge beeinflusst und gefördert werden könnte. Das Thema interessiert weitere Kreise, weshalb ein Sonderdruck angezeigt war. Neben Ärzten kommen in erster Linie Politiker, Hebammen und in der sozialen Fürsorge tätige Personen in Frage.

Sanitätsrat Dr. Jessners

**Dermatologische Vorträge f. Praktiker**

Heft 9.

**DIE HAUTLEIDEN KLEINER KINDER.**

Vierte, verbesserte Auflage.

64 Seiten. 1923. G.Z. 1.5 — Schw. Fr. 1.50.

Dr. Jessners Dermatologische Vorträge sind bekannt und werden von Ärzten zur raschen Orientierung gern gekauft. Sie enthalten viel Erfahrung aus der Praxis. Das vorliegende Heft interessiert nicht nur den Dermatologen, sondern auch den praktischen Arzt und vor allem den Kinderaarzt.

**Aerztliche Beratung zur Ergänzung der Sprechstunde Nr. 12****SCHÖNHEITSPFLEGE**

dargestellt von Dr. Paul Orlowski

Spezialarzt in Berlin.

Fünfte und sechste, verbesserte Auflage.

Mit 23 Abbildungen im Text.

126 Seiten. 1923. G.Z. 2.— = Schw. Fr. 2.—  
Geb. G.Z. 2.5 = Schw. Fr. 2.50

Dr. Orlowski war der erste, der sich vor Jahren für eine vernünftige Schönheitspflege einsetzte. Er zeigt in diesem Buche das Wie und Wozu und vermeidet lange Rezepte. Nicht nur dem Arzte zu dienen, den es in den Stand setzt, den Kurpfuschern entgegenzutreten, sondern auch dem Laien gestattet es eine praktische Nutzanwendung. Sie können das Buch ständig aus dem Schaufenster verkaufen, weil die äußere Aufmachung jetzt hierzu sehr geeignet ist. Ein besonderes Kapitel ist der Schönheitspflege während der Schwangerschaft und Wochenbett und im Kindesalter gewidmet; Sie finden also auch Käufer unter jungen Ehegatten. Das Buch erscheint jetzt in meiner Sammlung „Aerzt. Beratung“, die nun auf ein Dutzend Bändchen angewachsen ist und von Ärzten zur Unterstützung in der Sprechstunde gern empfohlen wird. — Verzeichnisse stehen zu Diensten.

Vor kurzem ist erschienen und gelangt zum Versand:  
**Sanitätsrat Dr. S. JESSNER: Lehrbuch der Haut- und Geschlechtsleiden** einschliesslich der Syphilide u. einer kurzen Kosmetik. Für Studierende und Ärzte. 6./7. umgearbeitete und sehr erweiterte Auflage.

I. Band: **HAUTLEIDEN UND KOSMETIK**. XVII, 514 S. m. 42 farb. Taf. u. 13 Abb. im Text. 1923. G.Z. 16, schw. Fr. 16.

Dieses Hauptwerk Jessners hat sich seit seiner Ausgestaltung zu einem Lehrbuch mit kleinem dermatologischen Atlas überraschend schnell durchgesetzt, man merkt ihm die schwere Praxis des Alltags und die reiche Erfahrung des Verfassers an. Die neue Auflage ist um 17 neue farbige Bilder und um mehrere Textbilder vermehrt und sie wird dem Anfänger wie Praktiker wirklichen Nutzen bringen. Der II. Band dürfte Ende Mai vorliegen.

**Professor Dr. OTTO SEIFERT** in Würzburg: **Die Nebenwirkungen der modernen Arzneimittel**. 2. vermehrte und verbesserte Aufl. 427 Seiten. 1923.

G.Z. 10 = Schw. Fr. 10.—, geb. G.Z. 12 = Schw. Fr. 12.—

Das Buch stellt eine vollständige Liste der zurzeit im Handel gebräuchlichen Arzneimittel dar. Zur Ergänzung können Besitzer der ersten Auflage den 2. Teil noch apart bekommen. Neue Interessenten werden für das Gesamtwerk unter Apothekern und Ärzten zu finden sein. Für letztere hat es auch eine nicht unerhebliche materielle Bedeutung insofern, als der Arzt in den Stand gesetzt wird, neuere Mittel selbst zu verschreiben, statt die Patienten auf die im Handel befindlichen pharmazeutischen Spezialitäten zu weisen zu müssen.

**Dr. CURT WACHTEL** in Dresden: **Laienärzte und Schulmedizin**, ihre hauptsächlichen und sozialen Beziehungen im Lichte der zeitgenössischen Medizin u. Philosophie. VI, 130 S. mit 11 Abbildgn. 1923. G.Z. 3,5 = Schw. Fr. 3,50

Zwei Gegensätze, die gerade im heute so schweren Wirtschaftskampfe der Ärzte von Bedeutung sind, behandelt dieses Buch. Wie nötig ist es oft, dass der Mediziner seinen Patienten gegenüber, die zwischen Arzt und Kurpfuscher hin und her wandern, seine Überlegenheit beweist. Dies kann er aber nur, wenn er die wichtigsten laienärztlichen Methoden und Mittel kennt. Das Buch will über die wichtigsten laienärztlichen Heilmethoden orientieren, es bildet eine Einleitung zu jedem klinischen und pharmakologischen Lehrbuch. Der Arzt und Pharmakologe, auch der Psychologe und der Naturheilkundige wird beim Studium auf seine Rechnung kommen, denn die Einwirkung der ärztlichen Behandlung auf den Menschen in den verschiedenen Epochen ist klar herausgearbeitet.

**Mannusbibliothek**

Herausgegeben v. **Geh. Rat Prof. Dr. GUSTAV KOSSINNA**  
**Nr. 10. Kulturbeziehungen zwischen Indien, Orient und Europa**. Von Dr. Georg Wilke. 2., ergänzte Auflage. VI u. 271 Seiten mit 216 Abb. im Text. — 1923.

Einzelne G.Z. 12 = Schw. Fr. 12.—

Vorzugspreis G.Z. 9,6 = Schw. Fr. 9,60

Gebunden G.Z. 14 = Schw. Fr. 14.—

Vorzugspreis geb. G.Z. 11,60 = Schw. Fr. 11,60

Die Mannusbibliothek pflegt das Wissen über unsere Vorfahren; sie ist nicht nur für den Prähistoriker und Museumsleiter, sondern für jeden Gebildeten eine Fundgrube. Die 2. Auflage des vorstehenden Bandes hebt die Parallelen zwischen materieller und geistiger Kultur des nahen und fernen Ostens an der Hand eines überaus reichen Bildermaterials anschaulich hervor.

**Nr. 11. Das germanische Haus in vorgeschichtlicher Zeit**. Von Dr. Walther Schulz. VIII, 146 Seiten mit 61 Abbildgn. im Text. 2., ergänzte Auflage. — 1923.

G.Z. etwa 5 = etwa Schw. Fr. 5.—

Vorzugspreis etwa G.Z. 4 = etwa Schw. Fr. 4.—

Gebunden etwa G.Z. 1,2 mehr = Schw. Fr. 1,20 mehr

Der Band bringt Klarheit über alles, was die Wissenschaft der Vorgeschichte über das Wohnungswesen unserer Altväter und die gemachten Funde bisher ergab, zahlreiche Abbildungen erläutern das Gesagte. Die neue 2. Aufl. ist durch eine ganze Anzahl neuer Bilder und einen Anhang erweitert. Sie wird nicht nur den Prähistoriker und Kulturhistoriker, sondern auch den Baufachmann interessieren.

Der Vorzugspreis tritt beim Abonnement oder Mindestbezug von vier einzelnen Bänden der Mannusbibliothek ein.

Das Hauptwerk Drieschs  
in neuer, völlig  
umgearbeiteter Auflage

Soeben erschien das 2. u. 3. Tausend

(Z) Hans Driesch  
Ordnungslehre

Ein System des nichtmetaphysischen Teiles der Philosophie. Neue verbesserte u. großenteils umgearbeitete Auflage. G.-3. br 10, geb 15.  
(Schlüsselzahl des Börsenvereins)

\*Ausland: Schw. Frs. br 10, geb 12.

Der Philosoph Driesch kommt von der Naturwissenschaft her, in der er sich schon als Biologie-Forscher einen Namen machte. Er wurde nacheinander nach Heidelberg, Köln u. Leipzig berufen. Schon vorher aber hatten die Engländer seine Bedeutung erkannt, und ihn zum Ehrendoktor der Universität Aberdeen ernannt. 3. St. lehrt er als Gastprofessor an der Universität Peking.

*Urteile der Presse über die 1. Auflage:*

Die Umschau: Driesch philosophiert wieder einmal ganz von vorn an, beginnt also mit einer Wahrheit, die keines Beweises bedarf und nicht auf etwas noch Einleuchtenderes zurückgeführt werden kann. Die Ordnungslehre umfaßt nach ihm alles, was gewußt, erfahren, erlebt wird und schließt daher nicht nur Naturwissenschaft und Psychologie, sondern auch Ethik und Ästhetik ein. Als größte Leistung Drieschs sehe ich die reinliche Scheidung von Erscheinungswelt und Wirklichkeit an, die kein Philosoph zuvor fertig gebracht hat, auch Kant nicht; denn eben durch die Verneinung beider hat er das Verständnis seiner unsterblichen Werke fast unmöglich gemacht, wie der endlose Streit um sie beweist. Auch zum Verständnis Kants führt der sicherste Weg über Driesch.

Philosophische Abhandlungen: Hier wird wirklich einmal ein Systemganzen entworfen, dem in Grundlegung und Durchführung das Gepräge schwärmigen und originellen Denkens nicht abzustreiten ist. Das Werk ist, trotzdem der Verfasser geradezu gegen Kant gern ein wenig polemisch wird, doch als eine transzendentale Logik im Sinne Kants, vielleicht mehr noch seiner Nachfolger zu bezeichnen.

Zeitschrift für Psychologie: Die Ordnungslehre ruht auf einer undog. iatlich-solipsistischen Basis, die solange kein anderer Standpunkt erforderlich ist, beibehalten werden muß. Dass dies in der Tat möglich ist, sei it Drieschs Werk überzeugend.

Die Naturwissenschaften: Die Fülle von Geist und eine in ihrer strengen Folgerichtigkeit geradezu mitterrende Darstellung wird jeden zu hoher Anerkennung zwingen, auch solche, die sich zu aenästhetischen Anschauungen befennen.

Hochland: An diesem sehr bedeutenden Buch überrascht vor allem der nicht nur wissensreiche, sondern auch tiefsichere Anschluß, den Driesch an neueste Entwicklungen in der Philosophie selbst gewonnen hat.

Preußische Jahrbücher: Driesch will nicht etwa die Möglichkeit einer Metaphysik leugnen, sondern künftige Metaphysik vorbereiten helfen.

Zeitschrift für den deutschen Unterricht: Das Werk gehört zu den schwierigsten Arbeiten, die in neuerer Zeit zum Erkenntnisproblem geliefert sind.

Wissenschaftliche Forschungsberichte: Es ist anzuschließen durch die Selbständigkeit der Gedankenführung wie durch die Weite der hier verarbeiteten Gedankenmasse.

Die Tat: Den Weg gewiesen zu haben, der ins dunkle Land der Wirklichkeit führt, das ist das Verdienst Drieschs um die Philosophie und ihre Methode.

\* Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandverkaufsordnung genehmigt.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

(Z)

Dieses Gedenkbuch ist eines der schönsten Bücher, das von Peter Altenberg stammt. Kurt Münzer im Literar. Echo.

DAS  
ALTENBERG-  
BUCH

Herausgegeben von Egon Friedell

LUXUSAUSGABE

auf feinstem Dokumentenpapier

60 Exemplare in Halbleder, handgebunden mit Echtgoldschnitt  
Grundzahl: 50.— / Bar mit 30 %

Prof. Castlé

schreibt in der Zeitschrift für Bücherfreunde. Heft 4:  
Als ein schönes Denkmal der Freundschaft stellt sich das Altenbergbuch dar, das Altenberg und die ihm nahestanden, zu Worte kommen läßt. Für die Geschichte der Wiener Moderne enthält der Band, dessen Umfang und Ausstattung wahrhaft überraschend ist, unschätzbare Dokumente.

Verlag  
der Wiener Graphischen Werkstätte  
Leipzig, Salomonstraße 16 / Wien, VII., Seidengasse 3-11

**Auslandspreise**

Mit Rücksicht auf die veränderten  
Valuta-Verhältnisse haben wir die  
Grundlage unserer Auslandspreise, die  
Schweizer Frankenpreise, einer Re-  
vision unterzogen. Die veränderten  
Preise treten mit dem 1. Mai in Kraft.  
Auslieferung unserer Verlagswerke für  
die Schweiz erfolgt nach wie vor  
durch das Schweizerische Vereins-  
Sortiment in Olten.

\*

Stuttgart Berlin Leipzig  
Deutsche Verlags-Anstalt



In Neuauflage erschienen:

## BIBEL

Deutsche Ausgabe  
Mit Bildern von  
**E. M. LILIEN**

Die hohe Kunst Liliens, des berühmten Illustrators und Graphikers, dem wie selten die Vereinigung von Bild und Buchseite zu künstlerischem Gesamtwerk gelang, hat sich an dieser Ausgabe des Buches der Bücher in meisterhafter Vollendung bewährt. Ein Prachtwerk im vornehmsten Sinne, wird diese einzigartige Schöpfung jedem Bücherfreunde erlesenen Genuß bereiten.

\*

Dieses Werk ist auf bestem, holzfreiem Papier gedruckt, der Einband in Ganzleinen oder Halbleder nach Entwürfen des Künstlers vornehm ausgeführt.

\*

Die bisher erschienenen 3 Bände umfassen:

### Überlieferung und Gesetz

Fünfbuch Mosis — Das Buch Josua

### Liederdichtung

Die Psalmen — Die Klagelieder — Das Hohelied

### Lehrdichtung

Sprüche — Hiob — Der Prediger — Ruth  
Jona — Esther — Daniel

Preis der 3 Bände in Karton  
in Ganzleinen 75.—, in Halbleder 120.—

Die Bände sind auch einzeln erhältlich  
Bd. I in Ganzleinen 35.—, in Halbleder 50.—  
Bd. II u. III in Ganzln. je 20.—, in Halbld. je 35.—

Schlüsselzahl 2000



**Scholem Alejhem**

## Aus dem nahen Osten

Erzählungen

übertragen von Stephanie Goldenring

Die Mehrzahl der Zeitgenossen ist dem „Ostjudentum“ gegenüber von einem schweren Irrtum befangen. Von einführendem Verständnis für eine kulturelle Eigenart weit entfernt, gelangt eine oberflächliche Beurteilung leicht dahin, die natürlichen Zeichen physischer Not zu verallgemeinern. Wer aber die wunderbare Gemütstiefe und das aus reinster Menschlichkeit quellende sittliche Lebensgefühl dieses Kulturkreises kennenzulernen bestrebt ist, findet seine Mühe durch köstlichen Genuß gelohnt. Kein anderer ist so geeignet, dieses Leben in seiner Wärme nahe treten zu lassen, als Scholem Alejhem, der humorvolle Meister der Erzählung.

In schönem Halbleinenband 6.50, broschiert 4.—

\*

**Albert Katz**

## Biographische Charakterbilder

aus der jüdischen Geschichte und Sage

Die großen Gestalten der alten Lehrer und Weisen des jüdischen Volkes führt dieses Buch vor, wie sie mitten im Leben standen, und zeigt, daß die Männer, deren sittliche Lebensanschauungen für alle Zeiten fortwirken, Leben und Lehre zur Einheit verschmolzen haben.

264 Seiten in schönem Halbleinenband 5.—  
Schlüsselzahl 2000



*Ein Buch über einen der interessantesten Menschen der Gegenwart!*

# DAS GEHEIMNIS DER SCHRIFT

EINE STUDIE ÜBER DEN GRAPHOLOGEN  
**RAFAEL SCHERMANN**

von

**MAX HAYEK**

Mit einer farbigen Schutzhülle mit Zeichnung von ARTHUR STADLER

Halbleinenband, Grundzahl 4  
Schlüsselzahl d. B. V.

Bezugsbedingungen: 35%; Partie 11/10

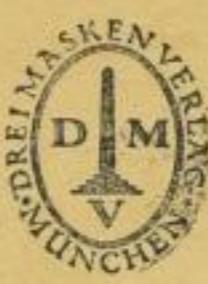
Der Wiener Graphologe Rafael Schermann zählt zu den interessantesten Menschen der Gegenwart. Er ist ein Phänomen eigener Art: »Graphosoph« und »Schriftenfühler«, prophetischer Diagnostiker, Hellseher, Biograph aus der Schrift. Er hat die Fähigkeit, Schriften von Menschen zu schreiben, ohne diese Schriften je gesehen zu haben, er rekonstruiert diese Schriften. — Über Schermann ist sehr viel geschrieben worden, der Wiener Professor Benedikt und der Prager Professor Fischer haben sich mit den erstaunlichen Leistungen des seltsamen Menschen befaßt und nun gibt Hayek in seinem Buche eine zusammenfassende Darstellung der Fähigkeiten und Leistungen Schermanns an Hand von Beispielen und Beweisen.

Es ist ein Buch, spannend wie ein Roman. Es ist voll von Leben und Schicksalen, eine wertvolle Publikation, die interessierte, dankbare Leser finden wird.

(Z)

VERLAG DER WIENER GRAPHISCHEN WERKSTÄTTE  
LEIPZIG, SALOMONSTRASSE 16

WIEN, VII., SEIDENGASSE 3—11



Zum Versand liegt bereit:

## Musikalische Novellen

Eine Auswahl von Novellen der Weltliteratur

Herausgegeben von

**Dr. Gerhart von Westerman**

\*

2 Bände (259 und 219 Seiten Großokta)

Preis: brosch. 7.50, in Halbleinen 10.—

(Schlüsselzahl des Börsenvereins)

Auslandspreis

1 Mark = — .75 Schweizer Franken

\*

Eine Sammlung sorgfältig ausgewählter Novellen, die in mannigfältigster Art Interesse erregen. Bald ist es einer unserer großen Tondichter (wie Beethoven und Mozart), dessen Persönlichkeit im Mittelpunkt der Handlung steht, bald ist es ein bedeutender Komponist (wie Richard Wagner und Liszt), der selbst das Wort ergreift, um ein eigenes Erlebnis novellistisch zu gestalten, bald wird irgend ein interessantes Problem aus dem Musikleben behandelt. So bietet das Werk eine vielseitig anregende und fesselnde Lektüre, die jedem Musikfreund willkommen sein wird.

\*

Wir liefern mit 35% und 11/10

(Z)

*Drei Masken Verlag  
A.-G. | München*

**Müller'sche Verlagshandl. G.m.b.H., Rudolstadt**

(Z) Soeben erschienen:

## Schloß Heidecksburg

in Rudolstadt in Thüringen

Ein Meisterwerk des Rokoko

Ein Ableger Dresdner Barockkunst

von Dr. Bertold Reit

Kleinquart. Größe 17×24 cm  
mit 16 auf Karton aufgelegten Lichtdrucken

Ein vornehm ausgestattetes Kunstwerk ist dieses Buch, das weit über Thüringen hinaus ein gewisses Aufsehen erregen wird, weil das riesige Rudolstädter Fürsten-Schloß, bisher nicht genug bekannt, die Raumkunst des Rokoko in leuchtender Pracht und wundervoller Reinheit zeigt.

Jeder Kenner und Freund derartiger Veröffentlichungen ist unbedingt Abnehmer.

Gd. 2,4 × Schl. des B.-B.  
Einzelne 35% 10 Exempl. 40%  
Auslandpreis = Grundzahlen = Schweizer Fr.\*  
5 Exempl. gehen auf 1 kg. Streuzettel

Anfang Mai erscheint in neuer Gestalt:

## Mein liebes Land Thüringen

3 Bände mit Text und je 18 Bildern  
von Paul Wolff

- Bd. I. **Auf und ab der Saale** enthält neu:  
Halle, Merseburg, Schulpforta, Dornburg usw.
- Bd. II. **Das Herz des alten Reiches** enthält neu:  
Das Unstrutthal. Das Kyffhäusergebiet. Sangerhausen, Eisleben, Nordhausen, Sondershausen, Mühlhausen, auch Erfurt und Weimar.
- Bd. III. **Rund um die Wartburg** enthält:  
4 Wartburgbilder (2 neu). Das Inselberg- und Schneekopfgebiet. Arnstadt, Georgenthal und Suhl.

**Das Format ist etwas kleiner,  
der Karton wesentlich besser.**

pro Bd. Grd. 1,6 × Schl. des B.-B. Einzelgpl. 35%,  
bei mindestens 10 Exempl. Bd. I—III 40%.

Bis 15. Mai eingehende Bestellungen mit 5% Extrarabatt vom Nettobetrag.

Wir brauchen zur Empfehlung dieser bestverkauflichen Bände nichts hinzuzufügen. Sie werden wieder bald vergriffen sein. Wir wissen schon heute, daß wir den billigen Preis bei der dritten Auflage nicht halten können, deshalb empfehlen wir unter Hinweis auf den Sonderrabatt reichliche Vorbestellungen. Um besonders dem Thüringer Sortiment Gelegenheit zu geben, sich für den Sommer genügend einzudecken, sind wir bereit, von uns bekannten Firmen 3-Monatsalzzepte für einen Teil des Rechnungsbetrages anzunehmen. Für Beträge unter 100 000 Mark kommt das nicht in Frage.

Sodann ist eine

**Gesamtausgabe in Mappe in Arbeit  
mit 54 Kupferdrucken und Text**

Grd. 5/6 × Schlüsselzahl des B.-B. Einzelne mit 35%,  
mindestens 10 Exempl. mit 40%.

\* Von der Außenhandelsnebenstelle gem. § 7 der Verf.-Ord. gen.

**Müller'sche Verlagshandl. G.m.b.H., Rudolstadt**



Von

## Professor Dr. August Messer

herausgegeben, eingeleitet und mit Erläuterungen  
versehen erscheinen demnächst:

## Friedrich Schleiermacher Reden über Religion

Kart. 1.50, Halbleinen 2.50,  
Ganzleinen 3.50

Kein Zweiter erscheint so berufen wie Schleiermacher, unser von starker Sehnsucht nach Religion bewegten Zeit zu sagen, was Religion ist. Die zweite wichtigste Rede über das Wesen der Religion ist hier im Wortlaut mitgefeiert, von den übrigen wird der vollständige Gedankeninhalt wiedergegeben. Die feinen und tiefdringenden Betrachtungen über religiöse Erziehung, über Kirche und Bekenntnis und über Formen der Religiosität sind noch durchaus unveraltet.

\*

## Monologe

Kart. 1.50, Halbleinen 2.50  
Ganzleinen 3.50

Schleiermachers „Monologe“ bilden eine Darstellung seiner sittlichen Grundrichtung und das Ergebnis einer Welt- und Lebensansicht, die das Gemüt wahrhaft befreit, weil sie aus der Besinnung über das Leben sich selber bilden muß. Daher, schreibt W. Dilthey, wirkt unter allen moralischen Schriften moderner Denker diese allein bis auf den heutigen Tag in weiten Kreisen.

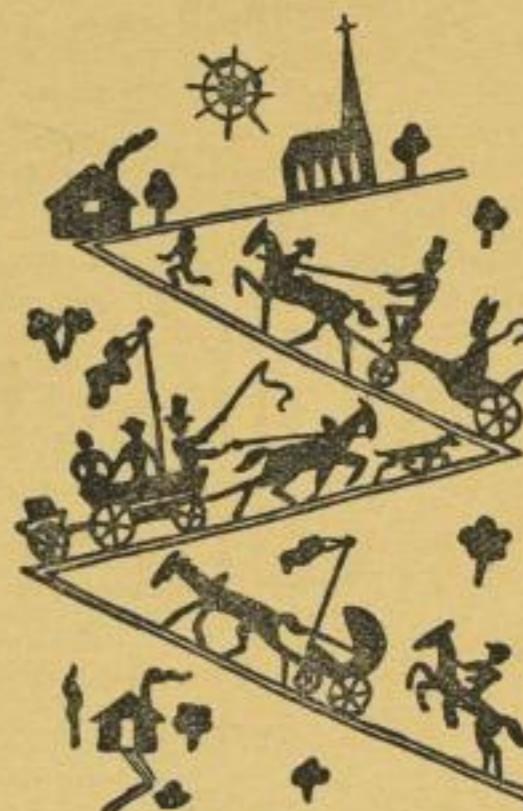
(2)

Vor Erscheinen bar mit 40% und 11/10

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Verlag Efreter & Schröder in Stuttgart

## Das neue Hausschatzbuch



## Ein guter Stolperer

Roman von  
Wilhelm Schüffen

ist wieder lieferbar!

Grundzahl 1 Mark

Rückständige Bestellungen  
wurden heute mit Schlüsselzahl 2000  
ausgeführt.

Als das billigste Buch, das zurzeit  
in anständigem Einband und mit  
zugkräftigem Umschlag auf dem  
Markt ist, ist das Hausschatzbuch  
berufen, für das Sortiment in  
der jehigen schlechten Wirtschafts-  
lage zum täglichen Geldbringer  
zu werden.

Prospekte und Plakate  
gratis!

(2)

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet  
Kommanditgesellschaft München  
Verlagsabteilung Regensburg  
D. A. 1683

**Ein neues Hilfsmittel  
im Kampfe gegen Schmutz und Schund  
von Dr. Heribert Hagen**

Eine Flut von Schund, Schmutz und Gemeinheit wogt durchs deutsche Haus in Gestalt von Hintertreppen- und Schundliteratur, Schönheitssinn und sittliche Kraft vergiftend, bildsame junge Seelen mit Unrat und Fäulnis erfüllend. Immer stärker wächst sie, immer höher schwint sie trotz aller Warnung und trotz Reichsschundwochen. Hilfe tut not, dringend not; es muß ein Abwehrdamm gezogen werden, und das kann nur eine umfassend angelegte Sammlung sein, die in hübscher Aufmachung — denn die Schundverleger verstehen es zumeist wirklich, etwas aus ihren Büchern zu machen — bei möglichst billigem Preis eine Fülle unterhaltender und bildender Literaturwerke enthält. In ihr müssen spannende Romane und Novellen enthalten sein, leichte Reiselektüre und Bücher für nachdenkliche Stunden; Bücher, die auch höher gespannten ästhetischen Ansprüchen genügen. Die besten Werke aus der europäischen, besonders aber der deutschen Literatur des letzten Jahrhunderts müssen darin vertreten sein neben bekannten Erzählungen der Gegenwart, Heimatdichter und Heimatromane neben Dichtungen der großen Welt. Dass solche Bücher handlich sind und nicht zu umfangreich, ist selbstverständlich.

Der Versuch zu solchen Bücherreihen ist vielfach gemacht worden. Aber entweder sind sie von vornherein mit viel zu hoch und zu weit gespannten Programmen aufgetreten und hat ihren Leitern der nötige praktische Blick gefehlt, oder sie haben viel zu starke Anleihen bei gewissen Instinkten gemacht, viel zu viele Kompromisse geschlossen, so daß der Endeffekt etwas Verwaschenes und eine gewisse Ode war, zumal bei einer Beschränkung auf zeitgenössische Autoren.

Neuerdings hat nun der Verlag Kösel & Pustet eine Bücherreihe auf den Markt gebracht, die den bereits besprochenen Anforderungen in vieler Hinsicht entspricht. Da bereits eine ansehnliche Bandzahl vorliegt und der Preis ein erträglicher ist: Grundpreis 1 Mark pro Band, und vor allem diese Bücher in äußerst ansprechendem Gewand auftreten: lebhaft farbig mit schmiffigen Zeichnungen, aber durchaus auf der Linie eines respektablen und gesunden modernen Geschmackes, so läßt sich ein ungefähres Urteil schon gewinnen. Kein inhaltlich ist wirklich eine glückliche Linie gefunden, die bei aller Beweglichkeit eine erstaunliche Sicherheit in der Auswahl verrät. Neben Theodor Storms Meisternovellen, „Schimmelreiter“, „Immensee“ u. a. stehen E. A. Poés gruselige und psychologisch so scharf gesetzte Mordgeschichten: so die „Mordtat in der Rue Morgue“. Scheffels „Trompeter von Säffingen“ leistet Dickens’ „Heimchen am Herd“ anmutig und nett Gesellschaft. Die kraftvollen Schilderungen altbayerischer Art und bayerischen Volksstums, Anton Schott in seinem „Selbstame Leut“, „Im Hochris“ und Hermann Schmid mit seiner Erzählung aus den Bergen „Der Loder“, sind so gut vertreten wie die großen Romantiker mit ihren Meisternovellen: E. T. A. Hoffmann mit dem „Fräulein von Scuderi“ und Heinrich von Kleist mit seinem „Michael Kohlhaas“. Berthold Auerbachs liebe Schwarzwaldgeschichte „Barfüßele“ fehlt natürlich auch nicht neben dem begabten Hans Schelbach, dessen „Frühlingsstürme“ ein Roman von Kraft und Schönheit ist. Die Welt über dem großen Wasser drüben bringt uns des Lieben, alten Herchenbach „Besuch vom Mississippi“ nahe und noch mehr fast bis zum Amerikaner gewordenen Österreichers Postl (nun Sealsfield) „Prärie am Jacinto“. Französisches Adelsmilieu schildern trefflich M. Maryans „Marcia de Laubly“ und Johannes Sternaux in seinem jüngst erschienenen Bandchen „Die Heimat der schönen Yvonne“. Wer das Bedürfnis nach einem guten Kriminalroman hat, greife liek zu Friedrich Thiemess „Durch wessen Hand?“ und auch Hugo Monis Reiserzählung aus dem fernen Osten, „Der Schutzgeist des Kaisers von Birma“ gibt viel Spannung. Ein Prachtstück ist der Oberförster der Hausschäßbücher: „Die Knappen von Prettau“, eine Bauerngeschichte aus der Reformationszeit. Der neueste Band aus der Feder des bekannten Schwabendichters Wilhelm Schussen, „Ein guter Stolperer“, spricht von Laune und Humor; er ist ein Kabinettstück schwäbischer Heimatdichtung. Also in allem höchst erfreulich. Dazu wie geschaffen für die Jugend. Man kann nur wünschen, daß sich die Hausschäßbücher möglichst rasch und gründlich durchsetzen und damit eine kulturelle Leistung ersten Ranges vollbringen.

Z

Obiger Artikel hat bereits seinen Weg durch die Presse angetreten. Im Einverständnis mit dem Herrn Verfasser gestatten wir den Abdruck in allen Tageszeitungen und Zeitschriften. Abzüge in jeder Anzahl und — falls gewünscht — Matern stellen wir gratis zur Verfügung. Wir empfehlen besonders jenen Herren Sortimenten, die zugleich Zeitungs- und Zeitschriftenverleger sind, sich dieses außerordentlich zugkräftigen Reklamemittels zu bedienen und Abzüge oder Matern von der Propagandazentrale des Verlags Kösel & Pustet in München, Fürbergraben 33 II, zu verlangen.

Siehe Zettelbogen! D. A. 1683

**Haeders  
Hilfsbücher für Maschinenbau**

(Z) Soeben erschien: (2)

**Haeder,  
Der  
franke Gas- und Öl-motor  
in  
bedeutend erweiterter u. verbesselter  
4. Auflage**

mit 960 Abbildungen und über 300 Beispielen.

**Aufstellung, Betrieb, Wartung, Untersuchung  
und Verbesserung der Verbrennungsmotoren.**

Geb. Grundzahl 9 × Schlüsselzahl d. B.-V.;  
Auslandspreis 9 Schw. Fr.\*

**Ingenieure, Techniker, Studierende, Motoren-  
besitzer, Werkmeister, Monteure,  
Maschinenbauer**

**— sind Käufer! —**

Doppelte Bestellungen werden nur einmal ausgeführt.  
Alte, zurückliegende Bestellungen werden nicht berücksichtigt, deshalb bitte ich neu bestellen zu wollen.

Bestellzettel anbei!

Ich kann nur bar liefern.

Bitte Bestellungen nach Wiesbaden, da einstweilen von hier in Kreuzbändern ausgeliefert wird.

\*) Von der Außenhandelsniederstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.



30. April 1923

**Otto Haeder, Verlagsbuchhändl.  
Wiesbaden**

Mitte Mai



erscheint:

**Die Sklaverei**Ihre biologische Begründung  
und sittliche Rechtfertigung

Von

**Franz Haizer**

Gd. 1.50 / 1.80 Schw. Fr.\* / 250 g.

[Z]

**D**as richtige Buch für unsere demokratische, humane, alle Unterschiede der Menschen übersehende Zeit. Haizer ist der unbeugsamste und folgerichtigste Verkünder der Lehre vom Herrenmenschentum und der Herrenrasse.

Dieses neue Büchlein wird ähnlich großen Erfolg haben wie Haizers frühere Werke: „Das Gastmahl des Freiherrn von Artaria“ und „Im Anfang war der Streit“.

**J. F. Lehmanns Verlag**

München SW 4, Paul-Heyse-Straße 26

[Z]

Mitte Mai



erscheint:

**TASCHENBUCH  
DER  
LUFTFLOTTE**Herausgegeben von  
**Dipl.-Ing. Werner von Langsdorff**  
Mit 442 Bildern, Skizzen und Zeichnungen.

In Ganzleinen Gz. 6 / Schw. Fr. 7.50 / 250 g

**D**as bewährte Buch stellt in zahlreichen ausführlichen Tabellen und in über 400 Abbildungen die Luftschiffe und Flugzeuge der luftfahrenden Staaten der Welt dar. Alle wichtigen seit 1918 gebauten Formen sind eingehend behandelt, insbesondere auch die neuen motorlosen Flugzeuge und die so hoch entwickelten Verkehrsluftfahrzeuge, auch die wichtigsten Kriegstypen sind nicht vergessen. Käufer sind alle Firmen, die Luftschiffe, Flugzeuge, Motoren oder Teile von ihnen herstellen, ebenso alle früheren und jetzigen Flieger, die Militär- und Marinebehörden und die Luftsportvereine des In- und Auslands.

Den Firmen, die sich ernsthaft verwenden wollen, können wir einen achalseitigen Oktavprospekt zur Verfügung stellen.

**J. F. LEHMANNS VERLAG**  
München SW 4 Paul Heyse-Str. 26

# Jimmie Higgins

von  
Upton Sinclair

**II.—15. Tausend**

Mit neuem Umschlagentwurf von John Heartfield / broschiert M. 8000, Halbleinen M. 14000

★

„Unter den seit Kriegsende der deutschen Öffentlichkeit vorgelegten Werken steht dichterisch Jimmie Higgins voran. In der unvergesslichen Gestalt des J. H. selber hat der Dichter das stumme Dulterschicksal ungezählter Massen zusammengedrängt...“ Frankfurter Zeitung v. 12.1.23.

[Z]

**GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / POTSDAM**

# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

## Leitfaden der Krankenpflege in Frage und Antwort.

Für Krankenpflegeschulen und Schwesternhäuser bearbeitet von Dr. med. Johannes Haring, Oberstabsarzt a. D., ehemals staatlicher Prüfungskommissar an der Krankenpflegeschule des Carolahauses zu Dresden. Mit einem Vorwort von Exz. Professor Dr. med. A. Fiedler †, Geheimer Rat. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. 1923. VIII und 154 Seiten. 8°. (Gewicht 150 g.)

GZ. 1.8; Schw. Fr. 2.—\*)

Bei Bezug von 20 Exemplaren GZ. 1.6; Schw. Fr. 1.80\*)

Nachdem die große Nachfrage nach der dritten Auflage dieses Leitfadens infolge des Krieges lange Zeit nur durch unveränderte Nindrücke befriedigt werden konnte, ist nunmehr eine verbesserte Auflage erschienen, worin der Abschnitt über die Pflege von Geisteskranken neu aufgenommen und der Abschnitt über Säuglingspflege neu bearbeitet worden sind.

Die Krankenpflegeschulen, Krankenschwestern, das gesamte Kranken- und Säuglingspflegepersonal sowie weite Privatkreise sind Interessenten und Abnehmer.

## Lehrbücher der Geburtshilfe und Gynäkologie.

Von R. Th. von Jaschke und O. Pankow.

**Lehrbuch der Gynäkologie.** Von Professor Dr. Rud. Th. v. Jaschke, Direktor der Universitätsfrauenklinik in Gießen und Professor Dr. O. Pankow, Direktor der Frauenklinik an der Akademie für praktische Medizin in Düsseldorf. Dritte und vierte Auflage, zugleich 7. und 8. Auflage des Runge'schen Lehrbuches der Gynäkologie. Mit 317 darunter zahlreichen mehrfarbigen Textabbildungen. 1923. VIII und 625 Seiten. 8°. (Gewicht 1650 g.)

Gebunden GZ. 24, Schw. Fr. 24.—\*)

Dieses seither unter dem Titel, "Runge's Lehrbuch der Gynäkologie" durch sechs Auflagen hindurch in der gesamten medizinischen Welt bestens bekannte Lehrbuch erscheint von der vorliegenden neuen Auflage an unter den Namen der Bearbeiter und Herausgeber, die bereits die vorhergehende Auflage besorgt haben. Auch diese neue Auflage ist allen Fortschritten der medizinischen Forschung entsprechend ergänzt und vervollkommen. Im besonderen ist auch dieses Mal auf eine Bereicherung und Ergänzung des Abbildungsmaterials großer Wert gelegt worden.

In erster Linie sind die Studierenden der Medizin Abnehmer; außerdem kommen Gynäkologen, Chirurgen und praktische Ärzte als Käufer in Betracht.

## Ernährung und Pflege des Säuglings.

Ein Leitfaden für Mütter und zur Einführung für Pflegerinnen unter Zugrundelegung des Leitfadens von Pescatore bearbeitet von Dr. Leo Langstein, a. o. Professor der Kinderheilkunde an der Universität Berlin, Direktor des Kaiserin Augusta-Victoria-Hauses, Reichsanstalt zur Bekämpfung der Säuglings- und Kleinkindersterblichkeit. Achte, vollständig umgearbeitete Auflage. (108.—157. Tausend) 1923. IV und 88 Seiten. 8°. (Gewicht 100 g.) GZ. 1.2; Schw. Fr. 1.20)— bei 50 Stück GZ. 1; Schw. Fr. 1.—

Die achte Auflage des bekannten Leitfadens erscheint nach vollständiger Umarbeitung. Noch stärker als die bisherigen Auflagen ist das Buch in der vorliegenden auf die Pflegetätigkeit der Mütter zugeschnitten und bringt alles, was die Mutter von der Ernährung, Pflege und Krankheitsverhütung wissen soll. Für diejenigen Frauen, welche den Beruf der Säuglingspflegerin ergreifen, bleibt das Buch die bekannte Einführung. Besonderer Wert ist auf die Anleitung zur genauen Beobachtung des Säuglings gelegt, der ein besonderer Abschnitt gewidmet ist.

Jede Familie, staatliche und städtische Behörden, Wohltätigkeitsvereine, Armenkommissionen, Säuglings-Pflegeanstalten, Schulbehörden, Direktoren, Lehrer und Lehrerinnen von Mädchenschulen und Volksschulen gehören ständig zu den Abnehmern dieses Buches.

## Monographien aus dem Gesamtgebiet der Neurologie und Psychiatrie.

Herausgegeben von O. Foerster, Breslau und K. Wilmanns Heidelberg.

Heft 35: **Seele und Leben.** Grundsätzliches zur Psychologie der Schizophrenie und Paraphrenie zur Psychoanalyse und zur Psychologie überhaupt. Von Dr. med. et phil. Paul Schilder, Privatdozent der Universität Wien, Assistant der Psychiatrischen Klinik. Mit einer Abbildung. 1923. IV u. 200 Seiten. 8°. (Gewicht 450 g.) GZ. 9.7; Schw. Fr. 9.70\*)

Die Darstellung seelischer Zusammenhänge und die Erfassung seelischer Erlebnisreihen auf Grund einer Reihe von Krankengeschichten Schizophrener und Paraphrener bilden den Gegenstand dieser Untersuchung aus der Feder des bekannten Verfassers der am 9. 1. 23 ausgelieferten zweiten Auflage des Buches „Über das Wesen der Hypnose“.

Ich bitte, auch dieses neue Heft allen Abnehmern der vorhergehenden Hefte der „Monographien“ und den Abonnenten der „Zeitschrift für die gesamte Neurologie und Psychiatrie“ sowie des „Zentralblattes für die gesamte Neurologie und Psychiatrie“, die einen gegenüber dem Ladenpreis um 10% ermäßigten Vorzugspreis genießen, zur Fortsetzung zu liefern.

## Die russische Hunger- u. Seuchenkatastrophe in den Jahren 1921—1922.

Von Professor Dr. P. Mühlens, Hamburg, Tropeninstitut, Leiter der vom Deutschen Roten Kreuz entsandten sanitären Hilfsexpedition für Rußland. Mit 24 Textabbildungen. 1923. V und 45 Seiten. 8°. (Gewicht 100 g.) GZ. 2; Schw. Fr. 3.—\*)

Diese Darstellung der schwersten Hungers- und Seuchenzeit Rußlands aus der Feder des Leiters der vom Deutschen Roten Kreuz entsandten sanitären Hilfsexpedition für Rußland gibt eine Übersicht über die in den einzelnen russischen Gebieten im Gefolge der Hungersnot aufgetretenen Seuchen, ihre Erreger und ihre Überträger. Zugleich entwirft der Verfasser ein Bild des trostlosen Zustandes des Wolgakolonisten sowie der Lage der Bevölkerung in den verschiedenen Departements.

Interessenten sind Hygieniker, Dermatologen, innere Mediziner, praktische Ärzte, Sozialhygieniker, Volkswirtschaftler sowie weite Kreise gebildeter Laien.

## Die Manen oder Von den Urformen des Totenglaubens. Eine Untersuchung zur Religion der Griechen, Römer und Semiten und zum Volkglauben überhaupt.

Von Dr. Walter F. Otto, o. Professor an der Universität Frankfurt a. M. 1923. IV und 93 Seiten. 8°. (Gewicht 150 g.)

GZ. 3; Schw. Fr. 3.60\*)

Die vorliegende Untersuchung über die ursprüngliche Form des Glaubens an ein persönliches Fortleben nach dem Tode bei den Naturvölkern, in der altgriechischen, altrömischen sowie in der semitischen Religion bedeutet einen wertvollen Beitrag für die empirische Völkerpsychologie. Die Arbeit bestätigt durch ihr Beobachtungs- und Literaturmaterial die Anschauungen der modernen Naturwissenschaft über diese Probleme.

Interessenten sind Psychologen, Religionspsychologen und -philosophen, Historiker, Kulturhistoriker, Archäologen, Ethnologen, Altphilologen sowie weite Kreise gebildeter Laien.

## Die Stereoskopie im Dienste der Photometrie und Pyrometrie.

Von Carl Pulfrich. Mit 32 Abbildungen. 1923. IV und 94 Seiten. 8°. (Gewicht 200 g.)

GZ. 3.6; Schw. Fr. 4\*)

Interessenten für die vorliegende Untersuchung über eine neue Nutzanwendung der messenden Stereoskopie, die zuerst in den Heften 25—27 und 33—35 des 10. Jahrganges der „Naturwissenschaften“ erschienen ist, finden Sie unter Astronomen, Schiffsführern, Flugzeugführern, optischen Instituten und Anstalten, Physikern und in allen Kreisen, die sich aus praktischen oder theoretischen Gründen mit optischen Messungsmethoden und Meßinstrumenten befassen. Aber auch die Physiologen und Psychologen kommen als Interessenten für diese Schrift in Betracht.

### Schlüsselzahl des Börsenvereins

**BERLIN W 9**

Ende April 1923

(Z)

**JULIUS SPRINGER**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Psychiatrie und Strafrechtsreform.** Von Professor Dr. Ernst Schultze, Geheimer Medizinalrat, Direktor der Universitäts-Nervenklinik Göttingen. 1922. II u. 111 Seiten. 8°. (Gewicht 200 g.) GZ. 1.2; Schw. Fr. 1.50\*)

In diesem Buche wird der psychiatrische Teil des Entwurfs zu einem deutschen Strafgesetzbuche aus dem Jahre 1919 erörtert. Der Verfasser ordnet den Gesamtstoff nach drei Gruppen: Geisteskranken, Trunkene und Trunksüchtige, Kinder und Jugendliche, und behandelt bei jeder der drei Gruppen die Frage der Zurechnungsfähigkeit, die Frage des Strafmales und der Strafvollstreckung und die Frage der Besserungs- und Sicherungsmaßnahmen.

Abnehmer sind alle Juristen, Psychiater, Neurologen, Sozialpolitiker, Leiter von Fürsorgämtern sowie weite Kreise des öffentlichen Lebens, die an der Gestaltung der deutschen Strafrechtsreform Interesse nehmen.

**Enzyklopädie der Rechts- und Staatswissenschaft.** Abteilung Rechtswissenschaft.

Band XIV: **Urheber- u. Erfinderrecht.** Von Dr. Philipp Allfeld, Geh. Hofrat, Professor an der Universität Erlangen. 1923. VI und 21 Seiten. 8°. (Gewicht 70 g.) GZ. 1.4; Schw. Fr. 1.60\*)

Band XXVI: **Osterreichisches Verfassungsrecht.** Von Dr. Leo Wiltmayer, Ministerialrat, Professor an der Universität Wien. 1923. VI und 27 Seiten. 8°. (Gewicht 80 g.) GZ. 1.6; Schw. Fr. 1.80\*)

Den Beziehern des am 28. XI. 1922 erschienenen ersten Bandes „Mayer, Rechtsphilosophie“, bitte ich auch diese beiden Werke zur Fortsetzung zu liefern und mein Ende November 1922 versandtes Sonder-Rundschreiben zu beachten.

**Christmann - Baer, Grundzüge der Kinematik.**

Zweite, umgearbeitete und vermehrte Auflage von Dr.-Ing. H. Baer, Professor an der Technischen Hochschule in Breslau. Mit 164 Abbildungen. 1923. VI u. 138 Seiten. 8°. (Gewicht 250 g.) GZ. 4; Schw. Fr. 4.—\*) Gebunden (Gewicht 350 g) GZ. 5.5; Schw. Fr. 5.50\*)

Mit diesem Buche ist die schon seit längerer Zeit aus dem Buchhandel erfragte zweite Auflage der Kinematik erschienen. Die Herausgabe ist nach dem inzwischen erfolgten Tode Dr.-Ing. Christmanns durch Prof. Baer allein besorgt worden.

Abnehmer sind alle Maschinentechniker sowie alle in der Praxis stehenden Konstrukteure, ferner alle Studierenden der Maschinenbaukunde an technischen Hochschulen.

**Handbuch der Fräserei.** Von Emil Jurthe und Otto Mietzschke. Ingenieure. Kurzgefaßtes Lehr- und Nachschlagebuch für den allgemeinen Gebrauch. Gemeinverständlich bearbeitet. Sechste, durchgesehene und vermehrte Auflage. Mit 351 Abbildungen, 42 Tabellen und einem Anhang über Konstruktion der gebräuchlichsten Zahnformen an Stirn-, Spiralzahn-, Schnecken- und Kegelrädern. 1923. VIII und 334 Seiten. 8°. (Gewicht 650 g.) Gebunden GZ. 9; Schw. Fr. 10.—\*)

In sechster Auflage liegt hiermit dieses bestens eingeführte Hilfs- und Nachschlagebuch vor, in dem alles Wissenswerte über Herstellung, Erhaltung und Anwendung der Fräser und über Bedienung der dazu erforderlichen Maschinen und Vorrichtungen behandelt wird. Die neue Auflage ist gegenüber der vorigen ergänzt und behandelt alle Neuerungen bis auf die letzte Zeit.

Abnehmer sind die gesamte Maschinenindustrie, besonders die metallbearbeitende Industrie, alle Maschinentechniker und Maschinen-Ingenieure, Werkmeister sowie alle Studierenden der Maschinenbaukunde an den technischen Hochschulen und Maschinenbauschulen.

**Elektrische Starkstromanlagen.** Maschinen, Apparate, Schaltungen, Betrieb. Kurzgefaßtes Hilfsbuch für Ingenieure und Techniker sowie zum Gebrauch an technischen Lehranstalten. Von Dipl.-Ing. Emil Kosack, Studienrat an den Staatl. Vereinigten Maschinenbauschulen zu Magdeburg. Sechste, durchgesehene und ergänzte Auflage. Mit 296 Textfiguren, 1923. XII u. 38 Seiten. 8°. (Gewicht 550 g.) GZ. 5; Schw. Fr. 6.25\*) (Gewicht 650 g.) Gebunden GZ. 5.8; Schw. Fr. 7.25\*)

Text und Figuren sind in der sechsten Auflage neubearbeitet und bereichert. Das bereits durch fünf Auflagen bestens eingeführte Werk gibt auch in der neuen Auflage einen bis in die letzte Zeit reichenden Überblick über die verschiedenen Zweige der Starkstromtechnik u. ist deshalb nach wie vor in Fabriken und im Unterricht an Maschinenbauschulen sowie bei allen in der Praxis stehenden Ingenieuren und Technikern das unentbehrliche Hilfsbuch.

**Schiffbautechnisches Zeichnen.** Ein Lehrbuch für die mustergültige Darstellung von Schiffen und Schiffsteilen zum Gebrauch an Technischen Schulen, Hochschulen und in der Praxis. Von Otto Lienau, ord. Professor für praktischen Schiffbau an der Technischen Hochschule zu Danzig. Mit 54 Textabbildungen. 1923. IV und 40 Seiten. 4°. (Gewicht 200 g.) GZ. 2.2; Schw. Fr. 2.20\*)

Das vorliegende Buch bringt eine ausführliche Darstellung der für das schiffbautechnische Zeichnen in Frage kommenden Formen auf der Grundlage der allgemeinen Vorschriften des Normen-Ausschusses der deutschen Industrie — soweit sie auch für den Schiffbau Geltung haben — sowie der Normenblätter des Handelsschiff-Normen-Ausschusses.

Das Buch liefert dadurch einerseits dem Lehrer der Technik ein brauchbares Mittel, um dem jungen Ingenieur in kürzester Zeit die wichtigsten Grundsätze für richtiges schiffbautechnisches Zeichnen darzulegen, und ist daher in erster Linie auch für die Schüler der schiffbautechnischen Schulen sowie für die Studierenden der Schiffbautechnik an den Technischen Hochschulen bestimmt. Andererseits bietet es dem Konstrukteur der Praxis und dem leitenden Bürochef eine willkommene systematische Zusammenfassung alles dessen, was bei den Werften an Vorschriften, Normalien, Musterblättern im Laufe der Jahre angesammelt worden ist.

**Der Weg zum Käufer.** Eine Theorie der praktischen Reklame. Von Dr. jur. et. rer. pol. Kurt Th. Friedlaender, Fabrikdirektor. Mit 108 Abbildungen im Text. 1923. VIII und 181 Seiten. 8°. Gewicht 550 g.) Gebunden GZ. 7; Schw. Fr. 7.—\*)

Trotz steigenden Bedürfnisses fehlte bisher in Deutschland ein solches Werk, in dem die psychologischen, ästhetischen und besonders die praktischen Gesichtspunkte der Propaganda mit ihren Prinzipien und Regeln und deren Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis systematisch zusammengestellt werden.

Der Verfasser des vorliegenden Buches ist ein eingehender Kenner der Reklamebüros und Reklame-Geschäftshäuser Amerikas und bietet durch seine Tätigkeit im praktischen Geschäftsleben sowie durch seine Lehrtätigkeit an der Berliner Handelshochschule die beste Voraussetzung für eine umfassende Behandlung der theoretischen und praktischen Grundlagen des Reklameproblems. Die vorsätzliche Ausstattung des Buches trägt mit dem reichen Illustrationsmaterial der künstlerischen Seite des Gegenstandes in hohem Maße Rechnung.

Interessenten finden Sie in der gesamten Industrie- und Geschäftswelt, in deren Vertriebs- und Anzeigen-Abteilungen, im besonderen unter den Leitern dieser Abteilungen sowie unter allen Reklamefachleuten. Ferner sind die Betriebswissenschaftler, die Studierenden an Handelshochschulen, die Psychologen und die Psychotechniker Abnehmer.

## Schlüsselzahl des Börsenvereins

**BERLIN W 9**

Ende April 1923

(Z)

**JULIUS SPRINGER**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Maschinentechnisches Versuchswesen.** Von Professor Dr.-Ing. A. Gramberg, Oberingenieur an den Höchster Farbwerken.

**Band I: Technische Messungen bei Maschinenuntersuchungen und zur Betriebskontrolle.** Zum Gebrauch an Maschinenlaboratorien und in der Praxis. Fünfte, vielfach erweiterte und umgearbeitete Auflage. Mit 326 Figuren im Text. 1923. XII und 565 Seiten. 8°. (Gewicht 1025 g.) Gebunden GZ. 14 Schw. Fr. 17.50\*

Die große Nachfrage bei den vorhergehenden Auflagen ist der beste Beweis für die Unentbehrlichkeit dieses Buches. Die Interessenten sind aus dem Untertitel ersichtlich. Dozenten und Studierende der Technischen Hoch- und Mittelschulen sind ferner Abnehmer.

**Elektrotechnische Meßinstrumente.** Ein Leitfaden von Oberingenieur und Gewerbestudienrat Konrad Gruhn. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 321 Textabbildungen. 1923. IV u. 223 Seiten. 8°. (Gewicht 420 g.) Gebunden GZ. 5.8; Schw. Fr. 6.40\*

Auch die neue Auflage dieses Leitfadens wendet sich an alle, die die Absicht haben, sich mit dem Wesen elektrischer Meßinstrumente vertraut zu machen: an die Studierenden sowohl als auch an die in der Praxis stehenden Elektro-Ingenieure und Elektrotechniker. Abnehmer sind ferner die Laboratorien, Elektrizitätswerke, Zentralen und alle Einrichtungen, die mit elektrotechnischen Meßinstrumenten umgehen.

**Grundzüge der Werkzeugmaschinen und der Metallbearbeitung.** Von Professor F. W. Hülle in Dortmund.

I. Band: **Der Bau der Werkzeugmaschinen.** Vierte, vermehrte Auflage. Mit 380 Textabbildungen. 1923. VIII und 180 Seiten. 8°. (Gewicht 300 g.) GZ. 3; Schw. Fr. 4.—\*

Kaum ein Jahr nach Erscheinen der dritten Auflage dieses ersten Bandes des kleinen Hülleschen Buches ist die vierte erschienen, die wiederum sowohl an graphischen Darstellungen als auch an Text bereichert und erweitert ist.

Abnehmer sind alle Techniker, die Lehrer und Schüler der Maschinenbauschulen und der sonstigen technischen Mittel- und Fachschulen.

Die dritte, neu bearbeitete Auflage des zweiten Bandes „Die wirtschaftliche Ausnutzung der Werkzeugmaschinen in der Metallbranche“ ist am 30. November 1922 erschienen.

**Färberei- und textilechemische Untersuchungen.**

Anleitung zur chemischen Untersuchung und Bewertung der Rohstoffe, Hilfsmittel und Erzeugnisse der Textilveredelungs-Industrie. Von Professor Dr. Paul Heermann, Abteilungsvorsteher der Textilabteilung am Staatlichen Materialprüfungsamt in Berlin-Dahlem. Vereinigte vierte Auflage der „Färbereichemischen Untersuchungen“ und der „Koloristischen u. textilechemischen Untersuchungen“. Mit 8 Textabbildungen. 1923. X und 370 Seiten. 8°. (Gewicht 730 g.) Gebunden GZ. 11; Schw. Fr. 12.50\*

Die neue Auflage dieses in der gesamten Färberei- und Textilindustrie bereits bestens eingeführten Werkes ist gegenüber der dritten Auflage wesentlich erweitert. Besonders die Kapitel über Fette und Öle sowie über Waschmittel sind der Bedeutung entsprechend, die sie in der Zwischenzeit gewonnen haben, bereichert worden.

Auch diese neue Auflage wird in der gesamten Textilindustrie in Färbereien, Appreturanstalten, chemischen Untersuchungsämtern sowie bei den betreffenden Dozenten an Technischen Hochschulen und Textil-Fachschulen Abnehmer finden.

**Der praktische Maschinenbauer.** Ein Lehrbuch für Lehrlinge und Gehilfen, ein Nachschlagebuch für den Meister. Von Dipl.-Ing. H. Winkel.

Zweiter Band: **Die wissenschaftliche Ausbildung.** I. Teil: Mathematik und Naturwissenschaft. Bearbeitet von R. Kramm, K. Rüegg und H. Winkel. Mit 369 Textfiguren. 1923. VIII und 380 Seiten. (Gewicht 750 g.) Gebunden GZ. 7.—, Schw. Fr. 8.—\*

Dem im Februar 1921 ausgelieferten I. Bande der „Einführung in den praktischen Maschinenbau“: „Die Werkstattansbildung des Maschinenbauers“ von August Laufer folgt hiermit der I. Teil des II. Bandes.

Das Gesamtwerk ist im besten Sinne geeignet, die Bestrebungen nach guter fachlicher Ausbildung des Maschinenbauerlehrlings zu unterstützen und zu fördern. Betriebsleiter, Ingenieure, Werkführer, Arbeiter und Lehrlinge sind Abnehmer. Durch besondere Bemühungen in einzelnen Maschinenbaubetrieben werden Sie die Anschaffung mehrerer Exemplare seitens der Geschäftsleitung für die Lehrlinge anregen und erreichen können. Auch die gewerblichen Fortbildungs- und Lehrlingsschulen sowie die größeren Firmen mit eigenen Fabrikschulen wollen Sie für das Buch interessieren.

Ich bitte, ihre Fortsetzungslisten zu beachten.

## Schlüsselzahl des Börsenvereins

**BERLIN W 9**

Ende April 1923

(Z)

**JULIUS SPRINGER**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

## Auslandspreise.

Die Auslandspreise von:

„Lange, Gartenbilder“, „Strindberg-Phantasien“ und unseren „Illustrierten Handbüchern“,

die im „Neunten Nachtrag zum Katalog“ der Außenhandelsnebenstelle für das Buchgewerbe (Vbl. Nr. 93) veröffentlicht wurden, sind bereits überholt, da deren Auslandspreise in Schweizer Fr. den deutschen Grundzahlen entsprechen, wie von uns auch im Börsenblatt Nr. 43, 79 und 82 bekanntgegeben wurde. Wir bitten, hiervon Notiz zu nehmen.

**Verlagsbuchhandlung J. J. Weber, Leipzig**

(Z) Soeben erschienen, nach dem neuesten Stande bearbeitet,

## Mittelbachs Amtliche Kreiskarten des Reg.-Bez. Potsdam

Blatt Beeskow—Storkow, Gz. 3.— — Jüterbog—Luckenwalde 3.— — Niederbarnim 4.— — Oberbarnim 3.— — Ostprignitz 4.— — Westhavelland 3.— — Zauch—Belzig 3.—

**Maßstab 1:175,000**  
**mit durchaus zuverlässigen Entfernungsangaben**  
**Unentbehrlich für alle Behörden, Beamte, Rechtsanwälte, Ärzte, Tierärzte usw.**

Die übrigen früher erschienenen Karten des Reg.-Bez. sind zur Grundzahl 3.— lieferbar!

**Schlüsselzahl des B.-V. bis auf Widerruf!**

**Mittelbad's Verlag, Leipzig, Langestr.**

# GEORG KAISER

## Der Geist der Antike

Komödie / Broschiert M. 3500.—, Pappe M. 7400.—

Uraufführung am Landestheater in Meiningen

Ein bisher nicht veröffentlichtes Jugendwerk Kaisers: Die Sehnsucht des theoretischen Phantasten wird von der banalen Übermacht der Praxis schmerzlich blamiert.

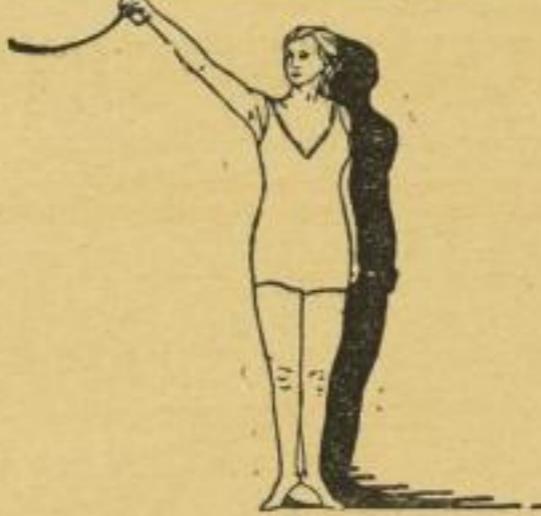
®  
GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG/POTSDAM

②

Zum Versand liegt bereit:

②

Sportlehrer Borchert:  
**FRAUEN- u. JUGEND-  
GYMNASTIK**  
 nach dem Elteh-System



Verlag August Reher, Berlin NW7

Klein-Oktav. Mit 18 Bildern. Beste Friedensausstattung.

**Grundzahl 1,2**

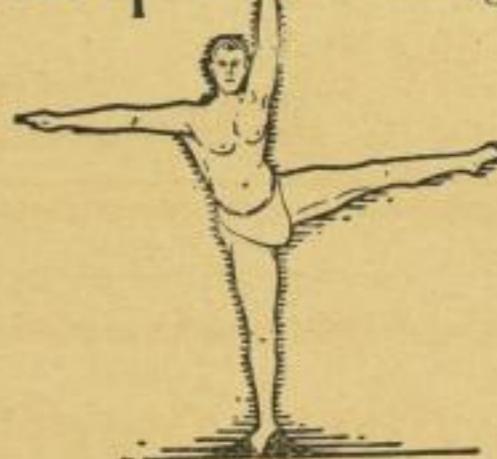
Das kleine Buch empfiehlt sich selbst und wird, schmuck ausgestaltet, allein durch die Auslage zum Kauf reizen — ganz abgesehen von dem Namen des Verfassers, dessen Sportschriften sich eines grossen Ruhes erfreuen.

Ich bitte, reichlich zu bestellen.

Verlangzettel anbei.

Ph. Kuhlenbeck:

**Turnerische  
Körperbildung**



Verlag von August Reher Berlin NW7

Gebunden. Mit mehr als 80 Bildern.

**Grundzahl 2,25**

Das bekannte Buch von Kuhlenbeck „Der Polizei-Turner“ erscheint hier mit neuem Titel, der den reichen Inhalt besser und treffender wiedergibt. Gerade in Turnerkreisen hat das Werk viele Freunde gefunden.

Bedingungen im Verlangzettel.

**August Reher Verlags-Konto, Berlin NW 7, Dorotheenstr. 23**

# § Neuigkeiten §

②

die ich, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt,

②

## In einem Probeexemplar mit 40% Rabatt

allgemein bar bzw. Konteninhabern auf Terminkonto liefern.

Die mit \* bezeichneten Werke liefere ich auch à cond. zu den unten angegebenen Bedingungen.

### *I. Aus Natur und Geisteswelt.*

Jeder Band kart. M. 1.30, Schwz. Fr. 1.45\*), geb. M. 1.60, Schwz. Fr. 1.80\*)

**Geschichte der Philosophie.** V. Teil: Das Jahrhundert der Aufklärung (Vom englischen Empirismus bis Kant). Von Priv.-Doz. Dr. S. Marck. (Bd. 745)

— VI. Teil: Der deutsche Idealismus. (Nachkantische Philosophie, erste Hälfte). Von Prof. Dr. J. Cohn. (Bd. 746)

**Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika.** Von Prof. Dr. E. Daenell. 3. Aufl., neubearb. u. weitergeführt v. Prof. Dr. A. Hasenclever. (Bd. 147)

**Die Schreibmaschine und das Maschinenschreiben.** Von Fortbildungsschuldirektor H. Scholz. Mit 39 Textfig. (Bd. 694)

### *II. Philosophie und Pädagogik.*

**Einführung in das philosophische Denken** für Anfänger und Alleinlernende. Von Priv.-Doz. Studienrat D. W. Bruhn. Kart. M. 3.—, Schwz. Frs. 3.—\*). Einzeln mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl. bar mit 40%.

**Didaktische Präludien.** Von Oberstudiendir. Prof. Dr. H. Oaudig. 3. Aufl. Geh. M. 2.60, Schwz. Frs. 2.50\*), geb. M. 3.60, Schwz. Frs. 3.60\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**Der Begriff der staatsbürglerlichen Erziehung.** Von Oberstudienrat Prof. Dr. O. Kerschensteiner. 5. erweiterte Aufl. Geh. M. 2.40, Schwz. Frs. 3.—\*), geb. M. 3.—, Schwz. Frs. 3.70\*). 10 Expl. bar mit 35%.

### *III. Neuere Sprachen.*

**A. Scanferlato: Letture Italiane.** Jedes Heft M. 1.20, Schlüsselzahl 800. Schwz. Fr. —.35\*). Bisher erschienen Heft 1—4.

**Teubners kleine Auslandstexte.** Abt. I. Grossbritannien u. die Ver. Staaten. Gewordenes u. Werndes auf allen Kulturgebieten. Jed. Heft M. 1.20 Schlüsselzahl 800, Schwz. Fr. —.35\*)

Heft 1: Greater Britain I. Engl. Stimmen über das britische Weltreich. Von W. Lühr.

Heft 3: The Island Nation. Von F. Weltzien.

Heft 4: The English National Character. Von F. Weltzien.

Heft 7: Religion and Church Life in England I. Von W. Lühr.

Heft 10: From the thirteen colonies to the U. S. A. Von W. Lühr.

Heft 11: The Romantic Triumph I. Von J. Gärdes.

Heft 12: U. S. A. Poetry and Prose. Von H. Jantzen.

### *IV. Beschäftigungsbücher — Tanzspiele.*

**Allerlei Papierarbeiten.** Von H. von Gierke u. A. Dorpalen-Kuczynski. 5. Aufl. Mit 127 Textabb. (Kleine Beschäftigungsbücher Bd. V.) Kart. M. —.90, Schwz. Fr. —.90\*). Einzeln mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl. bar mit 40%.

**Tanzspiele und Singtänze.** Gesammelt von G. Meyer. 12. unveränd. Aufl. Kart. M. —.75, Schwz. Fr. —.95\*). Einzeln mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl. bar mit 40%.

### *V. Mathematik — Technik.*

**\*Ausgleichsrechnung** nach der Methode der kleinsten Quadrate in ihrer Anwendung auf Physik, Maschinenbau, Elektrotechnik u. Geodäsie. Von Ing. V. Happach. (Teubn. techn. Leitf. Bd. 18.) Kart. M. 1.50, Schwz. Frs. 1.50\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**Kreisevolventen und ganze algebraische Funktionen.** Von Dr. H. Onnen sen. Mit 15 Fig. (Math. phys. Bibl. Bd. 51). Kart. M. —.70, Schwz. Fr. —.95\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**\*Grundzüge der Differential- u. Integralrechnung.** Von Prof. Dr. O. Kowalewski. 3. Aufl. Mit 31 Figuren. Geh. M. 6.30, Schwz. Frs. 12.—\*), geb. M. 7.80, Schwz. Frs. 14.—\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**\*R. Bonola: Die nichteuclidische Geometrie.** Historisch-kritische Darstellung ihrer Entwicklung. Deutsche Ausgabe von Prof. Dr. H. Liebmann. Mit 52 Fig. 3. Aufl. (Wissenschaft u. Hypothese Bd. IV). Geh. M. 2.40, Schwz. Frs. 4.—\*), geb. M. 3.40, Schwz. Frs. 5.—\*). Einzeln mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl. bar mit 40%.

**Beispiele zur Geschichte der Mathematik.** II. Teil. Von Oberstudienrat Prof. Dr. A. Wittig u. Oberstudienrat Prof. Dr. M. Gebhardt. Mit 1 Titelbild u. 28 Fig. 2. verb. Aufl. (Math. phys. Bibl. Bd. 15). Kart. M. —.70, Schwz. Fr. —.95\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**\*Grundzüge der Festigkeitslehre.** Von Prof. Dr. ing. A. Föppl u. Prof. Dr. ing. O. Föppl. Mit 141 Abb. i. T. u. auf 1 Taf. (Teubn. techn. Leitf. Bd. 17) Geh. M. 12.—, Schwz. Frs. 15.—\*). 10 Expl. bar mit 35%.

## A cond liefere ich

denjenigen Firmen, die sich mit meinen Bedingungen der Rücksendung und Verrechnung einverstanden erklärt haben, zu den üblichen Rabattsätzen folgende Neuigkeiten. Ich bitte von diesen diejenigen Firmen, die sich fallweise Bestellung vorbehalten haben, nach nachstehendem Verzeichnis zu wählen und zu bestellen, da ich keine Novafakturen mehr, wie bisher, versende. (S. oben auch die mit \* bez. Werke.)

**I. Klassische Altertumswissenschaft (einschl. Religionsgesch.)**

**Griechische Metrik.** Von Prof. Dr. P. Maas. (Einl. i. d. Altertumswiss. I 7). Kart. M. 1.—, Schwz. Fr. 1.—\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**Römische Metrik.** Von Prof. Dr. Fr. Vollmer. (Einl. i. d. Altertumswiss. I 8). Kart. M. 1.—, Schwz. Fr. 1.—\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**Agnostos Theos.** Untersuchungen zur Formengeschichte religiöser Rede. Von Geh. Reg. Rat. Prof. Dr. E. Norden. Geb. M. 10.—, Schwz. Frs. 12.—\*).

**Religionsgeschichtliche Bibliographie.** Im Anschluss an das Archiv für Religionswissenschaft. Hrsg. von Prof. Dr. C. Clemen. Jahrg. VII u. VIII (1920 u. 1921). Kart. M. —.80 Schwz. Fr. 1.—\*). Nur fest.

**Für die deutschen Preise, die nicht zu halbieren sind, Schlüsselzahl des B.-V.**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

**Leipzig • B. G. Teubner • Berlin**

# § Neuigkeiten §

**Die Ostgiebelgruppe vom Zeustempel in Olympia.** Von Geh. Reg. Rat Prof. Dr. F. Studniczka. Mit 4 Abb. u. 1 zweiseitigen Taf. (Abhandl. d. phil.-histor. Kl. d. Sächs. Akad. d. Wiss. XXXVII, 4) Geh. M. 2.50, Schwz. Frs. 3.20\*. Nur fest.

**De Glossariorum Latinorum origine et usitate.** Scriptis G. Goetz. (Corpus Gloss. Lat. Vol. I) Geh. M. 22.—, Schwz. Frs. 27.50\*).

**Bibliotheca Scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana: Anthologia Lyrica.** Ed. E. Diehl II Theognis. Carmen Aereum Phocylidea. Geh. M. 1.80, Schwz. Frs. 1.90\*).

**Catulli Veronensis liber.** Rec. E. T. Merrill. Kart. M. 1.60, Schwz. Fr. 1.60\*).

**M. Tulli Ciceronis scripta** quae manserunt omnia. Fasc. 1. Incerti auctoris de ratione dicendi. Ad. C. Herennium. Lib. IV. [M. Tulli Ciceronis ad Herennium libri VI] Iterum rec. F. Max. Kart. M. 3.—, Schwz. Frs. 3.75\*).

— Fasc. 30. Epistularum ad familiares. Libri I—IV. Rec. H. Sjögren. Kart. M. 1.60, Schwz. Fr. 1.60\*).

**Poetae Latini minores.** Post A. Baehrens iterum rec. F. Vollmer. Vol. II Fasc. 2 Ovidi Nux. Consolatio ad Liviam Priapea. Kart. M. 1.60, Schwz. Frs. 2.—\*).

**Qu. Horatius Flaccus Satiren.** Erklärt v. G. Krüger. 17. Aufl. v. P. Hoppe (Griech. u. latein. Klassiker-Schulausg. mit Anmerk.) Kart. M. 8.—, Schlüsselzahl 800, Schwz. Frs. 2.40\*).

## II. Sprachwissenschaft — Geschichte.

**Die Eddalieder.** Klanglich untersucht u. hrsg. von Geh. Hofrat Prof. E. Sievers (Abhandl. d. philol.-histor. Kl. d. Sächs. Akad. d. Wiss. XXXVII, 3). Geh. M. 3.50, Schwz. Frs. 4.40\*) Nur fest.

**Grundzüge der historischen Methode.** Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. A. Meister. 3. Aufl. **Geschichtsphilosophie.** Von Prof. Dr. O. Braun. (Grundriss d. Geschichtswiss. I, 6). Kart. M. 1.40, Schwz. Frs. 1.70\*). 10 Expl. bar mit 35%.

## III. Mathematik — Physik — Technik.

**Carl Friedrich Gauss' Werke.** Zehnten Bandes zweite Abteilung. Abhandl. IV. Stäckel: Gauss als Geometer. Geh. M. 8.—, Schwz. Frs. 8.—\*). Nur fest.

**Die Idee der Riemannschen Fläche.** Von Prof. Dr. H. Weyl. 2. verb. Aufl. Mit 28 Fig. (Math. Vorles. a. d. Univ. Göttingen. V). Geb. M. 3.80, Schwz. Frs. 8.—\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**Orthogonale Axonometrie.** Ein Lehrbuch zum Selbststudium. Von Prof. Dr. R. Schüssler. 2. Aufl. Mit 29 Figurentafeln in bes. Hefte. Geb. M. 8.—, Schwz. Frs. 8.—\*).

**Über die Theorie des Kreisels.** Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. F. Klein u. Geh. Hofrat Prof. Dr. A. Sommerfeld. Heft 1: Die kinematischen u. kinetischen Grundlagen der Theorie. 3. Aufl. Geh. M. 5.20, Schwz. Frs. 6.50\*), geb. M. 6.60, Schwz. Frs. 8.25\*).

— Heft 3: Die störenden Einflüsse. Astronomische u. geophysikalische Anwendungen. 2. Aufl. Geh. M. 6.40, Schwz. Frs. 8.—\*), geb. M. 7.70, Schwz. Frs. 14.—\*).

**Theorie der Elektrizität.** Von Prof. Dr. M. Abraham. II. Band: Elektromagnetische Theorie der Strahlung. 5. Aufl. Mit 11 Abb. im Text. Oeh. M. 4.—, Schwz. Frs. 6.40\*), geb. M. 5.10, Schwz. Frs. 7.15\*). 10 Expl. bar mit 35%.

**Fachkunde für Maschinenbauer** u. verwandte Berufe. Von Gewerbeschulr. K. Uhrmann, Dir. Ing. F. Schuth u. Dir. Ing. O. Stolzenberg. Mit 561 Abb. Geb. M. 2.30, Schwz. Frs. 2.90\*).

## Für die deutschen Preise, die nicht zu halbieren sind, Schlüsselzahl des B.-V.

\*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäss § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

(Z)

**Leipzig • B. G. Teubner • Berlin**

In den Anzeigen über Preis- oder Verlagsänderungen bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser der einzelnen Werke mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Ausgabe ist uns erwünscht.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Bibliographische Abteilung.

Soeben erschien:

# Die Goldwertrechnung

als gesetzgeberische Massnahme

(Z) gegen die Wertungen des Währungsverfalls im Privatrecht

von

**Dr. rer. pol. Reinhold Wolff**

Preis Grundzahl 1.25. (Schlüsselzahl des B.-V.)

Der Verfasser befürwortet die Einführung eines abstrakten Wertmessers („Neumark“), der sich auf dem Goldwert der deutschen Mark zur Zeit der Einführung der gesetzlichen Massnahme aufbaut. Er zeigt, wie mit einer geringfügigen Änderung unseres bürgerlichen Gesetzbuches die unheilvolle Fiktion von der Wertgleichheit der Mark beseitigt und so ein neues Anlage- und Substanz-erhaltungsmittel geschaffen werden kann. — Ich bitte umgehend zu verlangen.

**Berlin NW.**, Dorotheenstr. 66/67.

## Postbezieher des Börsenblattes und

## Wöchentl. Verzeichnisses

(nicht Kreuzbandbezieher) werden im Interesse der pünktlichen Zustellung darauf aufmerksam gemacht, daß alle Reklamationen sowie Adressenänderungen nicht an die Geschäftsstelle des Börsenvereins, sondern zunächst an das zuständige Postamt zu richten sind.

**Georg Stilke**, Verlagsbuchhandlung.

# DIE TILLGNER-DRUCKE

②

Anfang Mai erscheint:

Der VIII. Tillnerdruck:

## E. T. A. Hoffmann Musikalische Novellen

Mit sechs Radierungen

von

Ernst Oppler

Einmalige Ausgabe in 300 numerierten Exemplaren

Ausgabe A: (Nr. 1—20) mit der Hand in Ganzpergament gebunden,  
auf Kaiserl. Japan, jede Radierung vom Künstler signiert:

M. 500.— (25%)

Ausgabe B: (Nr. 21—120) mit der Hand in Ganzleder gebunden,  
auf echtem Bütten, jede Radierung vom Künstler signiert:

M. 350.— (30%)

Ausgabe C: (Nr. 121—300) mit der Hand in Halbleder gebunden,  
auf Bütten, mit Schlußsignatur des Künstlers: M. 150.— (35%)

Schlüsselzahl z. Z. 1000

Bestellzettel anbei

**HANS HEINRICH TILLGNER VERLAG**

BERLIN W 35, LÜTZOWSTRASSE 15. FERNRUF: LÜTZOW 4398

1848      (Z)      1923

# Gedenkfeier

Zur Erinnerung  
an das erste deutsche Parlament.

Um 18. Mai wird in Frankfurt a. M. zur Erinnerung an die erste deutsche Nationalversammlung in der Paulskirche eine besondere Feier veranstaltet, die dem Gedenken an eine der schönsten Epochen in der Geschichte deutscher Einheit und Freiheit gewidmet sein wird.

Zu den Feierlichkeiten werden die Spalten der Reichsregierung, der Landesregierungen, Abordnungen der Parlemente usw. erscheinen.

Um eine bleibende Erinnerung an diese Feier zu schaffen, wird in den nächsten Tagen eine kleine

## offizielle Gedenkschrift

erscheinen. — Die Schrift wird in Bild und Wort von dem, was das Jahr 1848 für das deutsche politische und geistige Leben bedeutete, in volksliedlicher Form erzählen. Bilder von der Paulskirche, darunter ein ganzseitiges Kunstblatt, zeitgenössische Stiche von der Nationalversammlung, vom Leben und Treiben am 18. Mai 1848 in Frankfurt und Bilder von den mit der 48er Bewegung zusammenhängenden Ereignissen werden den Text begleiten. Eine Anzahl sorgsam ausgewählter Karikaturen jener Zeit sollen andeuten, aus welchen inneren Gründen dem Jahr 48 sein äußerer Erfolg beschieden war. Aussprüche bekannter deutscher Dichter der Gegenwart zu dem Thema „Vaterland und Freiheit“, interessante historische Reminiszenzen werden die Gedenkschrift, die auch

### das Programm des Tages

enthalten wird, vervollständigen.



Die zu erwartende allgemeine Teilnahme an der Feier von Angehörigen deutscher Gau, insbesondere auch der süddeutschen Staaten, lässt auf eine rege Nachfrage schließen.

Der Buchhandel wird um rege Verwendung für die Gedenkschrift gebeten.

M 750.— ord., M 485.— netto, Partie 11/10.

Verlag:  
**Frankfurter Societätsdruckerei, G.m.b.H.**  
Frankfurt a. M.

## BIBLIOTHEK DES ZEITGENÖSSISCHEN WISSENS ::

In russischer Sprache

Zur Ausgabe gelangten:

1. G. Kowalewski. Einführung in die Infinitesimalrechnung.
- 4/5. F. Rüsberg. Einführung in die analytische Chemie. 2 Bände.  
Band I: Theorie und Gang der Analyse.  
Band II: Die Reaktionen.
8. M. Lindow. Differentialrechnung.
10. H. Rosin. Herz, Blutgefäße, Blut und ihre Erkrankungen.
- 12/15. D. Artemjeff. Kristallographie. 4 Bände.  
Band I: Die kristallinische Substanz und Symmetrie der Kristalle.  
Band II: Kristallographische Projektionen und Kristallstruktur  
Band III: Eigenschaften der Raumgitter.  
Band IV: Die Gesetze der Kristallisation.
18. S. Oppenheim. Das astronomische Weltbild im Wandel der Zeit. 2 Bände.  
Band I: Vom Altertum bis zur Neuzeit.
21. E. Anitschkoff. Moderne russische Poesie.
22. E. Trömner. Hypnotismus und Suggestion.
27. P. Crantz. Sphärische Trigonometrie.
31. J. Cohn. Führende Denker.
32. K. v. Bardeleben. Anatomie des Menschen 6 Bände.  
Band I: Zellen und Gewebe, Entwicklungs geschichte.
39. M. Aldanow. Leo Tolstoi.

\*

Grundzahl pro Band:

Broschiert 2.40 / Gebunden 3.40

Schlüsselzahl 1500 / Rabatt 35%

Auslieferung erfolgt nur gegen bar  
Bestellzettel anbei

(Z)

**I. LADYSCHNIKOW**  
VERLAG / G. M. B. H.  
BERLIN W 50, RANKESTR. 33



Anfang Mai erscheint:

**DEUTSCHE ALTERTUMSKUNDE / Zweite Hälfte**

Von **Fr. Kauffmann**, o. ö. Prof. der deutschen Philologie a. d. Univ. Kiel: **von DER VÖLKERWANDERUNG BIS ZUR REICHSGRÜNDUNG / VII**, 711 S., Lex. 8°, mit 30 Tafeln (*Handbuch des deutschen Unterrichts an höheren Schulen, begründet von Dr. Adolf Matthias / 5. Band, 1. Teil, 2. Hälfte*), geheftet Gz. etwa 18.—, gebunden Gz. etwa 24.—

Schon vor 10 Jahren erschien die erste Hälfte der Kauffmannschen „Deutschen Altertumskunde“. Die Fortsetzung, die schon lange von einer grossen Anzahl Interessenten ungeduldig erwartet wird, erscheint nun. „Kauffmann hat in diesem prachtvollen Werk bewiesen, daß er der einzige germanistische Professor ist, der mit der Forderung vollen Ernst macht, die Philosophie als Dienerin der Altertumskunde aufzufassen“. Vergangenheit und Gegenwart. / So und ähnlich lauten alle Urteile der Fachpresse. / Wir bitten nach Fortsetz.-Listen zu bestellen, da anders nicht geliefert werden kann. Alle schon aufgegebenen Bestellungen sind zu wiederholen.

**GESCHICHTE DER ABENDLÄND. PHILOSOPHIE IM ALTERTUM / von W. Windelband.**

/ Vierte Auflage, bearbeitet von **ALBERT GOEDECKEMEYER**, ord. Prof. d. Philosophie an der Universität Königsberg / X, 305 S., Lex. 8° (*Handbuch d. Altertumswissenschaft, begr. v. Iwan v. Müller, in neuer Bearb. herausg. v. Walter Otto, ord. Prof. der alten Geschichte a. d. Univ. München / 5. Bd., 1. Abtlg., 1. Teil*), geheftet Gz. etwa 10.—, gebunden Gz. etwa 15.—

Das bekannte Geschichtswerk der antiken Philosophie erscheint in der von Prof. Goedeckemeyer herausgegebenen neuen Auflage in ganz neu bearbeiteter und erweiterter Gestalt. Entsprechend der allmählichen Ausgestaltung des „Handbuches der Altertumswissenschaft“ zu einem Kompendium der ganzen Altertumsforschung, umfaßt dieser Band, der die Geschichte der Philosophie darstellt, den ganzen Umfang der abendländischen Literatur des Altertums.

**C. H. BECKSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG / MÜNCHEN**

(Z)

(Z) Demnächst erscheint:

**1914–1922****Finanzen, Defizit und Notenpresse**

Von

**Dr. A. Jessen**

Mit einem Vorwort von

**Preuss. Staats- u. Finanzminister a. D. E. M. Saemisch**

Etwa 64 Seiten 8°. Mit 6 Tafeln. GZ. etwa 3,0, etwa Schw. Fr. 3,50\*)

Probeartie von 6 Stück mit 50% Rabatt, wenn auf beiliegendem Zettel bis zum 10. Mai bestellt

„Auf dieser kleinen Schrift wird jede kommende deutsche Finanzreform fussen müssen“, so sagt Minister Saemisch in seinem Vorwort.

Mit meisterlich klaren und knappen Worten lässt der Verfasser zunächst die Finanzgeschichte vom Reich und den vier grössten Bundesstaaten vor unseren Augen abrollen. Am württembergischen Etat wird das Wechselspiel von Staatsbedarf und Staatsvermögen beleuchtet, an Sachsen die Frage der Deckung durch laufende Einnahmen oder Anleihen, an Bayern die historischen und logischen Schwierigkeiten einer Steuergerechtigkeit, an Preussen die Fragen der Finanzverwaltung und Kontrolle und am Reiche die des Finanzausgleichs zwischen Reich und Bundesstaaten.

Die beigefügten Tafeln geben in klassischer Übersichtlichkeit sämtliche Voranschläge und Abrechnungen vom Reich, Preussen, Bayern, Sachsen und Württemberg aus den Jahren 1914–1922, also vom letzten Friedensstat über Krieg und Revolution bis zum Augenblick, wo die völlige Zerrüttung der Mark jedes Etatisieren in Deutschland unmöglich macht — ein ungeheures, noch nie veröffentlichtes Material, auf das immer wieder zurückgegriffen werden müssen.

Die wirbelnden Milliarden, vor allem des Reichsetats, werden auf ebenso einfache wie geistvolle Art nicht nur den Teuerungsziffern, sondern vor allem auch den tatsächlichen Einkommensverhältnissen der Steuerzahler gegenübergestellt.

Die Steuerlast und Reparation werden hier mit wissenschaftlicher Gründlichkeit festgestellt und verglichen.

**Text wie Tafeln werden das kleine Büdlein jedem, der im Reiche, Staat oder in der Gemeinde am Finanzwesen aktiv oder passiv (als Opfer der Notenpresse) beteiligt ist, unentbehrlich machen.**

\*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäss § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

Berlin W 9, 26. April 1923

**Julius Springer**

Zur Ausgabe gelangt:

**6.—10. Tausend****Stephan Goret**

# Jagd durch das Jenseits

Die Handlung dieses Romans lässt sich kaum in wenigen Worten zusammenfassen. Die Erzählung des Inhaltes kann jedenfalls keinen Begriff von der atemraubenden Spannung geben, welche den Leser vom Anfang bis zum Ende gefangen hält und ihn zwingt, das Buch in einem Zuge auszulesen. Glänzend ist der psychologische Aufbau der Handlung. Mit knappen Mitteln wird die unerhörteste Wirkung erzielt und auch in den trallesten Situationen wird nie das unbedingt notwendige Maß überschritten. Bücher-Schicksale zu prophezeien ist gewöhnlich eine riskierte Sache. Diesem Buch jedoch können wir wohl ruhigen Gewissens einen außerordentlichen Erfolg vorhersagen.

(Hallesche Zeitung vom 15. 4. 23.)

**Titel — Umschlag — Inhalt**

wirken zusammen, um eine ganz außerordentliche Absatzmöglichkeit zu schaffen.

Gerade bei der jetzigen Stagnation sind solche Bücher für jedes Sortiment notwendig.

Ich gebe Ihnen Gelegenheit, sich von dieser Absatzmöglichkeit zu überzeugen und lieferne Ihnen

**2 Probeexemplare mit 50%**

oder

**11/10 Exemplare mit 45%**

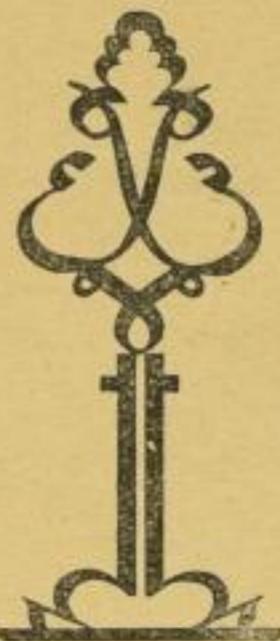
**Stephan Goret: Die Jagd durch das Jenseits.** (Der phantastischen Bücher erster Band.)  
Mit Dreifarbenumschlag und zehn Federzeichnungen. Grundzahl broschiert 3.50, gebunden 5.—.

Schlüsselzahl des Börsenvereins

(Z)

C. Stephenson, Verlag, Wien I — Leipzig

## Voranzeige



135 vergrößerte  
Originalaufnahmen  
insgesamt  
143 Abbildungen

54 Seiten Text  
16 Tafeln. Vornehme  
Ausstattung  
Grundzahl 20,—

## ALTE RINGE

herausgegeben von  
PAUL DEBO

Wichtig  
für jeden

Sammler und Goldschmied!

ELIGIUS-VERLAG  
FÜR GOLDSCHMIEDEKUNST  
VERLAGSALISLIEFERUNG DURCH  
G. DELFFS BUCHHDLG. (Fr. Boegl) PFORZHEIM i.B.

6. Mai  
zu Riehls 100jähr. Geburtstag  
bitte wir ins Schau-  
fenster zu legen:

**Der Riehlbund**  
und  
die Organisation der Familien  
von  
**Johannes Budscherdt.**  
Grundzahl 0,05.  
Ausnahmsweise diese Woche  
**50% und 11/10.**  
Bei Einsendung des Betrags portofrei.  
**Schweidnig.**  
**Albert Kaiser's Buchhandlung**  
(Budscherdt & Winstler).  
Postcheckkonto Breslau 27430.

## Angebotene Bücher

Strecker & Schröder, Stuttgart:  
Grätzer, E., der Praktiker. 1907.  
Halbleinen.  
Kossmann, R., Züchtungspolitik.  
1905. Ganzleinen.  
Riemann, Analyse v. Beethovens  
Klaviersonaten. I. Geb.  
Geographienkalend. 9. Jg. (1911).  
Buchh. Korn & Berg, Nürnberg:  
1 Handwörterb. d. Naturwissen-  
schaften. 10 Hfzbd. Wie neu.  
Gebote nicht unter 500 000.

A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.:  
Weltall u. Mensch. 4 Bde. Geb.  
Wie neu.  
Kaden, Prof. u. Nestel, d. Riviera.  
III. Pr.-Werk. Gzl. m. G. W. neu.  
Schillers Weltgesch. 3 Bde. Gzln.  
Wie neu.  
Bergstadt 1921/22 i. H. kpl. do.  
Georges, lat. Schulwbt Halbldr.  
Foerster-M., d. kfm. Korrespond.  
Dtsch.-Frz. Gzlein.-Bd.  
Stöckel, Gesch. d. Mittelalt. u. d.  
Neuz. Gzlein.-Bd. Wie neu.  
Bibel. (Paynes Fam.-Bilderb.)  
Gzldr. S. g. erh.  
Himmel — Erde — Mensch. 3  
Hiblein.-Bde. Wie neu.  
Andrees Handatlas. 2. A. W. neu.  
Kraemer, 19. Jahrh. 3 Hleinbde.  
Neukirch, der pr. Kfm. 3 Gzlein.-  
Bde. Wie neu.  
Handbibl. d. pr. Wissens. 2 Ganz-  
lein.-Bde. Wie neu.  
Haberland, Unterr.-Br.: Dänisch  
— Schwed. à Gzleinbd. W. neu.  
Muret-Sand., engl. Wtb. Hl. u.  
Schul-A. 1903.  
Gebote nur mit Preis.

Keyserliche Buchh. in Erfurt:  
Handbuch der Architektur. Kplt.,  
sowie zirka 60 kunstgeschichtl.  
u. bautechnische Werke.  
Interessenten bitten Katalog zu  
verlangen.

- Hebräischer Verlag Menorah G.  
m. b. H., Ferlin W., Maassen-  
str. 37:  
Direkt mit 50% Rabatt per Nach-  
nahme.  
Safari-Verlag.  
5 Rudolf de Haas, Piet Nieu-  
wenhuizen. 1/2.  
2 M. P. Thorbecke, Häuptling  
Ngambe.  
3 Arthur Heye, Hatako, der  
Kannibale.  
3 Anton Lunkenbein, die Ge-  
heimnisse der Namib.  
5 Leo Herbst, ... und der Kö-  
nig tanzt.  
3 Dr. Ernst Nigmann, schwarze  
Schwänke.  
3 Aug. Hauer, Ali Mocambique.  
Paul Cassirer:  
3 Korolenko, Geschichte mein.  
Zeitgenossen. Hbbln.  
1 Adolf Weissmann, die Prima-  
donna. Hbbln.  
1 Osk. Bie, das Klavier. Hbbln.  
1 Schönlanck, in diesen Nächten.  
(Gedichte.)  
7 — ein goldner Ring, e. dunk-  
ler Ring. (Gedichte.)  
8 — verfluchter Segen. Drama  
in 3 Akten. (Verlag für So-  
zialwissenschaft.)  
Verlag Vorwärts:  
2 Leo Kolisch, das Land der  
Zukunft.  
2 A. Ger, der Gotteslästerer.  
Ernst Rowohlt, Berlin:  
6 Béla Révész, ringende Dör-  
fer. Ein ungarischer Roman.  
R. Piper & Co., München:  
9 Otto Piper, der Spuk.  
G. Kiepenheuer, Potsdam:  
5 Ludwig Rubin, der Mensch  
in der Mitte.  
A Langen, München:  
1 Lagerlöf, Zacharias Topelius.  
3 Gustave Doré, das heil. Russ-  
land. Illustr.  
Mussarion-Verlag:  
2 Orestie des Aischylos Uebers.  
v. Vollmoeller.  
Rhein-Verlag, Basel u. Leipzig:  
11 Peter Hamp, die Goldsucher  
von Wien. Eine Begebenheit  
unter Schiebern.  
Trowitzsch & Sohn, Berlin:  
10 Luise Koppen, Kinderlieb in  
einer kleinen Residenz.  
9 — Bubi. Eine Kindergesch.  
für grosse Leute.  
8 Sterne, Yoricks empfindsame  
Reise (1764). Halbseide.  
Kurt Wolff:  
3 J. J. Rousseau. Ein Bild sein.  
Lebens u. seiner Werke, von  
Henr. Roland-Holst.  
Otto Kirchner & Co., Berlin:  
10 P. Erschow, Höcker-Röss-  
lein. Konjok-Gorbunok. III.  
Hermann Baumann, Berlin:  
8 Wilhelm Müller-Rüdersdorf,  
d. Nachsjäger u. and. Geister.
- Hebräischer Verlag Menorah G.  
m. b. H. in Berlin ferner:  
Fritz Heyder, Zehlendorf:  
3 Max Liebermann. (Die Zeich-  
nung.)  
1 Walter Klemm. (Die Zeichn.)  
J. Groos, Heidelberg:  
5 Jehlitschka, türkische Kon-  
versationsgrammatik.  
R. Oldenbourg:  
Illustr. techn. Wörterbücher.  
Bd. 1, 4—9, 11 (2mal), 12, 13.  
Julius Springer:  
Taschearb. für Bauingenieure.  
1/2 1920.  
F. C. W. Vogel:  
Monatsschrift f. Kinderheilkde.  
II/III 1922 (je 5mal).  
Theodor Steinkopff: Zentralblatt  
für Herz- u. Gefässkrankheiten.  
XIV, 2—5 (je 4mal).  
Allgem. homöopathische Zeitung.  
Bd. 169, 11/12 (4mal).  
8 René Marchand, warum ich  
mich der sozialen Revolution  
angeschlossen habe.  
Fischer, Jena:  
1 Quesnay, allgemeine Grund-  
sätze etc.  
1 Quetelet, soziale Physik. 1/2.  
Verlag für prakt. Kunswissenschaft.  
F. Schmidt:  
8 Gustave Flaubert, die Ver-  
suchung des heiligen Anto-  
nius. Uebers. u. 14 Holzschn.  
v. Lismann.  
Schiller. Cotta 1835. Ohne Bd.  
10/10.  
2 Fuchs, Karikat. d. europ. Völk.  
2 — die Juden in der Karikatur.  
2 Hovorka-Kronfeld, vergleich  
Volksmedizin.  
3 Verbandszeitung des Verbandes  
der Brauerei- u. Mühlenarbeiter.  
XXIII. 1914.  
10 Dr. Storch, Beethovens Briefe.  
Wupperthaler Druckerei A.-G.  
10 — Schumanns Briefe. do.  
1 Philippovich, Grindr. d. polit.  
Oekonomie 2. Bd. 1. Tl. (J. C.  
B. Mohr.)  
1 Klamroth, Schiffsmaschinenlode.  
(Atlas.) E. S. Mittler.  
Schennen-Jüngst, Lehrbuch der  
Erz- u. Steinkohlenaufbereitung.  
Enke, Stuttgart.  
Gegen Gebot:  
1 Drelincourt, geistreiches Fest-  
u. Nachtmahlbüchlein etc. Zür-  
ich 1720, bei David Gessner.  
Im Bande der Zeit (Filigrankamm).  
1 Joh. Henr. Hottinger, Speculum  
Helveticum - Tigurinum. Tiguri  
1665.  
Hansa-Antiquar., Bremerhaven:  
1 Dralle, Glasfabrikation. 2 Bde.  
Mehn. 1911. O-Hlwd. Wie neu.  
65 000.—  
1 Fuchs, Sittengesch. Hauptbd. 1.  
2 O-Moleskin (Frieden), ge-  
braucht. Zus. 50 000.—

C. R. Moeckels Nf., Zwickau, Sa.: Hovorka u. Kronfeld, vgl. Volksmedizin. 2 Bde. Halbleder. Wullstein u. Wilms, Lehrb. d. Chirurgie. 3 Bde. L. Weyls Handb. d. Hygiene. Bd. 8 u. Ergänzungsbd. Halbl. geb. Lehmanns med. Handatlas. 8. 13. Meyers Handlexikon. L. Kleines Universum. 4 Bde. Halbl. Kaufmann v. Heute. 3 Bde. Hldr. Neukirch, prakt. Kaufm. 3 Bde. L. Zimmermann, Erdball u. s. Naturwunder. 5 Bde. L. Martin, illustr. Naturgesch. d. Tiere. 4 Bde. Halbled. Matschie, Bilder a. d. Tierleb. L. Wunder d. Natur. 3. Bd. L. Stieler, Rheinfahrt. L. Deutsches Lachen. L. Hackländers Werke. 24 Bde. Lein. Mehring, Gesch. d. dt. Sozialdemokratie. 2 Bde. Halbl. Goetze u. Zeitschel, dt. Recht. 2 Bde. L. Cunow, Marxsche Geschichtsgesellschaft. 2 Bde. Halbl. Werckshagen, Protestantismus. 2 Bde. L. Forel, sexuelle Frage. L. Werke Fr. d. Grossen. 10 Bde. L. 1913. Doré-Bibel. Stier-Somlo, Jahrb. d. Verwaltungsrechts. Jg. 1—4. Halbled. Jur. Handb.: Dannenberg-H.St., Reichsversicherungsordnung. 5 Bde. L. Endemann, Einführung i. d. Stud. d. Bürg. Gesetz. 3 Bde. Hlbled. Strohal, dt. Erbrecht. Geb. Dernburg, Pandekten I/III. Hled. Warneyer, Jahrb. d. Entsch. z. Bürg. Gesetz. Jahrg. 1—7. — do.: Verwaltungsrecht. I/II. L. — do.: Arbeiterversicherungsrecht. 1908. — do.: Oeffentl. Recht. 1909. Meyers Konv.-Lex. 19 Bde. 4. A. Halbleder mit Gebrauchsspur. M 75 000.— Völkel, moderne Villen. Hauptmann, A., moderne ornamentale Werke. Raschdorff, Baukunst d. Renaiss. Landé, moderne Fassaden i. farb. Darstellung. Gebote nur mit Preis werden berücksichtigt.

A. Collignon in Berlin NW. 7: bietet an gegen Gebot:

1 Hamann, Schriften, hg. v. Roth. 8 in 9 Bdn. Berl. 1821—43. Unbeschneid. Ex. in neuen Leinenbänden.

Hans Heinr. Kopp, Swinemünde: Velhagen & Kl.'s kl. Handatlas. 2. Aufl. 1912. Ganzlein. Tadellos erh.

Meyers kl. Konv.-Lexik. 7. Aufl. 7 Bde. Hlbfrz. Preisgebote direkt.

Eberling'sche Holbuchhdlg. in Bildingen, Hessen: Meyers gr. Konv.-L. Bibl.-Ausg. Hleder. Bd. 1—22. 6. Aufl. 1905 Neu. Popp, Architektur d. Barock- u. Rokokozeit im Deutschild. u. d. Schweiz. Mit 454 Abb. Orig.-Halbleinen. Stuttgart 1913. Wie neu, nur Stempel auf Titelblatt. Biblia, d. ist die gantze Heilige Schrift dess Alten u. Neuen Testaments usw. Mit vielen gantz neuen u. schönen Kupffer-Bildniss. usw. Format 36×23½ cm. Halbledbd. Gut erhalten. Nürnberg 1720. Biblia sacra, d. i. die gantze Heil. Schrift usw. 35×21. Halbleder. Gut erhalten. Cassel 1740. Gegen Gebot. 15 Kaiser Wilhelm II., Erinnergn. Halbleinen. 5 — do. Ganzleinen.

F. W. Roehow in Heidelberg:

1 Dat rechte  
Judske Lowbock  
Anno 1590 anergesehn / Corrigeret / unde in dem Densken vorbetert / tho Copenhagen in Druck uthgegahn. Nu überst uth dem Deksen in de Hollsteinische Sprake ummegesetzt. Fleussborch. Anno M.D XCIII. Ganzpergament mit handschriftlichen Zusätzen aus den Jahren 1608, 1657, 1658, 1683, 1686.

1 Respublica, sive status Regni Scotiae et Iberniae.

Diversum autorum. Ex officina Elzeviriana  
ACILO CXXVII  
Cum privilegio.  
Ganzpergament.  
Preisgebote direkt erbeten.

G. P. Aderholz in Breslau:  
Hinrichs' Halbjahrsverz. 1903—1908 I, 1911—1920 mit Reg. Or. Halblein. u. Halblederbde. Tadellos. 36 Bde., I. M 350 000.— Georgs Schlagwortkatalog 1888—1897. 4 Orig.-Halblederbde, für M 120 000.— Kraemer, 19. Jahrhund. 4 Orig.-Halbfzbde. Tadellos neu. M 50 000.—

J. Kocher's Buchh., Reutlingen: Kraemer, Weltall u. Menschheit. 5 Bde. 101.—130. Ts. Or.-Hfz. m. Schutzkarton. Wie neu. Shakespeare, dramatic Works with a life by Campbell. (London, G. Routledge and Sons.) In 1 Bd. Ganzleinen m. Goldschn. Einband etwas locker, sonst gut erhalten.

Wagner, Rich., ges. Schriften u. Dichtungen. 5 Bde. Ganzleinen. 1887. E. W. Fritzsch, Lpzg. Gut erhalten.

Karl Wobbe, Cassel, Wörthstr. 5: Alwin Schmidt, Leipzig, Univ.str.: 1 Zwiebelfisch. 2. u. 3. Jg. Kplt. Andrees Handatlas, Ergbd. 6. A. Rankes Werke. Alles. Flagellantismus, Gesch. des. Giesebricht, Kaiserzeit. Bd. 4. Buchh. Hans Dommes in Köln: \*100jähr. Kalender. Gelesnow, Volksw.-L. (Teubner.) \*Dralle, Glasfabrikation. (Oldenbourg.) \*Niethammer, Einr. u. Betrieb elektrischer Fabriken. \*Henrich, Theorie d. organ. Chem. (Vieweg.) \*Vaihinger, Philosophie d. Als Ob. Geb. \*Die schöne Magelone. (Ins.-Verl.) \*Die neue Rundschau 1922. Vollst. \*Insel Bali. (Folkwang-Verlag.) \*Falke-Frauberger, rheinische Zellemails. \*Eichendorff, Leb. e. Taugenichts. (Hyperiondruck.) \*Meier-Graefe, Degas. Maréesdruck: Cézanne. \*Boehn, England. Lein., Gzldr.

Joh. Dautzenberg in Düsseldorf-Oberkassel:

\*20 Rosenberg, Physik. Unterst. B. M. Dittmar's Ant. in Magdeburg: Thoma, Prof. Dr. Albr., Konrad Widerholt.

M. Edelmann in Nürnberg: Brehms Tierleb. 4. Aufl. Vögel, Bd. 3. Rot Leinen.

Storm & Sohn in Bremen: Liefmann, Grundsätze d. Volksw.-Lehre. Bd. 1. Geb.

N. J. Gumperts Bokh., Göteborg: Klass. d. Kunst. 24. 8. Meyers Gesch. d. Altert. Kplt. Camerer, Wasserkraftmaschinen. Neueste Aufl.

Nigidius Tigulus, Operum reliquiae. Coll. A. Swoboda. 1889. Knackfuss, Künstlermon. 1899. Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. II. van Swinden, Elem. d. Geometrie. Eisler, österr. Werkkultur, hrsg. vom österr. Werkbund.

A. d'Abbadie, Dictionnaire de la langue Amarinna. Paris, Vie weg 1881.

Knackfuss, Künstlermon. 102. Zorn.

Link, Anl. z. Lös. v. Schachprobl. Zeitschr. Hansa. 1921. Nr. 18.

Hirt, Entropie d. Keimsysteme.

Livius, ab urbe condita libri ed. Zingerle, Ed. Maior. P. I. 3.

Weise, Lexicon Plautinum. 1886.

Kiepert, Differentialrechnung. 12. Aufl. Orig.-Hfz. Tadellos. Ex. Rutilius, ed. G. Heidrich. Wien 1912.

Sigerus, Telepathie.

Pieschel, Kalkul. i. Schmiedegew.

Velhagen & Klasing in Bielefeld: \*Oetinger, Meisterwerke oriental. Knüpfkunst.

\*Hagedorn, Gedichte.

<b>Heinrich Pohlschröder</b> vormals Hofbuchh. Schwick, Innsbruck: Tyrolensien. Suche alles von: *Brandis. *Lemmen. *Pichler, Ad. *Renk. *Schöpf. *Sinnacher. *Staffler. *Steub. *Zingerle. *Blaas. *Alles i. u. üb. Tirol Erschienene.	Frei-Deutschland G. m. b. H., Abt. Altbuchhandl. in Sontra in Hessen: Goethes Werke. Neuere Ausg. Lessings Werke. Neuere Ausg. Schillers Wke. do. Stahr, alles über Goethe. Günther, Rassenkunde. Martin, Lehrb. d. Anthropol. Mannhardt, Roggenwolf. — Korndämonen. — mythologische Studie. Samter, Geburt, Hochzeit u. Tod. Wuttke, Volksberglaube. Arniel, Tr., cimbrische Heyden- religion. 1690 u. 1703. Büsching, Bild d. Gottes Tyr. 1819. Cluver, Ph., Germania antiqua. Leyden 1616 od. später. Creutzer, Symbolik u. Mytholog. Grimm, J., Irmenstr. u. Irmens- äule. 1815. Grundtvig, Nordens Mythologi. Keysler, Antiquitates selectae septemtrionales et celt. 1720. Klemm, Handb. d. dtscrn. Alter- tumskunde. 1836. Leo, über Othins Verehrung in Deutschland. 1822. Meyer, S., kurze Erörterungen d. ehemal. Religionswesens. der Teutsch. 1756. Mone, Gesch. d. Heidentums in Europa. 1822—24. Uhland, Schriften z. Geschichte und Sage. Wolf, J., Beitr. z. dtscrn. Mytho- logie. 1852—57. Ztschr. f. dtscrn. Mythologie und Sittenkde. 1853—59.	Grosshaus in Leipzig: Handbuch d. ges. Sexualwissen- schaft. 3 Bde. Geb. Weigel u. W., Starkstromtechnik. Bd. II. Geb. Mosler, drahtlose Telegraphie u. Telephonie. Geb. Bloch, Sexualleb. uns. Zeit. Geb. Rein u. Wirtz, Lehrb. d. drahtl. Telegraphie. Nesper, Lehrb. d. drahtl. Telegr. 2 Bde. Jordan, Handb. d. Vermessungs- kunde. 3 Bde. Geb. Bunne, Geburtshilfe. Geb. Jacobi, Hautkrankheiten. Geb. Quervain, Diagnostik. Geb. Riecke, Haut- u. Geschl.-Krankh. Wullstein, Chirurgie. Geb. Matthes, Difl.-Diagnose. Geb. Albrichsen, Unfruchtbarkeit des Rindes. Frick, tierärztl. Operationslehre. Möller u. Fr., Chirurgie. I/II. Kirchner, Handb. d. Milchwirtsch. König, Chemie d. Nahrgs.- u. Ge- nussmittel. 3 Bde. Weigmann, Mykologie d. Milch. Holle u. H., exper. Bakteriologie. 2 Bde. Handb. d. pathog. Mikroorganis- men. 8 Bde.	<b>Paul Gottschalk</b> in Berlin: *Brüssel, Acad. roy. d. sc., d. lettr. et d. beaux-arts d. Belg. Mém. d. l. cl. d. sc. Bd. 1, 1904 u. ff. 4° u. 8°. Mém. d. l. cl. d. tettres et d. sc. moral. et pol. et d. l. cl. d. beaux-arts. Bd. 1, 1906 u. ff. 4° u. 8°. *Mitteil. d. kunsthist. Inst. Flo- renz. 1918. 1919, III u. ff. *Mitteil. u. Umfrag. d. bayr. V. f. Volkskde. Kplt. *Die Nation. Bd. 1, 2, 24 II u. ff. *Petermanns Mitteil. E. H. 29, 30, 32, 43—45, 49, 52—55, 59, 60, 63, 72, 80, 85, 88, 90—96, 98— 101, 104—118, 121, 125 u. ff. *Pr. Abgeordnetenh. Stenograph. Ber. Kplt. *Preuss. Herrenh. do. do. *Pr. Jahrb. 19, 39, 67—70, 78— 81, 90, 95, 96, 98, 106—120. *Publ. d. Kuffner. Sternw. Bd. 1. 1889. *Reichsarbeitsbl. Bd. 2, Beih. z. Nr. 3; Bd. 6—8. *Roman. Mus. Greifswald. Kplt. *Röm. Quartalschr. 1916/22. *Sammlg. gem.verst. wiss. Vortr. Virchow-Holtzendorf. Geb. Kplt. *Schw. Archiv f. Volkskde. Kplt. *Staatsarchiv. Bd. 20 u. ff. *Stahl u. Eisen. Bd. 1—4 u. 1882, 1884, 1916 Juli—Dez. *Studien z. vergl. Lit.-Gesch. Bd. 1, 2, 8, 9 u. Suppl. *Jahrb. f. Altertumskde. (K. k. Zentralkomm. f. Kunst u. hist. Denkm.) Bd. 1. 1907. *Mitteil. d. k. k. Zentralkomm. f. Denkmalspl. II. S. Bd. 27, 28 III. S. kplt. *Kunstgesch. Jahrb. d. k. k. Zen- tralk. I. S. Kplt. *Jahrb. d. kunsthist. Instit. d. k. k. Zentralkomm. Bd. 5, 1911. Erich Herzog, Leipzig, Inselstr. 4: Deutsche Kunst u. Dekoration Bd. 41—44, 47/48. Nordau, Entartung. Wedekind, mit allen Wassern — mit allen Hunden. Polko, Faustina Hasse. Muret-Sanders, engl. Wörterbuch. Gr. Ausg. Bierbaum, Prinz Kuckuck. Ausg. in 3 Bänden. Städtealben. Alles.
<b>Carl Fr. Fleischer</b> in Leipzig: *König, Nahrungsmittel. III, 2. *Dubbel, Taschenbuch. *Lasche, Dampfturbinen. *Marshall, Handb. Nationalökonom. *Gehler, Rahmen. Emich, Lehrb. d. Mikrochemie. Billiter, Elektrochemie. Bd. VI. Freise, Aufbereitg. d. Erze. Kelsen, Sozialismus u. Staat. Emden, Gaskugeln. Sabatier, Katalyse. Garré-Küttner, Handb. d. prakt. Chirurgie. Bd. 2, 3, 6. Friedländer, C. Lorrain. — A. Dürer. Weber, H., part. Diff.-Gleich. I. Bier, Braun u. Kümmell, chirurg. Operationslehre. 2—5. Schilling, klin. Blutbildung. Drude, Optik. *Kjellen, Staat als Lebensform. *Naegeli, Blutkrankheiten. Chem. Zentralblatt. 1922. Borchardt, sprichw. Redensarten. Neubearb. v. Wustmann. Nernst, die theoret. exp. Grundl. d. neuen Wärmesatzes. Jordan-Reinhertz-Eggert, Vermes- zungskunde. Bd. 2 u. 3. Bartels, Lehrb. d. Demagogik. Rosenthaler, Nachweis org. Verb. Eisler, Gesch. d. Wissenschaften. Bang, Blutzucker. Henrich, Theorien. Wieser, gedr. Sozialökonomie. Ramann, Bodenbdg. u. Einltg. Parow, Stärkefabrikation. Ramann, Bodenkunde. Elster, Prinz. d. Literaturw. 2 B. Friedmann, Rolle d. Erzählens i. d. Epik. Henneberg, Praktikum. *Wahnschaffe, Anltg. wissensch. Bodenk. Suess, Antlitz d. Erde. Hennig, der Geruch. Klaces, Prinzip. d. Charakterolog. Wegener, Thermodynamik. Weil, innere Sekretion. Strasburger, botan. Praktikum. Riehl, philos. Kritizismus. Chemiker-Zeitung. 1917/22. Ztschr. f. Elektrochemie 1917/21.	<b>W. J. van Hengel</b> in Rotterdam: Krefeld, Terrarium.	<b>Bernard Quaritch Ltd.</b> in London W. 1: *Glichezare, Reinhart Fuchs. 1886. *Graphische Gesellschaft. 24 Bde. u. 5 ausserord. Veröff. *— do. Veröffentlichung Nr. 25 u. ausserordentl. Veröff. Nr. 4. 5. *— do. Register zu Bd. XI—XX, XXI. *Grosser, Gesch. u. Altertümer d. Stadt Croton. 1866. *Grotius, de jure bell. 1625. *Hákonarþók, hin forma lögbók Is- lendinga. *Halász, Conspectus florae grae- cae. Supplement. 1908. *Hahn, griechische u. albanes. Märchen. 1854. *Hammer-Purgstall, Liter.-Gesch. der Araber. *Haym (Nicolas), Thesaurus. 1719. *Kraus, Miniaturen d. Manasse- schen Liederhandschrift. Folio. 1887. *Hübner, Verzeichniss bekannter Schmetterlinge. 1816. *Lagarde, Prophetæ chaldaicae. Leipzig.	<b>Ig. v. Kleinmayr &amp; Fed. Bamberg</b> in Laibach: *Hegel, Chromgerbung. *Lamb, Lederfärberei u. Leder- zurichtung. *Procter, Leitf. f. gerbereichem. Untersuchgn. *Stickelberger, Vers. ein. Gesch. d. Gerberei. *Swarts, Grundr. d. anorg. Chem. Angebote direkt.
<b>A. Wallisch's Bh.</b> , Annaberg, E.: Sang u. Klang. Alle Bde.	<b>Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik u. Geschichte m. b. H.</b> in Berlin W. 8: Französische Liebesbriefe a. acht Jahrhunderten. Italienische u. engl. Liebesbriefe. (Früherer Verlag Jul. Zeitler.)	The International News Company in Leipzig: Schneider, J. A., Blüten a. d. Pa- radise d. Kindheit. 1897. Rückert, Weisheit d. Brahmanen. Gebdn. Das christliche Frauengeschlecht in sein. Wandel u. Gebet. 1852. Meyers K-Lex. Bd. 4, 5, 6. Geb. Reber, Gesch. d. neueren deutsch. Kunst. Taf. 5 bis Schluss. Donner & Truppe in Graz: Steiermark u. Kärnten. Alles.	

- Herder & Co. G. m. b. H., Abt. F, in Freiburg i/Br.: Angebote direkt erbeten.
- \*Achelis, das Christentum in den ersten 3 Jahrhunderten.
- \*Alfons v. Liguori, Theologia moralis. Ausg. Regensburg. Auch einzelne Bände.
- \*Bartmann, Dogmatik.
- \*Berger, Maltechnik d. Altertums.
- \*Bibliothek d. Kirchenväter. Möglichst vollständig.
- \*Binder, Luise Hensel.
- \*Braun, Winke für die Anfertigung u. Verzierung der Paramente.
- \*Brinz, Pandekten. Bd. II, 2. Abt.
- \*Busch-Album. Humorist. Hausschatz.
- \*Chrysologus. Jahrg. 1/50, auch einzelne Bände.
- \*Frauenstädt, Schellings Vorles.
- \*Gietmann u. S., Kunstlehre. A. einzelne Bände.
- \*Grieb-Schröer, Wörterb. Engl. deutscher Teil.
- \*Hartmann, Problem des Lebens.
- \*— Selbstersetzung.
- \*Hergenröther, J., Kirchengesch. Kplt., auch einzelne Bände.
- \*Hettinger, Apologie d. Christentums. Auch einzelne Bände.
- \*Hinschius, Kirchenrecht. Bd. I, 1. Abt. u. Bd. II, 1. Abt.
- \*Hummelauer, Inspirationslehre.
- \*Hurter, H., Nomenclator. Bd. I.
- \*Jaffé, Regesta Romanorum pontificium. (1881.)
- \*Jahrbuch, Hist. d. Görresgesellschaft. Jahrg. 13 u. 18.
- \*Kaiserdom zu Frankfurt a/M. in 76 Illustrationen.
- \*Klimke, Monismus.
- \*Knabenbauer, Erklärg. d. Propheten Jesajas.
- \*Kraus, Geschichte d. bildenden Kunst. Auch einzelne Bände.
- \*Krieg, Seelenleitung. Bd. II.
- \*Leo XIII., Rundschreiben. Kplt. oder einzelne Sammlung.
- \*Münsterberg, chin. Kunstgesch.
- \*— japan. Kunstgeschichte.
- \*Neuwirth, Kunstgesch. Bd. 2.
- \*Ordensdirektor. Jahrg. 1916/21.
- \*Pastor, Geschichte d. Päpste. Kplt., auch einzelne Bände.
- \*Paulus, die deutschen Dominikaner im Kampfe gegen Luther.
- \*Pesch, Nationalökonomie. Kplt., auch einzelne Bände.
- \*Potthast, Regesta pontificum Romanorum. 2 Bde.
- \*Prediger u. Krüchet. Jg. 1—30.
- \*Rösler, Frauenfrage.
- \*Scheeben, Dogmatik. Kplt., auch einzelne Teile.
- \*Scheibler, die hervorragendsten anonymen Meister-Werke der Kölner Malschule vom Jahre 1460—1500.
- \*Scherer, Kirchenrecht.
- \*Schmid, christliche Symbole.
- \*Schmidt, d. perfekte Kunstkenn.
- Herder & Co. G. m. b. H., Abt. F, Freiburg i/Br., ferner:
- \*Schulz-Overdieck, lat. Sprachl.
- \*Seemann, Kunstgeschichte i. Bildern. Bd. I: Altertum.
- \*Seemanns berühmte Kunststätt. Nr. 38: Köln.
- \*Staatslexikon. Kplt.
- \*Thalhofer, Liturgik.
- \*Usener, Acta S. Timothei.
- \*Vogt, Wiederbelebung d. klassischen Altertums. 2 Bde.
- \*Weisbach, Impressionismus.
- \*Weiss, Weltgeschichte. Möglichst vollst., event. auch nur 22 Bde. Letzte Aufl. Halbledereinband.
- Carl Fr. Fleischer in Leipzig: Sohnke, Sig. v. Aufg. d. Diff- u. Integral-Rechng. Bd. 2.
- Hirrichsen, Materialprüfungswes. Handbuch d. Ingen.-Wiss. II. Tl., 2., 5. u. 6. Abt.
- Kormann, System d. Staatsakten.
- Matthes, Lehrb. d. spez. Diagnost.
- Elektrotechn. Zeitschrift 1922.
- Feer, Kinderkrankh. (Spr.)
- Volhard-Fahr, Brightsche Krkh.
- Falta, Blutkrankheiten.
- Eppinger, innere Sekretion.
- Kyser, elektr. Kraftübertragung. II/III.
- Landolt-Börnstein, physik.-chem. Tabellen.
- Lieffmann, Gesch. u. Kritik d. Sozialismus.
- Haas, Einf. in d. theor. Physik. I.
- Finkelstein, Lehrb. d. Säuglingskunde.
- Wenzels Adressb. d. chem. Ind.
- Thomson, S., Elektrizitätsdurchgang in Gasen.
- Cassirer, Erkenntnisproblem. 3. Slg. Göschen. 582.
- Handb. f. Eisenbeton. Bd. VI.
- Koehler & Volekmar A.-G. & Co., Abt. Sortiment 0, in Leipzig; Duesberg, Wald a. Erzieher.
- Goethes Werke. Bd. I. Mögl. blau Leinen. Ausg. Tempel-Verl.
- Hauptmann, Atlantis.
- Holleman, Lehrb. d. org. Chemie.
- Scheibert, unser Volk in Waffen. Bd. I. Rot geb.
- Stäbler, Bilder a. d. Menschenleb. Alt. Test.
- Wassermann, Juden v. Zirndorf.
- Wer ist's? 1923.
- Westermanns Mit. 1921 Nr. 15.
- Zeitschr. f. Untersuchg. d. Nahungs- u. Genussmittel 1900/23.
- Zeitschr. d. Ver. dtscr. Ing. 1923 I. Qu.
- Franz Deuticke in Wien 1:
- Simony, Dachstein. Lfg. 2.
- Brockhaus' K.-Lex. 2. Jub.-Ausg.
- Purtscheller, Fels u. Firn.
- Darwins Werke. Stuttg. 1878. Lfg. 44, 46, 47.
- Amundsen, Eroberg. d. Südpols. 2 Bde.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig: Baumgarten, Predigtprobleme.
- Hartmann, Selbstersetzung d. Christentums.
- Heiler, Bedeutg. d. Mystik.
- Köstlin, christl. Gottesdienst.
- Plinius, Naturgesch. Dtsch.
- Swift, Voy. to Brobdingn. Velh.
- Schultz, höf. Leb. z. Z. d. Minnes.
- Schulze-Gävernitz, brit. Imp. u. engl. Freihandel. Münch. 1915.
- Scott, Ivanhoe, v. Geyer. Neuf. & H. — Kenilworth, v. Geyer. do.
- Waverley. 1/2. Schul-A. Velh.
- Seidel, Geschlecht u. Sitte.
- Sellheim, Geheimn. d. Ew.-Weibl.
- Sepp, altbayer. Sagenschatz. 1893.
- Shakespeare, Sonette.
- Sijmons, german. Heldens. Berlin.
- Silberer, Phantasie u. Mythus.
- Simon, Rob. Owen. Jena 1905.
- Smolle, Sagenb. a. Oesterr.-Ung.
- Smollet, Humphry Clinker. Tauchn.
- Sommer, Sag., Märch., Gebr. a. Sachs u. Thür. I. Halle 1846.
- Spamer, Gesch. d. neuest. Zeit.
- Weltg. 4 u. 6. Bd. 2 in 3. A.
- Steele, Guardian. 2 v. Lond. 1767.
- R. Steiner. Alles.
- Stöber, Sag. d. Elsass, v. Mündel.
- elsäss. Volksbüchl. Mühl. 1859.
- Stork, Angelsport.
- Strindberg, Zeitprobl., v. Ogeret.
- Hellwald, Erde u. ihre Völker.
- Jacobi, Atlas d. Hautkrankh.
- Jochmann, Infektionskrankh.
- Johannsen, Erblichkeitslehre.
- Kabzan, Sympt.kompl. inn. Kr.
- Kienitz-G., Phys. d. Menschen.
- Kindborg, Theor. u. Prax. in Med.
- Kisch, Geschlechtsl. d. Weibes.
- Klencke, wie müssen Dämonen glauben.
- Kloss-H., Taschenb. f. klin. Lab.
- Knauff, Kanalisation Potsdam.
- Kocher, chirurg. Operationsl.
- Kolle-W., Mikroorganism. K. u. e.
- Körner, otit. Erkrank. d. Hirns.
- Krafft-E., Psychop. sexualis.
- Kröner-G., homöop. Heillebre.
- Kurella, Grenzen d. Zurechnungsf.
- Ploss-B., Weib. — Kind.
- Stratz, Körperf. d. Jap. u. a.
- Goethe, Ausg. Gespräche, v. Biedermann.
- Hartleben, vom gastfr. Pastor.
- Huch, Wandlungen.
- Liliencron, histor. Volkslieder.
- Mann, Göttingen.
- Marlitt, Geh. inn., — zweite Frau.
- Richter, Goethe-Album.
- Scholle-Bücherei. Bd. 68.
- Wassermann, Schwestern.
- Wildermuth, A., Ott. Wildermuth.
- Grimm, Wörterbuch. Einz. Lign.
- Società delle Messaggerie Italiane in Bologna:
- \*Durst, Handbuch der Presshef-fabrikation.
- Wilhelm Schnitter in Bernburg:
1. Burmester, Kinematik.
1. Reutleaux, Konstrukteur.
- Gilhofer & Ranschburg, Wien 1, Bognergasse 2:
- \*Jahrbuch f. Altertumskunde. Bd. VII Heft 4 apart.
- \*Öst. Kunstopographie. Bd. 17.
- \*Jahreshefte d. öst. archäolog. Institutes. Bd. XVI Heft 2.
- \*Eckstein, Nero.
- \*Wilbrandt, Nero.
- \*Raabe, Gesch. u. Bild von Nero. 1872.
- \*Alles in Wort u. Bild üb. Nero.
- \*Schiller, Geschichte d. röm. Kaiserreichs unter Nero. 1872.
- \*Piedemonte, Nero. Drama.
- \*Horn, Versuch d. histor. Gemäl-de. 1810.
- \*Nordmeyer, Tod Neros in d. Legende. 1896.
- \*Fontes rerum Austriac. script. III. VII—VIII u. IX. Wien 1852. (Die Schässburger Chronisten d. 17. Jahrh.)
- \*Migne, Patrologia.
- \*Opera St. Patrum. (Ausg. d. Wiener Akad. Kplt.)
- \*Aristenetus, Epistolae, ed. Boissonade. Paris 1822.
- \*Longus, Pastoralia, ed. Seiler. Leipz. 1843.
- \*Nicetas Acominatus, Narratio de statuis antiquis, ed. Wilcken. Leipz. 1830.
- \*Theophrast, Charactères. Trad. p. Covay. Paris 1799. Hrsg. v. d. Philos. Ges. Leipz. 1897.
- \*Brunn, griech. Götterideale. München 1893.
- \*Feuerbach, nachgelass. Schriften. Brnschw. 1853. I—IV od. I ap.
- \*Head, Historia numorum. Oxford 1887.
- \*Klein, Praxiteles. Leipz. 1898.
- \*Overbeck, die antiken Schriftquellen d. Gesch. d. bild. Künste. Leipz. 1868.
- \*Loeschke, archäol. Miscellen. Aus d. Unterwelt etc. (Progr. d. Univ. Dorpat.)
- \*Pribram, Freih. v. Lisola.
- \*Grossmann, der kais. Gesandte Lisola i. Haag. (Archiv f. öst. Geschichte Bd. 51. 1873.)
- Emil Gräfe in Leipzig:
- Photogr. Rundschau. Jg. 1912 u. ff., auch einz. Jahrg. u. Hefte ambierten!
- Barth, nördl. Kalkalpen.
- Wustmann, Leipzig. Bilderbuch.
- Steinmeyer-Sievers, ahd. Glossen.
- Hirt, idg. Akzent.
- idg. Ablaut.
- Brüggemann, Beschreibg. d. Herzogtums Hinterpommern.
- Wundt, Völkerpsychologie.
- Benfey, Hdb. d. Sanskritsprache.
- Max Niemeyer Verlag, Halle, S.: Saemundar-Edda, hg. v. Heinzel.
- Cohen, Gesch. d. Inszenierung im geistl. Schauspiel d. Mittelalt. in Frankreich. dtsch. v. Bauer.
- Scherr, Gestalten u. Geschichten.

*Littera Akt.-Ges. in Darmstadt: Annalen der Chemie. (Liebig.) Annalen d. Physik. (Poggendorff.) American chemical Journal. Monatshefte für Chemie. (Wien.) Journal für prakt. Chemie. Journal of the chemical Society. Pflügers Archiv für die gesamte Physiologie. Comptes-rendus de l'académie d. Sciences. Bulletin de la Société chimique de Paris. Berichte d. Deutschen Chemisch. Gesellschaft. Chemisches Centralblatt. Biochemische Zeitschrift. Zeitschrift für analytische Chem. *Beilstein, Handbuch der organ. Chemie. 9. Aufl. *Friedländer, Fortschritte d. Teer- farbenfabrikation *Gmelin-Kraut, Handbuch der an- organischen Chemie. *Chemiker-Zeitung. (Cöthen.) *Zeitschrift für physikal. Chemie. Zeitschr. f. physiolog. Chemie. Zeitschrift für Untersuchung der Nahrungs- und Genussmittel. *Zeitschrift für Elektrochemie. *Muspratt, Handbuch der techn. Chemie. 4. Aufl. Ullmann, Enzyklopädie der tech- nischen Chemie. Alle anderen deutschen und aus- ländischen chemischen Zeitschr. Direkte Angebote mit Angabe der Preisforderungen erbeten!	Literarisches Institut A.-G., Basel: Pastor, Geschichte der Päpste. Bd. I—V. Stimmen der Zeit. 53. Jhrg. 3. H. Ergänzungsheft z. Stimmen aus Maria Laach. Heft 33/34. Strassburger Beiträge z. neueren Geschichte. III. 1. Westermanns Monatsh. 1922/23, Heft 1/2. v. Sievers, Kunstgewerbe fürs Haus. Versch. Jahrgänge. Pesch, Lehrb. d. Nationalökono- mie. Bd. III. Kunz u. Federer, Franz v. Assisi. Hettinger, Apologie. Bd. IV u. V. Weiss, Apologie. Bd. V.	G. A. v. Halem, Export- und Ver- lagsbuchhdg. A.-G., Bremen: *Siebmachers Wappenbuch. Kplt. in Lieferungen. Angeb. direkt an unsere Vertriebsabteilung. Cammermeyers Bogh., Kristiania: "Snorre Sturluson, Heimskringla, hrsg. von Mohnike. Strals. 1835. *— d. Weltkreis, übs. v. Wachter. Leipzig 1835. *— Heimskringla. 3 vol., ed. by Laing. London 1844. Angebote direkt. Paul Gottschalk in Berlin: *Ztschr. f. Hygiene. Bd. 65—68, 70, 71, 73 u. ff.	G. E. Stechert & Co. in Leipzig ferner: Fraenkel, Deutschland im Urteil des Auslandes. Freiburger wiss. Gesellschaft. Heft 1. Funke, afrikanischer Lorbeer. Gauer, die Preisbewegung. 1861. Georgy, der Sonnenvogel. Gerdes, Gesch. d. dtscn. Volkes u. s. Kultur i. M.-A. 1891/1908. Gerstäcker, Reiseerzählgn.: In d. kalifornischen Spielhölle, die versunkene Stadt. Golther, Wagner als Dichter. Goethe, Wilh. Meister. 1. A. 1795. Haeckel, Kunstformen d. Natur. Große Ausg. Hergenröther, Hdb. d. allg. Kir- chengeschichte. 4 Bde. Hübner's geogr.-statist. Tabellen 1907 u. 1909. Jacques, heiße Städte. Jókai, schwarze Diamanten. Journal of Franklin Instit. Alles. Israel, Chirurgie d. Nierenkrank- heiten. 1900. Jugend 1917 II u. ff. Katalog d. Bibl. d. Reichstag. Bln. 1890—99. 5 Bde. Kaehler, Wissenschaft d. christl. Lehre. 3. A. Geb. Kretzer, die Verkommenen.
Julius Springer in Berlin W. 9: Weigel-Wernicke, Hdb. d. Stark- stromtechnik. Bd. 1.	Kaufhaus des Westens in Berlin: *117. Schiller, Horen-Ausg. Lux. Ganzleder. Bd. 5. 7. 9. *118. Fuchs, Sittengeschichte. Kplt. u. einzeln. *119. Friedrich d. Gr. (Hobbing.) 10 Bde. u. 2 Bde. Briefe. Luxus, Ganzleder. *120. 150-Drucke. *121. Spinoza, Ethik. (Ernst Lud- wig-Pr.) Ausg. A. *122. Reineke Fuchs, ill. v. Klemm. Ganzleder. *123. Bayros, 21 Ex-libris. (Ken- taur-Vlg.) *124. Kraemer, Gesch. d. 19. Jh. in Wort u. Bild. *125. Kyber, unter Tieren. (Ernst Ludw.-Pr.) *126. Oncken, Weltgesch. Kplt. Halbleder. *127. Artzibaschew, Sturmflut. *128. Kleists Werke. (Insel-Vlg.) *129. Servaes, Kleist. (Mögl. 1. A.) *130. Goethes Briefe an Fr. von Stein. (Insel-Vlg.) *131. — do. (Brockhaus.) *132. Meyers Konv.-Lex. Bd. 21— 27 und 25—27. Angeb. mit Preisen direkt erbet.	G. E. Stechert & Co. in Leipzig: Achleitner, das Schloss im Meer. — aus d. Hochland. Arbeiten, Psycholog. hrsg. von Brahn. Archiv f. Post u. Telegraphie 1920 kplt. Auerbach, Dorfgeschichten. (Cot- ta.) Bd. I ap. Bang, Sommerfreuden. Bauformen, Moderne. Bd. 1. 8. 10—18. Baumgartner, Gesch. d. Weltlitera- tur 1897—1911. 6 Bde. Geb. Beradt, Eheleute. Behrens, mikrochem. Technik. Bierbaum, eine empfinds. Reise i. Automobil. Billiter, elektrochem. Verfahren d. chem. Grossindustrie. Blaschke, Vorlesgn. über mathem. Statistik. Blücher, Auskunftsbg. 9. u. 10. A. Boernes Werke. Hist.-krit. Ausg. Brachvogel, Maria Stuart, — Kö- nige u. Kärrner. Brom, normale u. abnorme Entw. d. Menschen. 1911. Bruns, Grundlinien d. wiss. Rech- nens. Buchwald, Dr. M. Luther. (Lu- ther-Vorträge.) Imp. Caesaris Augusti scriptorum reliquiae, ed. Weichert. 1846. Centralbl. f. allg. Gesundheitspfl. 1920—heute. Daniel, Thesaurus hymnol. 5 Bde. Dreyer, Probekandidat. 1901. Eliot, Adam Bede. (Tauchnitz Col- lection 482.) Bd. I ap. Mögl. gebunden. Engelmann, Bibliotheca scriptor. class. 8. A. 1880—82. Engler, Pflanzenreich. Kplt. u. e. — Versuch einer Entwicklgs gesch. d. Pflanzenwelt 1879—82. 2 Bde. Fock, Seefahrt ist not. Fürster, Denkwürdigkeiten a. d. Leben v. Jean Paul. 4 Bde. 1863. France, die rote Lilie.	Friedrich Cohen in Bonn: *Erstausgaben älterer u. neuerer dtscr. Literatur. *Beiträge z. dtscr. Literaturwiss 1—22. Angebote erbitte direkt!
Paul Gottschalk in Berlin: *Chem. Centralbl. Kplt. u. einz. Bde.	Jippert'sche Buchhandlung in Halle a. S.: Kant, Aussprüche. (Insel.) Labau, Welt d. Tänzers. *Nibelungenlied, hrsg. v. Laeh- mann-Bartsch. *Rembrandt-Radierungen, 8 v. 50 Vorzugsexempl. 1. 3 Orig.-Mp. Wagner an Eliza Wille.	Karl Block in Berlin SW. 68: Goethes Werke. Propyl.-Ausg. Hldr. Bd. 1. 4. 9. 10. 11. 15. 16. 17. In Tausch gegen: Bd. 28. Bd. 29 (3mal). Goethe als Per- sönlichkeit (10mal). Bildnisse Goethes (10mal). Schiller. Bd. 16 (6mal).	Albert Cohn in Leipzig: *Ebers-G., Palästina. M. 40 St. Or.-Bd.
Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau: Cureus-Schickfuss, schl. Chronik. Richthofen, Fam.-Gesch. Chamiso. 1. od. 2. Ausg. Tiecks Wke. Ges.-Ausg. Graetz, Gesch. d. Juden. 11 Bde. Stephani, Wohnbau. 1902. Pan. Einf. u. Lux.-Ausg. Lafontaine, Fabeln. Paris 1755. Fol. 4 Bde. Hölderlin, Hyperion. 1. A. Lenz, Botanik d. Griech. Grupp, Mittelalter. Bd. 1. 2. A. Friedr. d. Gr., Werke. 12 Bde. (Hobbing.) Schlesien u. Breslau. Alles. Kugler-Menzel, Fr. d. Gr. 1840. Balzac, Werke. 16 Bde. Insel. Rau, Beethoven. Weinhold, altnord. Leben. 1001 Nacht. Bd. 2 u. 3 d. 12bdg. Inselausgabe. Wielands Wke. 1798. Bde. 34/36. Schultz, dt. Leben.	Buchhandlung Franz Ohme in Leipzig: 1 Dtschs. Bühnenjahrbuch 1923. 1 Weichelt, Buntpapierfabrikation Angebote direkt erbeten.	Max Trill in Brünn, Glacis 19: *Bilz, Naturheilverfahren. In 2 Bdn. Ungar. Ausg. Mehrfach. Angebote direkt erbeten.	Herrmann Freund, Beuthen, O.-S.; B.G.B., Komm. d. Reichsger.-R.
Julius Springer in Berlin W. 9: Salana, Kontorsrock u. Konsulats- mütze. Roman.			

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:  
 (A) Warneyers Jahrb. A 1909—  
 1922 u. 1919 ap.  
 (A) Soergel, Rechtspr. 1919.  
 (A) Wochenschrift, Münch. med.,  
 1920—22.  
 (A) Zentralballe, Pharm., 1903/21.  
 (A) Nassovia. 1—23.  
 (J) Beiträge z. kl. Chir. Kpl. u. e.  
 (J) Der Betrieb. Jahrg. 1—2.  
 (J) Journal of Infect. Diseases, v.  
 8. 10. 11 (ev. einz. Nr.).  
 (J) Arch. f. mikr. Anat. Serie u. e.  
 (J) Zentralbl. f. d. ges. Tuberkulosef. Jg. 16—17.  
 (J) Hegels Werke. 18 Bde.  
 (J) Strahlentherapie. Kplt. u. e.  
 (L) Holz u. Schaf, neue Gleise.  
 (L) Z. v. Lingenthal, Jus graecorum. V/VI.  
 (L) Wlassak, röm. Prozessges.  
 (L) Eberhard, syn. Hdwtb. d. dt. Spr.  
 (L) Dehio- Hdb. d. dt. Kunstdkm. I u. IV.  
 (L) Kerl, Tonwarenindustr.  
 (L) Abert, Lehre v. Ethos.  
 (L) Andés, Copal, Terpentinöl. 2. A.  
 (L) Apollonius, Kegelschnitte.  
 (L) Arvedson, schw. Gymnastik.  
 (L) Bachofen, röm. Grablampen.  
 (L) Baer, ausgew. Schriften.  
 (L) Bäumlein, Them. z. griech. Komp.  
 (L) Blaschke, Vorl. üb. math. Stat.  
 (L) K. A. Bloede. Alles.  
 (L) Bloede, Gustav, Werke.  
 (L) Bottler, Lack- u. Firnisfarben. 1908.  
 (L) Bülow, Briefe u. Schr. Bd. 4.  
 (L) Burkhardt, Schenkungsannahme.  
 (L) Burmester, Reliefperspektive.  
 (L) Carpzow, Trost- u. Leichenpr.  
 (L) Catullus, Opera.  
 (L) Codex Theodosianus.  
 (L) Cossmann, deutsche Flora.  
 (L) Ctesias, Operum reliquiae.  
 (R) Staudinger, B.G.B. I—III.  
 (R) Aubin, Ostpreussen.  
 (R) Bunge, balt. Geschichtsstud.  
 (R) Chandler, misc. chem. res. 1856.  
 (R) Cleinow, Polen.  
 (R) Ewald, Siegelkunde.  
 (R) Falta, Blutdrüsen.  
 (R) Findel, Freimaurerei. I.  
 (R) Fournier, hist. Studien.  
 (R) Gehlen, J. Rachel.  
 (R) Goethe, Heinemann. 5, 7, 30.  
 (R) Hauptmann, Wappenkunde.  
 (R) Hansen, Zauberwahn.  
 (R) Heyd, Levantehandel.  
 (R) Jettmar, Chromgerbung.  
 (R) Klenz, J. Rachel. 1899.  
 (R) König, Untersuch. gew. Stoffe.  
 (R) Lepsius, Metalle.  
 (R) — Götter d. Agypt.  
 (R) Marno. Alles.  
 (R) Grillparzers Werke Bd. 7. (Cotta.)  
 (S) Mentor: Dänisch.

Dr. Ignaz Schwarz, Wien I, Habsburgergasse 3:  
 "Dreyhaupt, Chron. d. Saalkreis.  
 "Netzhammer, Paracelsus.  
 "Hartmann, Theophr. v. Hohenheim.  
 "Aberle, Grabdenkm etc. Paracelsus".  
 "Martin, eine neue Paracelsusurk.  
 "Alles über Paracelsus (Mook, Marx, Eractus u. a.).  
 "Mitteil. z. Gesch. d. Med. u. Naturwiss. Bd. 13—22. (Womögl. geb.)

### Stellenangebote.

**Kostenfreier Nachweis**  
 stellensuchender weibl. und männlicher Angestellter durch die Stellenvermittlung der Allgemeinen Vereinigung der Angestellten des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels, Hauptgeschäftsstelle Leipzig, Kohlgartenstraße 18.

Zu möglichst baldigem Antritt, spätestens 1. Juli d. J. sucht angesehener Verlag für seine

### Herstellung

einen jüngeren Herrn voller Initiative mit guter Schul- und Allgemeinbildung, dessen Intelligenz u. Ausfassungsvermögen sich über den Durchschnitt erheben und der besonders gewandt im schriftlichen Ausdruck ist.  
 Herren, die obigen Anforderungen sich gewachsen glauben und ihre Eignung an Hand von Zeugnissen oder rischhaltlosen Empfehlungen nachweisen können, bietet sich Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung in der Herstellung und in gewissem Umfang auch in der Werbetätigkeit. Sie belieben ausführliche Angebote unter # 838 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Für unsere Expedition suchen wir sofort einen **jüngeren tüchtigen Gehilfen**, mit guten buchhändlerischen Kenntnissen. Angebote mit Zeugnisabschr. an

**Ernst Neils Nachf.**  
 (August Scheri) G. m. b. H., Leipzig, Königstr. 83 erbieten.

### Gehilfe (in)

für Reise- und Versandbuchhandlung Berlin C 54.

**Max Löwenberg,**  
 Deutsches Bücherversandhaus.

Jünger, gewissenhafter Gehilfe, intelligent und vorwärtsstrebend, welcher auch im Papierhandel bewandert ist, zum baldigen Antritt gesucht.

**Paul Schortmann,**  
 Buch- und Papierhandlung, Werdau i. S.

Ich suche für sofort gutempfohlenen jüngeren Gehilfen, der die Lehre eben verlassen haben kann. Herren mit Kenntnissen im Musikalienhandel und Geschick im Dekorieren erhalten den Vorzug.

**Carl Spielmeyers Nachf.,**  
 Göttingen.

### Stellenangebote.

Durch

### Liebe zum Buch

veranlaßt, s. jüng. Buchhdrl. e. Stellung in schöngeist. Sortiment, die, v. beiderl. Vertrauen getragen, jederzeit volle Hingabe erfordert.

Angebote unter Nr. 816 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

### München.

**Junger tüchtiger Sortimentar**, mit wissenschaftlicher u. schöpferischer Literatur sehr gut vertraut, gewandter Verkäufer, bisher in leitender Stellung einer großen wissenschaftlichen Buchhandlung in Universitätsstadt tätig, sucht Stellung zum 1./7. 1923, möglichst in wissenschaftl. Sortiment Münchens.

Angebote unter # 835 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger Mann im 22. Lebensjahr mit höherer Schul- und buchhändlerischer Vorbildung sucht

in

### Verlag

oder

### Redaktion

oder

### Anzeigenabteilung

Anstellung. Eintritt kann jederzeit erfolgen.

Gef. Zuschriften erb. unter # 836 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen Gehilfen, Kollegen, mit vorzüglichem Verkaufstalent und sehr guten Fachkenntnissen, suche ich zwecks Weiterbildung zum 15. Juni Stellung in größerem Sortiment. Süddeutschl. bevorzugt.

**Friedrich Gast**, Berbst.

### ! Übersee!

Ich suche für meinen Gehilfen, welcher zur weiteren Ausbildung einige Jahre ins Ausland möchte, passende Stellung.

Ich kann den jungen Mann während seines empfohlen und bin zu jeder Auskunft gern bereit.

Buchhandlung Joh. Hahn  
 Klagenfurt, Steinerstraße, Rainerhof.

### Schweiz.

Nout. Sortimentar, m. Kenntnissen d. Verlagsbuchhandels, sicherer Buchhalter, sprachenkundig, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in d. Schweiz. Angeb. unter M. E. 7094 an **Rudolf Moje**, München.

Für jungen Mann, den ich bestens empfehlen kann, der seit Beendigung seiner Lehrzeit ein Vierteljahr Gehilfe bei mir war, suche ich zu bald. Untritt eine Stelle möglichst in Thüringen od. Sachsen, auch Saisonstelle oder im Verlag. Angebote bitte direkt zu richten an Herrn Kurt Videl, Naumburg a. S., Ollitengrund.

**Ernst Kundt**, Karlsruhe.

Zum 1. Juli 1923 sucht

### Sortimentsgehilfe.

3. J. in ungeübelter Stellung, 23 Jahre alt, bereits in großen Firmen tätig, mit allen Arbeiten des Sortimenters bestens vertraut, Gehilfenstelle im unbefestigten Deutschland. Geschäfte **katholischer** Richtung werden bevorzugt. Um liebsten in Bayern.

Gef. Angebote unter # 840 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Fachmann** mit besten Erfahrungen im Buch- u. Papierhandel, kaufm. gebildet, gewandt im Verkehr mit Kundenschaft u. Personal, repräsentationsfähig, d. mehrere Jahre eine eigene Buch-, Kunst- u. Zeitschriftenhandlung m. Buchbinderei innehatte, sucht sofort Stellung. Gef. Anerbieten unter "Erfahr. Fachmann" durch **Carl Fr. Fleischer**, Leipzig, erbeten.

Zum 1. Juli oder später suche ich für einen jungen Berufsgenossen, der bis dahin seine Lehrzeit beendet, einen Posten in einem Sortiment einer Großstadt. Ich kann denselben als einen intelligenten, tüchtigen und gewandten Mitarbeiter empfehlen, er besitzt höhere Schulbildung, ist sprachkundig, gelesen, gewandt u. repräsentativ, auch hat derselbe eine ausgesprochene Gabe für das Dekorative. Näheres durch

**Hermann Höser**, Stuttgart.

### Volontär.

Dänischer Buchhandlungsheilf, der schon einige Monate in Deutschland gewesen ist, sucht baldigst wegen weiterer Ausbildung eine Stellung für die Sommermonate in Sortiment in grösserer Stadt.

Angebote unter # 841 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

## Vermisschte Anzeigen.

**Diebstahl**  
von 1 Bergamentminiatur  
u. 1 Buschbleistiftzeichnung.

Die unterzeichnete Firma bittet um sofortige sachdienliche event. telegraphische Mitteilung — auf unsere Kosten —, falls im Kunst- oder Buch-Antiquariat 1 bayerische Bergamentminiatur um 1700 (eine Landschaft mit See darstellend, umgeben von ca. 8 Bildern und 1 bayerischen Wappen unten in der Mitte, Größe ca. 15×20 cm) und 1 Buschbleistiftzeichnung (hängender Teekessel über Feuer, Größe 7×12 cm) angeboten werden sollte.

München III, Promenadeplatz.  
**Theodor Adermann,**  
Antiquariat.

**Reisender,**

der ständig das Sortim. besucht, zur Mitführung vorzügl. beller. Neuerscheinung gegen höchste Prov., ev. Spesen-Zusatz, ges. **Kurt Hamel Verlag, Charlottenburg, Spreestraße 43/44.**

**Wichtig für Verleger u. Antiquare!**

Ich bin stets Käufer und erbitte Angebot für

**Hebraica und Judaica**

und zwar sowohl für ganze Bibliotheken wie einzelne Bücher, Restauflagen und Zeitschriftenserien.

**J. Kauffmann Antiquariat**  
Frankfurt a. Main, Schillerstrasse 19.  
— Gegründet 1838. —

**Werksdrud. Unt.-Kataloge,**

Zeitschriften, Formulare,  
schnell, sauber, billig, frachtfrei  
**Pabst, Königgrätz.**

**Vorzugsangebot!**

Schreibhefte, 4 Bogen st. mittelf.  
tintens. p. St. M 175.—  
Paketadressen (Partie)

1/oo M 10 000.—

Adressenhefte 6/6 p. St. M 75.—  
Briefmappen 5/5 p. St. M 250.—  
freibleibend gegen sofortige Rasse  
ab Lager.

**Paul Schild, Gießen, Gartenstr. 20.**  
Postcheckkonto Frankfurt/M. 64 615.  
Tel. 777.

**Restposten u. Partien**

von Literatur nationaler Art, Welt-  
krieg, Militaria usw., i. Verband u.  
Reise geeignet, z. l. gel. Angebote  
mgl. m. Preis unter D. # 50 an  
**R. J. Kochler, Kommissionsgeschäft**  
in Leipzig.

**Kunstdruckpapier**  
oder imit. Büttlen, stark, München  
lagernd, gesucht.  
**BUCHERKISTE, München,**  
Schellingstr. 48.

**Reise - Verlags - Papier - Platten**  
taufst bar z. Bartels, v. Weizsäcker

**Hohe Verdienstmöglichkeiten!****Tüchtige und energische  
Vertreter**

für

**Dänemark**

**England**

**Holland**

**Polen**

**Schweden**

**Tschecho-Slowakei**

gegen angemessene Provision sofort gesucht.

Evtl. kommen auch Firmen in Betracht, welche für die einzelnen Länder die gesamte Auslieferung übernehmen.

Kurze Angebote unter Angabe von Referenzen erbittet

**Amalthea-Verlag (Zürich-Leipzig-Wien)**

Zentrale: Wien III, Seidlgasse 8

**Leistungsf. Buchdruckerei**

in mittlerer hannov. Stadt, mit Setzmasch., Flach- und Rot-Maschinen, eigener Buchbinderei, übernimmt Ausführung besserer Akzidenz- und Werkdruckarbeiten, auch Wertpapier- und Aktiendruck, am liebsten regelmässig erscheinendes Fachblatt. Event. Ankauf oder Beteiligung. Angebote unter G. G. # 166 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Inhaltsverzeichnis.**

I = Illustrierter Teil. II = Umlös.

Redaktioneller Teil: Das Buch auf der Frankfurter Frühjahrsmesse. S. 613. — Kleine Mitteilungen. S. 614. — Personalnachrichten. S. 616. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3397. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal an gefundene sind. S. 3400. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 3401. — Anzeigen-Teil: S. 3403—3432.

- |  |   |                                      |                                 |                                   |  |
|--|---|--------------------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|--|
| Adermann, Th., in Mü. 3432.                      | Dr. Berlangsel. f. Pol. u. Reich. 3428. | Olsen-Berl. U 3. v. Halem 3430.      | v. Meissmann & B. 3428.         | Uhne 3430.                        | Stephenson 3425.                           |
| Aderholz 3427.                                   | Diederichs Berl. in Henn 3409.          | Hamel 3432.                          | Kocher in Neuf. 3427.           | Pobit in Königsh. 3432.           | Büller 3421.                               |
| Allg. Vereinigung d. An- stellt. d. Buchh. 3421. | Dittmar's Ant. 3427.                    | Hansel 3432.                         | Kochers Ant. in Le. 3429        | Pohlschröder 3428.                | Storm & S. 3427.                           |
| Amalthea-Berl. 3422.                             | Dommes 3427.                            | Hanso-Ant. in Bremerb. 3428.         | Kocher, R. N. in St. 3422.      | Quaritch 3428.                    | Streder & Schr. 3413.                      |
| Amäder & R. 3420.                                | Donner & Tr. 3428.                      | Hanso-Berl. 3428.                    | Königsburg 3430.                | Königsburg 3426.                  | Teubner 3420. 3421.                        |
| Arndt in Le. 3406.                               | Drei Männer Berl. 3412.                 | Hanso-Hanso Hofbb. 3427.             | Kocher & B. 3404.               | Körber 3419.                      | Thörner 3427.                              |
| Bornelius in Weiß 3422.                          | Eberling'sche Hofbb. 3427.              | Hedder & Co. in Kreis. 3429.         | Co. 3429.                       | Rennert, Gebr. 3403.              | Ulfhauer 3422.                             |
| Beß'sche Brüth. in Mü. 3424.                     | Edelmann 3427.                          | Hermann 3428.                        | Cöpp 3427.                      | Rodion 3427.                      | Triell 3430.                               |
| Bis U 2.   | Engius-Berl. 3426.                      | Herrig 3428.                         | Korn & B. 3426.                 | Schiff 3423.                      | Wellhausen & St. 3427.                     |
| Blod 3430.                                       | Fischer in Tüb. 3406.                   | Hess 3431.                           | Köbel & P. 3413. 3414.          | Schleif. Berl. Anst. in Bl. 3407. | Verl. d. Wien. Graph. 3407.                |
| Brecher, L. & H. 3427.                           | Hilfiker, C. Dr. in St. 3428. 3429.     | Höfer 3431.                          | Kundt 3431.                     | Schmidt, H. in St. 3427.          | Verfließe 3403. 3405.                      |
| Bücherliste in Mü. 3432.                         | Hof. B. in b. S. 3431.                  | Internat. Newb. Comp. 3428.          | Ladischkow 3423.                | Sportmann 3411.                   | Verl. d. Börsenvereins 3411.               |
| Bücherwinkel, Der. 3430.                         | Krafft. Societätsdrud. 3423.            | Jacobsohn & Co. 3430.                | Lehmanns Berl. in Mü. 3415 (2). | Schönemann U 2.                   | U 4.                                       |
| Gammerweyers Vogh. 3430.                         | Krei-Deutschland 3428.                  | Kalivitz 3409.                       | Lippert 3426. 3430.             | Schulter in Bernb. 3429.          | Wallrich 3426. 3428.                       |
| Cappelli 3427.                                   | Kreund 3430.                            | Kauffmann 3403.                      | Littera 3430.                   | Schwarze in Ha. 3408.             | Weber, A. N. in St. 3418.                  |
| Cohen in Bonn 3420.                              | Kroft 3431.                             | Kauffmann in Kreis. a. M. 3432. U 4. | Löwenberg 3431.                 | Schwarz in Wien 3431.             | Werbuchhandel 3403.                        |
| Gohn in St. 3430.                                | Kröbber & R. 3429.                      | Kauffmann in Schweidn. 3426.         | Meuer in Darm. U 4.             | Seifert in Ein. 3407.             | Westermann 3405.                           |
| Gößmann 3427.                                    | Kottschall 3428. 3430 (2).              | Kaufhaus d. West. in Pr. 3420.       | Meier in St. 3403.              | Sieler & B. U 1.                  | Wirth in Blank. 3427.                      |
| Tausenberg 3427.                                 | Kräfe in St. 3429.                      | Kaufhaus d. West. in Pr. 3420.       | Mittelbachs Berl. 3418.         | Società d. Messagg. Ital. 3420.   | Wobbe 3427.                                |
| Deutsche 3429.                                   | Großlobbecke in St. 3428.               | Kell's Hof. in St. 3431.             | Moestels Hof. 3427.             | Spielmeyer's Reht. 3431.          | Robinetz. Berl. 3403.                      |
| Dt. Berl. Anst. in St. 3409.                     | Gumpert's Vorh. 3427.                   | Kenfer in Erf. 3426.                 | Mosse in Mü. 3421.              | Springer in Brln 3416.            | Rentschl. d. Boromäus. 3403.               |
|  | Guldendorf'scher Berl. U 3              | Kiepenheuer 3406. 3415.              | Müller in Rud. 3412.            | 3407. 3418. 3421. 3430 (2).       | Rentschl. d. Verbr. au- ter dt. Lit. 3427. |
|  | Varde 3414.                             | 3416.                                | Niemeyer in Halle 3429.         | Staudmann 3408.                   |  |
|  |   |                                      | Stehert & Co. 3430.             |                                   |  |

Kalbhrenner verlegt, der damals sehr in Mode war. Außer dem Musikalienverlag, der die Haupttätigkeit von Probst bildete, widmete er sich auch dem Kommissionsgeschäft und dem Sortiment. Am 1. Juni 1831 ging das Geschäft an Karl Friedrich Kistner, einen geborenen Leipziger, über. Dieser hatte ursprünglich das Manufakturwarengeschäft erlernt und war auch Teilhaber eines großen Seidenhauses gewesen, aber seine Liebe zur Musik — er war ein fertiger Violinspieler — hatte ihn bewogen, sich dem Musikalienhandel zu widmen. Er setzte das Geschäft in den Bahnen seines Vorgängers fort und erweiterte es bedeutend, indem er Beziehungen zu den hervorragendsten Komponisten der damaligen Zeit anknüpfte. Um nur einige zu nennen, mit: Mendelssohn, Robert Schumann, Schubert, Moscheles, Chopin, Gade, Bennewitz; mit manchen von ihnen hat Kistner auch freundschaftliche Beziehungen unterhalten. Kistner hat auch im Musikkreis Leipzig eine Rolle gespielt, er war Mitglied der Gewandhaus-Konzert-Direktion, und als diese an die Errichtung einer Musikschule ging, wählte man Kistner als Schatzmeister in das Direktorium des »Königlichen Konservatoriums der Musik«. Auch im Verein der Buchhändler zu Leipzig hat er als Deputierter der Musikalienhändler erspriehlich gewirkt. Er starb am 21. Oktober 1844 am Schlagfluss; das Geschäft ging auf seine Chefrau Clementine, geb. Starthaus, über, für die der Bruder des Entschlafenen, Julius Kistner, die Führung der Geschäfte übernahm. Dieser, der seinem Bruder schon ein treuer Helfer gewesen war, führte das Geschäft ganz im Sinne seines Vorgängers weiter, unterstützt von den treuen Gehilfen Carl Gurdhaus und Bartholf Senff. Er setzte den Verlehr, auch den persönlichen, mit den Musikgrößen fort und hat manches wichtige opus dem Verlage einverlebt. Die Freundschaft mit Mendelssohn und Schumann blieb bestehen, aber als fluger Geschäftsmann suchte er auch Verbindung mit den Kreisen, die Gegner von Mendelssohn und Schumann waren. So nahm er die schon von Probst angeknüpften Beziehungen zu Liszt wieder auf und trat außerdem mit Robert Franz, Fadassohn, Charles Meyer, Wilhelm Taubert u. a. in Verbindung. Clementine Kistner starb 1863, und ihre Tochter Anna Sophie Elisabeth wurde Inhaberin der Jubelfirma, für die ebenfalls Julius Kistner die Geschäfte führte. Nach ihrem am 30. Mai 1866 erfolgten Ableben verkaufte ihre Erben das Geschäft an den treuen Gehilfen ihres Vaters und Onkels, Carl Gurdhaus, der sich im Kistner'schen Hause vom Laufburschen zum Prokuristen hinaufgearbeitet hatte. Der Verlag, der damals etwa 3000 Verlagsnummern umfasste, erforderte die ganze Kraft des neuen Besitzers, deshalb gab er die eigene Stecherei und Druckerei auf und traf mit der Firma C. G. Höder ein Abkommen, daß alle Notenplatten an diese Firma übergingen, die noch heute alles für die Jubelfirma drückt. Da Gurdhaus lange Jahre mit Julius Kistner zusammengearbeitet hatte, so trat er in dessen Verbindungen mit dem Autorenkreis unvermittelt ein. Er hat es verstanden, die guten Beziehungen zu pflegen und auszubauen, daneben hat er sich der Entwicklung des Kommissionsgeschäfts sehr angenommen und dieses besonders durch Heranziehung ausländischer Firmen vergrößert.

Am 1. Mai 1884 nahm Carl Gurdhaus seinen ältesten Sohn, Ludwig Gurdhaus, als Teilhaber auf. Wenige Tage darauf erlitt der Vater auf einer Reise nach Dresden einen Unfall, der am 22. Mai desselben Jahres zu seinem Tode führte. Ludwig Gurdhaus pflegte die Beziehungen zu den Autoren des Verlags in der altgewohnten und bewährten Weise, unterstützt vom Vertrauen seiner Geschäftsfreunde, sowie den bewährten Mitarbeitern seines Vaters. Den Verlag vergrößerte er in rastloser, arbeitsreicher, fast 35jähriger Tätigkeit um mehr als die doppelte Anzahl von Werken, so daß er das Geschäft mit 10.783 Verlagsnummern hinterließ. Auch für das Sortiment und das Kommissionsgeschäft hat er aufbauend und erweiternd gewirkt. Am 21. Juli 1918 starb Ludwig Gurdhaus, und seine Witwe verkaufte die Handlung am 1. April 1919 an die Herren Carl und Hofrat Richard Linnemann, die das alte Geschäft neben der 1845 gegründeten und 1902 von ihrem Vater übernommenen Firma E. & W. Siegel's Musikalienhandlung (R. Linnemann) weiterführen. Da der Verlag immer mehr anwuchs, er zählt zur Zeit des Hundertjahrtaages 10.924 Verlagsnummern, so wurde das Kommissionsgeschäft 1923 mit Ausnahme der Vertretungen von Wilhelm Hansen in Kopenhagen und M. P. Belaieff an F. Volkmar abgetreten. Die neuen Inhaber führen im übrigen das Jubelhaus in den erfolgreichen Bahnen weiter und bewähren sich daneben als treue Berater ihres Standes. Herr Hofrat Richard Linnemann war jahrelang Vorsteher des Vereins der Buchhändler zu Leipzig und hat namentlich in den schweren Zeiten der Revolution und der darauffolgenden Generalstreik dem Leipziger Buchhandel wesentliche Dienste geleistet, während sein Bruder Carl gegenwärtig als Vorstehender des Deutschen Musikalien-Berlegervereins amtiert.

Herr Hofrat Linnemann hat zum Ehrentage seines Hauses eine Festchrift verfaßt, der wir im Vorstehenden leider nur teilweise folgen konnten, auf die wir aber noch zurückkommen werden; sie sei allen Freunden des deutschen Musikverlags angelegenlich empfohlen.

In den hundert Jahren ihres Bestehens hat sich die Firma Fr. Kistner stetig höher entwickelt; ihr ist das Glück beschieden gewesen, stets tüchtige Männer an ihrer Spitze zu haben und es gelang ihr immer, die besten der Vertreter des deutschen Musikkreises zu sich heranzuziehen. Möge ihr auch weiter das Glück hold sein, ihr zur Ehre, zum Ruhm einer der schönsten der freien Künste, der Musik, und dem deutschen Vaterlande zum Ruhme!

\*

Das 50jährige Jubiläum begeht am 1. Mai die Buch-, Musikalien-, Kommissionshandlung und Antiquariat J. A. Gusschebach in Leipzig. Sie wurde 1873 von C. W. Löwe als lithographische Anstalt, Buchhandlung und Leihbibliothek in der Sternwartenstraße Nr. 6 gegründet. Am 1. Juli 1882 wurden die beiden letzteren Zweige von Julius Albin Gusschebach übernommen und unter seiner Firma weitergeführt. Das Geschäft entwickelte sich unter der Leitung des neuen Besitzers so, daß bald die alten Räume zu eng wurden und neue in der Kurprinzstraße bezogen werden mußten, die aber auch noch dreimal durch Umbau vergrößert wurden.

\*

Eine gleiche Anzahl von Jahren besteht die Firma F. d. Schmidt's Buchhandlung (C. Lohse Nachf.) in Wilhelmshaven. Ferd. Schmidt war ihr Gründer, der sie aber nach zwei Jahren an seinen bisherigen Prokuristen Carl Lohse abgab. 26 Jahre hat er die Firma mit Erfolg geführt; am 18. Juli 1901 rief ihn der Tod von seinem Arbeitgeber ab und seine Handlung kam am 1. Oktober 1901 in den Besitz der Herren Etmar Hornemann und F. d. Eising. Hornemann trat 1917 wieder aus, und seitdem führt Herr Eising das Geschäft allein weiter. Die Aufwärtsentwicklung der Firma, die die erste Buchhandlung im neu angelegten Kriegshafen war, ist anfangs nur langsam vorstatten gegangen, sie hat aber mit der Vergrößerung der Marine immer größeren Absatz erzielt. Nach dem Kriege hat sich das Geschäft natürlich sehr gewandelt.

**Wichtige Änderung in der Krankenversicherung.** — Von der Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgesellen, Berufskrankenkasse, Leipzig, Gerichtsweg 26, geht uns folgende Befehl zu, die an die Buchhandlungsfirmen zum Verband gekommen ist:

Wir gestatten uns, Sie über einige wichtige Bestimmungen des Gesetzes zur Erhaltung leistungsfähiger Krankenkassen vom 27. März d. J. in Kraft getreten am 1. April 1923, zu unterrichten.

Vom 1. April d. J. ab sind alle versicherungspflichtigen Angestellten, die Mitglieder unserer Ersatzkrankenkasse sind, nach § 523 b der Reichsversicherungsordnung von der Mitgliedschaft bei einer Pflichtkrankenkasse befreit. Angestellte, die neu eintreten, brauchen nicht bei der Pflichtkrankenkasse angemeldet zu werden, wenn sie gemäß den Bestimmungen des § 523 c der Reichsversicherungsordnung innerhalb der vorgeschriebenen Frist einen Ausweis unserer Kasse über ihre Mitgliedschaft und den bezahlten Beitrag dem Arbeitgeber vorlegen. Kann ein Angestellter den Ausweis unserer Ersatzkrankenkasse nicht sofort beibringen, aber durch Vorlage seiner Mitgliedskarte nachweisen, daß er Mitglied bei uns ist, so verlängert sich die Meldefrist auf zwei Wochen. Einer Meldung an die Pflichtkrankenkasse bedarf es also dann nicht mehr.

Nach § 523 d hat unsere Ersatzkasse wie bisher Anspruch auf den vollen Arbeitgeberanteil, den der Arbeitgeber an die Pflichtkrankenkasse abzuführen hätte, bei der der Angestellte ohne die Mitgliedschaft bei uns versichert sein würde. Dieser Beitragsteil (Arbeitgeberdrittel der Pflichtkrankenkasse) wird aber zur Vereinfachung der Verwaltungsaufgabe auf Grund dieser gesetzlichen Bestimmungen künftig nicht mehr von uns eingezogen, vielmehr ist er unmittelbar an den Versicherten bei der Gehaltszahlung abzuführen.

Der Versicherte muß aber durch Ausweis unserer Kasse nachweisen, daß er bei uns versichert ist.

Mit dem angeführten Gesetz ist gleichzeitig auch die Versicherungspflichtgrenze vom 4. April d. J. ab auf M 4800 000.— jährlich oder M 400 000.— monatlich erhöht worden. Infolgedessen müssen alle Angestellten, deren Gesamteinkommen am Tage des Inkrafttretens dieser Verfügung bis zu M 400 000.— monatlich betrug und die Mitglieder unserer Ersatzkasse sind, durch Ausweis ihre Mitgliedschaft in unserer Kasse und den bezahlten Beitrag nachweisen.

Der Beitragsteil (Arbeitgeberbeitrag der Pflichtfranken-Kasse) ist erstmalig Ende April bei der Gehaltszahlung an die Angestellten unmittelbar abzuführen.

Nur wenn ein Angestellter durch Austritt oder Ausschluß aus unserer Erbschaft die Mitgliedschaft verliert, so muß er auf Grund unserer Meldung, die wir nach § 523c der Reichsversicherungsordnung an die Arbeitgeber zu erstatten haben, zur zuständigen Pflichtfranken-Kasse innerhalb einer Frist von drei Tagen nach § 317 der Reichsversicherungsordnung angemeldet werden.

Durch die endliche Beseitigung der bisherigen umständlichen Meldeungen an die Pflichtfranken-Kassen und sonstigen burokratischen Vorschriften, die sowohl Arbeitgebern wie auch Arbeitnehmern und nicht zuletzt den Krankenkassen manche Arbeit, Verdruss und unnötige Kosten verursachten, ist für alle Beteiligten eine sehr wesentliche Vereinfachung der gesetzlichen Vorschriften erreicht worden. Die Beachtung der neuen gesetzlichen Vorschriften liegt also im allgemeinen Interesse.

**Betriebswirtschaftliche Vorträge vom 4.—7. Mai in Leipzig.** — Die Handelshochschule in Leipzig feiert am 7. und 8. Mai das Jubiläum ihres 25jährigen Bestehens. Am 6. und 7. Mai findet aus diesem Anlaß auch eine Tagung des Verbandes deutscher Diplomkaufleute in Leipzig statt. Diese Veranstaltungen werden zahlreiche Vertreter der kaufmännischen Betriebswirtschaftslehre und ehemalige Schüler der Handelshochschule in Leipzig vereinigen. Die Gesellschaft für wirtschaftliche Ausbildung e. V., Frankfurt a. M., Leerbachstr. 18/20, benutzt daher die Gelegenheit, um in den gleichen Tagen in Leipzig eine Reihe von Vorträgen über die Folgerungen der Geldentwertung in der Betriebswirtschaft zu veranstalten, und zwar werden voraussichtlich sprechen:

Freitag, den 4. Mai, 5 Uhr nachm.: Prof. Dr. Großmann, Leipzig; Steuer und Geldwert (Betriebswirtschaftliche Betrachtungen).

Sonnabend, den 5. Mai, 9 Uhr vorm.: Prof. Dr. Schmidt, Frankfurt a. M.: Gleitpreise und Gleitzahlung.

Sonnabend, den 5. Mai, 5 Uhr nachm.: Prof. Dr. Mahlberg, Mannheim: Goldkredit-Berkehr und Goldmark-Buchführung.

Sonntag, den 6. Mai, 10 Uhr vorm.: Geh. Oberregierungsrat Prof. Dr. Pohle-Leipzig: Die gegenwärtige Lage des deutschen Wirtschaftslebens.

Montag, den 7. Mai, 9 Uhr vorm.: Prof. Dr. Großmann, Leipzig; Methoden der Gewinnermittlung bei schwankendem Geldwert; Prof. Dr. Prion, Köln: Kredit — Politik.

Montag, den 7. Mai, 4 Uhr nachm.: Prof. Dr. Sommerfeld, Mannheim: Über die Notwendigkeit der Verbuchung schwiebender Engagements als Folge der Geldentwertung.

Sämtliche Vorträge finden in der Handelshochschule, Ritterstr. 18, statt, einige davon auf Veranlassung des Verbandes deutscher Diplomkaufleute. Die Gebühr beträgt für Mitglieder 3000 M.; der Börsenverein der Deutschen Buchhändler ist Mitglied, und alle seine Mitglieder genießen daher den erwähnten Vorzugspreis. Einzahlungen sind auf das Konto der Gesellschaft beim Postscheckamt Frankfurt a. M. 10 492 vorzunehmen. Die Vorträge haben in verschiedenen Städten bereits unter regster Beteiligung der Praxis mit gutem Erfolg stattgefunden und sind demnächst z. B. für Thüringen in Aussicht genommen.

**Internationale Ausstellung für Photographie, Optik und Kinematographie.** — In den ersten Tagen des Mai wird in Turin eine internationale Ausstellung für Photographie, Optik und Kinematographie eröffnet werden, die etwa zwei Monate dauern soll.

Es sollen daselbst auch literarische Werke ausgestellt werden, die obengenannte Gebiete in technischer, künstlerischer und praktischer Richtung und in den Hauptsprachen behandeln. Den Verlegern erwachsen aus der Ausstellung keinerlei Kosten (Platzmiete usw.), sondern sie haben nur Hin- und Her-Porto zu tragen, falls ein Werk nicht verkauft wird. Mit der Aufstellung und -haltung der Ausstellung ist ausschließlich die Libreria Internazionale Fratelli Treves dell' Anonima Libraria Italiana 6 Via Santa Teresa in Turin, beauftragt, an die alle Sendungen zu richten sind unter Beifügung einer regelrechten Faltur mit Ordinar- und Reitopreis, bedingungsweise auf zwei Monate. Die Zusendung erfolgt am besten in eingeschriebenen Kreuzbändern. Die Werke selbst werden in einem besonderen Stand in bester Lage und voller Wirkung ausgestellt, nach Materialien und Autoren geordnet. Eine besondere Abteilung des Standes ist den »Periodischen Publikationen« zugeordnet. Die Firma Fratelli Treves ersucht deshalb die Verleger, ihr die in ihrem Verlage erscheinenden »Periodica« während der Dauer der Ausstellung jeweils nach Erscheinen einer neuen Nummer einzenden.

zu wollen, um die Abteilung immer auf dem laufenden erhalten zu können. Der Name des Ausstellers wird durch ein besonderes Schild kenntlich gemacht. Einer der Angestellten der genannten Firma wird gern die Verteilung von Preisverzeichnissen und Mundarten übernehmen, zu welchem Zweck entsprechendes Propaganda-Material möglichst reichhaltig zur Verfügung gestellt werden sollte.

**Kantate-Ausstellung von Büchern, Kunstblättern, Musikalien.** — Der Deutsche Buchgewerbe-Verein hat am Sonnabend, dem 28. April 1923, seine Östermeh- und Jahres-Ausstellung im Saal 31 des Deutschen Buchgewerbehauses eröffnet. Diese Ausstellung ist vom gesamten Buch- und Kunsthändel sehr reich besichtigt worden, fast alle Neuerscheinungen von Kantate 1922 bis Kantate 1923 liegen aus, und zwar vom einfachsten bis zum kostbarsten Buch. Der Besuch dieser Ausstellung ist unentgeltlich. Besuchszeiten: Sonntags von 10 bis 1 Uhr, Wochentags von 10 bis 4 Uhr.

**Der preußische Schillerpreis.** — Im Hauptausschuß des preußischen Landtags gab kürzlich Kultusminister Dr. Voelklin eine längere Erklärung ab über die vielbesprochene Nichtverleihung des staatlichen Schillerpreises. Ein Teil des aus sieben Mitgliedern zusammengesetzten Ausschusses hatte sich für die Krönung der Tragödie »Seeschlacht« von Reinhard Goering ausgesprochen, einige andere Mitglieder hatten jedoch das Schauspiel »Katte« von Hermann Burle und die Tragödie »Das Geschlecht« von Fritz v. Unruh vorgeschlagen. Mehrere Gründe haben nun, wie der Minister ausführte, die Staatsregierung veranlaßt, bei aller Beachtung der in Rede stehenden Dichtungen von der Verleihung des Preises für diesmal abzusehen und ihn nach den Zahlungen des Schillerpreises für die nächste Verleihung zu verdoppeln in der Hoffnung, daß eine künftige bessere Zeit zweifellos eine überragende dramatische Schöpfung hervorbringe, die des Schillerpreises unangefochten für würdig befunden werde.

**Fristlose Entlassung eines Betriebsrates.** — Der Schlichtungsausschuß zu Frankfurt a. M. hatte kürzlich entschieden, daß der Betriebsrat einer Frankfurter graphischen Firma aufzulösen sei, und zwar weil er in gräßlicher Weise den Anordnungen der Firma, die sich auf die Festsetzung der Arbeitszeit bezogen, zuwiderhandelt hatte. Da aber die Firma die Mitglieder des Betriebsrats wegen dieser Sabotierung geschäftlicher Anordnungen fristlos entlassen hatte, so sollte der Schlichtungsausschuß entsprechend dem Antrage der entlassenen Arbeitnehmer auch darüber entscheiden, ob die fristlose Entlassung berechtigt war oder nicht. Der Schlichtungsausschuß erklärte sich zur Entscheidung über diese Frage für unzuständig, insgesessen mehrere der Arbeitnehmer die Firma beim Gewerbeamt in Frankfurt verklagten. Dasselbe kam zu keiner Urteilsfassung, denn auf Grund des von dem Vertreter der beklagten Firma beigebrachten Beweismaterials sah sich der Vertreter der klagenden Arbeiter veranlaßt, die Klage zurückzuziehen, und zwar mit der Begründung, daß er seitens der Kläger sowohl unrichtig wie nicht genügend über den Sachverhalt vor Einreichung der Klage unterrichtet worden sei. Da die Kläger wohl einsahen, daß das Gewerbeamt ein abweisendes Urteil fällen werde, so zogen auch sie die Klage zurück.

### Personalnachrichten.

**Aubiläen.** — Am 1. Mai ist Herr Carl Blumenthal 25 Jahre lang Inhaber der Firma Fr. Krügers Buchhandlung (C. Blumenthal) in Anklam. Er übernahm sie von A. Borgmann und hat 25 Jahre in der kleinen pommerschen Stadt Kulturarbeit getan und seine Handlung zu einer führenden Stellung in Stadt und Umgegend emporgearbeitet.

Nach dem Tode seines Vaters übernahm Herr Friedrich Leon in Kiel am 1. Mai 1898, also vor 25 Jahren, die 1801 gegründete Buchhandlung Johann Leon senior. Er betreibt außer Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung auch Buch- und Stein druckerei nebst Buchbinderei. Als Sondergebiete pflegt er Forst- und Jagdwesen, Hundezucht und Fischerei.

### Bestorben:

am 21. April nach kurzem Krankenlager im Alter von beinahe 64 Jahren Herr Heinrich Pohl in Köln, der 27 Jahre lang der dortigen Firma J. Kreuter seine treuen Dienste gewidmet hat.

Zwei nordische Abenteuerromane

von

EJNAR MIKKELSEN

\*  
Neuauflage

Sadawadiak  
der Eskimo

Ein Erlebnis aus Alaska

Halbleinen 5

In dieser Robinsonade Mikkelsens lebt etwas von der Gewalt altnordischer Balladen, bis hinein in die Übersteigerungen der Leidenschaft. Stark ist die Handlung zusammengeballt, heroisch grausam sind die Schilderungen des Walfanges, im Stile der Edda sind die Gelage ausgemalt und die Winterabende in der Eskimohütte. Ein ungemein starkes Buch, über das der befreende Eiswind des Nordens hinrast.

Vossische Zeitung.

Das sind Urlaute, da pulst — trotz Schnee und Eis — ein wildes Leben! . . . Mikkelsen ist nicht allein ausgezeichneter Naturschilderer, sondern er dringt auch tief in das Seelenleben der Eingeborenen, hat ein Herz für deren Nöte, weiß Teilnahme zu wecken. Schöne Menschlichkeit strahlt von diesem Buche aus.

Weserzeitung

\*

John Dale

Ein Abenteuerroman aus dem Jäger-  
und Goldgräberleben Nord-Alaskas

Halbleinen 5

Unter tausend Büchern gibt es vielleicht fünf gute und höchstens ein eigenartiges: Und ganz eigenartig ist »John Dale«. Ein Erlebnis, daß der Leser den Atem anhält, ein tiefernstes Werk mit ewigen Menschheitsgedanken.

Dr. Rosegger im »Heimgarten«.

Beide Bücher Mikkelsens sind Erzählungen, die den hohen Norden zum Ort und Gegenstand ihrer von großer dramatischer Gestaltungskraft erfüllten Handlungen haben; beide Bücher sind Meisterwerke von hoher epischer Schönheit.

Berliner Tageblatt.

\*

Schlüsselzahl des B.-V.

(Z)

Auslieferung für Österreich  
durch Leopold Heidrich, Wien

GYLDENDAL'SCHER VERLAG  
BERLIN

# HERVORRAGENDE NEUERSCHEINUNG

Wir leben in einer Zeit der Kongresse. Völkerschicksale rollen über das stumpfe Grün der Tische, abhängig nicht von den ihnen innewohnenden Gesetzen, sondern von der Willkür siegloser Sieger, von den Zufallseigenschaften der handelnden Personen. Das Urbild dieses Spiels von Intrigue und Geschick, von Wille und Schwäche ist der Wiener Kongreß von 1814-15. Dem nie versagenden Interesse an dieser europäischen Fürstenversammlung tragen wir Rechnung durch folg. Neuerscheinung:

## Der tanzende Kongreß

Tagebuch

Jean Gabriel Eynards

Berechtigte Übersetzung von

Dr. Karl Soll

Größe 19×26 cm, Gewicht etwa 600 gr.

In schöner Antiquaschrift auf holzfr.

Papier gedruckt, mit 12 Bildnissen

In vornehm Liebhaberband geb.

Grundzahl 10.—

In Wildleder halbfranz. gebunden  
Grundzahl 18.—

Schlüsselzahl des B.-V.  
Bezugsbedingungen s. Bestellzettel

(Z)

Dieses erst 1914 im französischen Urtext erschienene, nunmehr auch in deutscher Übersetzung vorliegende Tagebuch des Genfers Eynard ist ein hochbedeutsames Quellenwerk. Eynard ist ein Mann von europäischen Beziehungen und von europäischer Bildung. Als Vertreter eines alten Kultur-Zentrums war er mit seiner liebreizenden Gattin in allen diplomatischen Salons ein gern gesehener Gast. Anekdoten erzählt er mit Grazie. Seine Berichte sind von seltener Objektivität, seine Urteile von wunderbarer Klarheit. Das Werk gewährt durch seinen Inhalt und durch die gediegene Übersetzung einen erlesenen literarischen, durch seine Ausstattung einen hohen künstlerischen Genuss. Jeder Freund guter Memoirenliteratur ist Käufer.

Hafcn-Verlag  
G. m. b. H.



Berlin W 9  
Köthener Str. 26

Meyersche Gesetzesammlung und Volksausgaben  
wichtiger Reichsgesetze

Z

Soeben neu erschienen:

Stephan  
**Das Arbeitsnachweisgesetz**  
vom 22. Juli 1922

mit einer Einführung, Erläuterungen, Verzeichnis  
von Ausführungsbestimmungen, Sachregister.

Grundzahl 1.—

Bisher sind in dieser Sammlung erschienen:

Namme, Reichsmietengesetz . . . . Gz. 1.—

Hartwig, Die Frau in der Rechtspflege . Gz. 1.—

Wittelshöfer, Recht der Wucherbekämpfung. Gz. 1.—

Grundzahl × Schlüsselzahl des Börsenvereins  
Bestellzettel anbei!

Meyersche Hofbuchhandlung Detmold



# Schabbos

Eine Kindergeschichte von  
**Frieda Weizmann**

Grundzahl geb. 2.50 / 1.70

Die durch ihr Jugendbuch „Mose“ bestens bekannte  
Verfasserin gibt hier eine reizende Szene aus dem  
jüdischen Familienleben. Die Vorbereitung auf  
den Sabbat und die Feier, wie sie sich im Leben  
des Kindes spiegelt, ist in den Rahmen einer  
schlichten, kindertümlichen Erzählung gebracht.

Z

J. Kauffmann Verlag, Frankfurt a.M.

# Wöchentliches Verzeichnis

der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

Wir haben Grundzahlen festgesetzt.

## Bezugsbedingungen für Monat Mai 1923:

Ladenpreis Gz. 3.5 / Barpreis Gz. 2.5

Beim Mengenbezug zum Vertrieb gelten folgende Vorzugsrabatte:

4 bis 9 Stück = 10%	15 bis 19 Stück = 20%	25 bis 49 Stück = 30%
10 bis 14 Stück = 15%	20 bis 24 Stück = 25%	50 und mehr Stück 40%

Der Preis der Bibliotheksausgabe beträgt ebenfalls Ladenpreis Gz. 3.5 / Barpreis Gz. 2.5

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Soweit uns der Bezugspreis nicht bis 5. Mai zugegangen  
ist, werden wir ihn durch Barfaktur über Leipzig einziehen.  
Abbestellungen können wir ebenfalls nur bis 5. Mai anerkennen.

**Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**